

KLEINE BOX, GROSSER KLANG: ESS-ONE-SOUNDMODUL VON TRADE4ME IM TEST



CARS & DETAILS

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store

QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN



GEWINNSPIEL
ESS-ONE SOUNDMODUL
VON TRADE4ME



**Das kann der neue
Elo-Tourer von HB**

NICHTRAUCHER



Ausgabe 10/2015

Oktober 2015

14. Jahrgang

Deutschland: € 4,90

A: € 5,80 CH: sfr 8,50

NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



**TEST
UND
VIDEO**

SAND-MONSTER

So geländegängig ist Kyoshos FO-XX



THE SHOW MUST GO ON

Alles über den neuen Supercrawl

We race to WIN!



HITEC

www.hitecrc.de

LYNX 4S 4-Kanal COMPUTER RC SYSTEM

- Telemetriefunktionen bei optionalem Proton 4-Empfänger
- Individuell einstellbares Lenkrad (Links-/Rechtshänder)
- Musikabspielfunktion (Lautsprecher oder Ohrhörer)
- Frei konfigurierbare Schalter, Taster und Drehgeber
- Variable Mischer Car / Boot / 4WS / Crawler
- 30 Modellspeicher, plus 30 auf SD-Card
- Umfangreiches ABS-Bremsprogramm
- Status LED in 6 verschiedenen Farben
- Einstellbare Anschlag- und Warntöne



Sender LYNX 4S & Empfänger Axion 2
110 240 - 329,90 € UVP*

telemetriefähig inkl. GPS



Empfänger Axion 4
111 072 - 39,90 € UVP*



Empfänger Proton 4
111 073 - 69,90 € UVP*

4096
Resolution

superfeine Auflösung der Servowege in 4096 Schritten

MULTIPLEX

MULTIPLEX Modellsport GmbH & Co KG • Westliche Gewerbestr. 1 • 75015 Bretten, Germany

www.multiplex-rc.de



GOOD DESIGN
DESIGN AWARD

Get the free MPX
news-app!



*unverbindliche
Preiseempfehlung

DAS SOMMERLOCH . . .



... hat die Redaktionen dieser Welt voll im Griff – sollte man meinen. Schließlich haben wir Sommer, und da gibt es doch naturgemäß immer diese eine Phase, in der es einfach nichts Neues gibt. Doch weit gefehlt. Es gibt kein Sommerloch. Zumindest nicht für uns als Modellbauverlag. Ganz im Gegenteil: Es gibt derzeit fast ununterbrochen Neuheiten, über die es sich zu berichten lohnt. Und damit meine ich nicht nur Pressemitteilungen über neue Modelle, Zubehör und natürlich die in diesen Tagen so zahlreich stattfindenden Rennveranstaltungen überall in Deutschland. Sondern ich meine damit vor allem auch die jüngsten Veränderungen, die für die RC-Car-Szene von großer Bedeutung sind.

Alles fing mit der für viele Modellbau-Enthusiasten schockierenden Nachricht an, dass das deutsche Traditionsunternehmen robbe Modellsport insolvent ist. Und das auch noch, nachdem die hessische Modellbauschmiede den japanischen RC-Giganten Kyosho mit ins Boot geholt hatte. Nach einer langen Zeit der Ungewissheit können wir RC-Car-Fahrer nun aufatmen. Denn nicht nur der Vertrieb der bewährten und beliebten Kyosho-Produkte in unseren Breitengraden geht endlich geregelt weiter, auch die Versorgung der gerade bei Wettbewerbsfahrern beliebten Futaba-Fernsteuerungen ist in Zukunft gesichert.

Kyosho wird hierzulande künftig durch Kyosho Europe vertrieben. Das Ganze wurde durch einen Zusammenschluss der bisherigen Kyosho-Distributoren in Frankreich, Großbritannien und Italien unter anderem auch für den deutschen Markt umgesetzt. In Sachen Futaba gab es erste positive Nachrichten im Mai. Da vereinbarte der japanische Fernsteuer-Spezialist mit seinem englischen Distributor Ripmax, dass dieser mit sofortiger Wirkung auch im früher von robbe abgedeckten Verbreitungsgebiet – also unter anderem auch in Deutschland – den Futaba-Vertrieb übernehmen sollte. Inzwischen gibt es wieder Neuigkeiten und das neu gegründete Unternehmen R/C Service & Support sorgt als deutschsprachiger Vertriebspartner dafür, dass die Futaba-Fans hierzulande wieder aus dem Vollen schöpfen können.

Das sind gleich zwei gute Nachrichten auf einmal. Weitere Infos dazu findet Ihr auch in dieser Ausgabe. Keine Spur also vom Sommerloch. Macht Euch am besten selbst ein Bild davon.

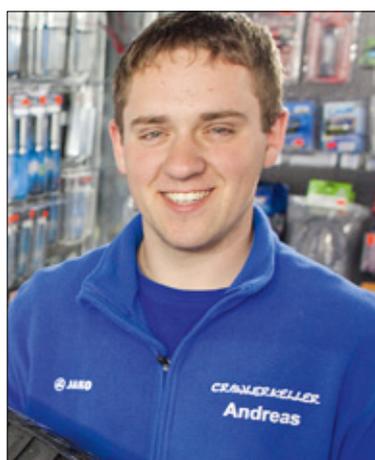
Euer

Jan Schnare, Redaktion CARS & Details

CARS & DETAILS INTERN



Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. So wie CARS & Details-Verleger **Sebastian Marquardt** (rechts). Was er in Japan entdeckt hat, seht Ihr hier: <http://tinyurl.com/nejj-saurus>



Beim **Supercrawl** gab es in diesem Jahr einige Veränderungen. Welche das sind, erklärt unser Autor Andreas Heinzinger, der das Event besucht hat. **ab Seite 38**



76

Der FO-XX GP von Kyosho sieht nicht nur martialisch aus, er wirbelt mit seinen Sand-Paddles auch mächtig Staub auf. Im Test lest Ihr, was der Offroader sonst noch kann

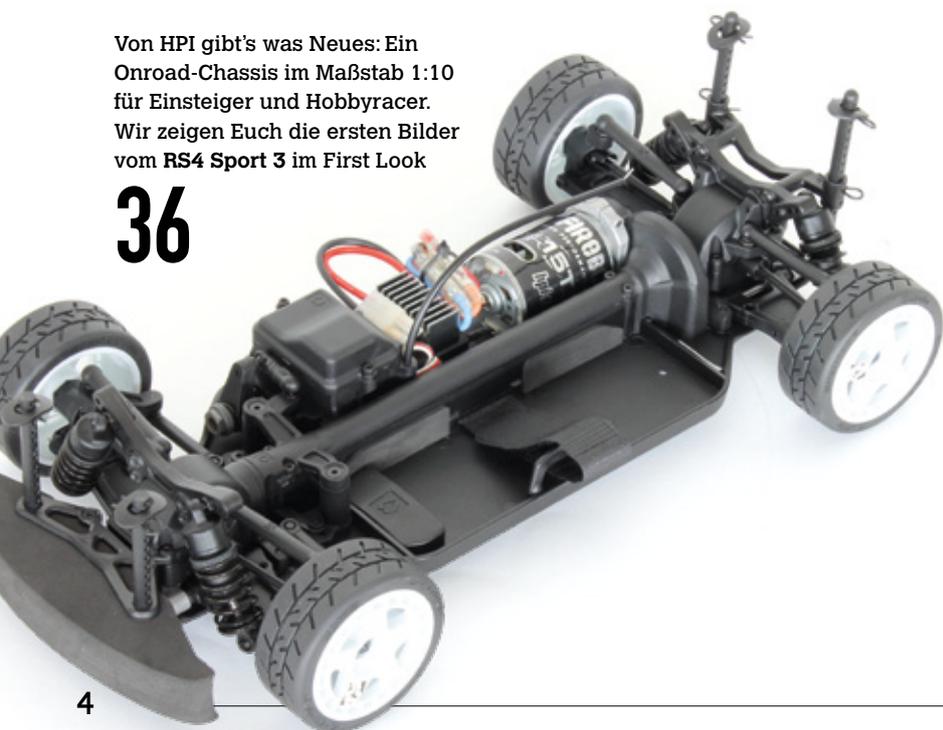


72

Futaba ist bekannt für hochwertige RC-Car-Sender. Da macht auch die neue T4PX von R/C Service&Support Ltd. keine Ausnahme, wie unser Test zeigt

Von HPI gibt's was Neues: Ein Onroad-Chassis im Maßstab 1:10 für Einsteiger und Hobbyracer. Wir zeigen Euch die ersten Bilder vom RS4 Sport 3 im First Look

36



MARHT

14 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

CARS

- > 18 HB PRO 5 VON LRP ELECTRONIC
- 30 INTECH ER-14 VON MANI'S RC-SHOP
- 36 FIRST LOOK: HPI RS4 SPORT 3 VON LRP ELECTRONIC
- 42 CARISMA GT10DT VON MR-CRAZY.DE
- 46 LOSI XXX-SCB BRUSHLESS VON HORIZON HOBBY
- 68 SHAFTY-CRAWLER VON CRAWLERKELLER-SHOP.DE
- > 76 FO-XX GP VON KYOSHO

TECHNIK

- 24 INNENSECHSKANT-KUGELKOPF-TOOLS VON JR PROPO
- 26 ESS-ONE-SOUNDMODUL VON TRADE4ME
- 72 FUTABA T4PX VON R/C SERVICE&SUPPORT LTD.

SPORT

- 6 NEWS: NACHRICHTEN AUS DER RENNSPORT-SZENE
- > 38 SUPERCRAWL 2015
- 50 TERMINE
- 52 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN
- 64 DIE HIGHLIGHTS DER MODELL-HOBBY-SPIEL 2015

STANDARDS

- > 28 GEWINNSPIEL
- 58 CARS & DETAILS-SHOP
- 60 FACHHÄNDLER
- 82 VORSCHAU

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET

APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News



Berlinski RC



DMFV-News



Graupner



HORIZON HOBBY



MULTIPLEX



PREMACON RC



RC-Car-News



RC-CAR-SHOP-HOBBYTHEK



RC-Heli-News



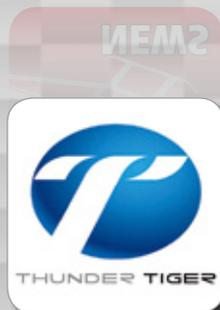
RC-TESTS



RC-TRUCKS



Staufenbiel



Thunder Tiger



Vario Helicopter



XciteRC NEWS



QR-Codes scannen und die kostenlosen Apps für Modellbauer installieren.





Erhältlich im **App Store**

ANDROID APP ON **Google play**

Windows **Phone**

QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE NEWS-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

VERTRAG VERLÄNGERT

BORJA HERNANDEZ SETZT WEITERHIN AUF SANWA UND LRP

Der Spanier Borja Hernandez ist einer der besten europäischen RC-Car-Fahrer in der Klasse OR8. Bei den spanischen Meisterschaften zählt er regelmäßig zu den Favoriten und auch international fährt er stets vorne mit. Nun ist bekannt geworden: Der Sanwa/LRP-Teamfahrer hat seinen Vertrag verlängert und wird auch weiterhin auf die Produkte der RC-Schmiede aus Schorndorf setzen. Internet: www.LRP.cc <<<<<

GUTES NOCH BESSER

NEUES VON HITECS LYNX 4S

Die Hitec Lynx 4s von Multiplex lies RC-Car-Fahrer bei ihrem Erscheinen hellhörig werden. Ein völlig neuer Vierkanal-Sender der Oberklasse mit zahlreichen interessanten Features und dazu auch noch ausgezeichnet mit dem Red Dot-Design-Award – das hatte es bisher nicht gegeben. In der letzten CARS & Details-Ausgabe haben wir das neue 2,4-Gigahertz-Flaggschiff ausführlich vorgestellt.

Anders als im Test beschrieben, wird der Sender zwar mit integriertem Nickel-Akku, jedoch ohne passendes Ladegerät ausgeliefert. Darüber hinaus sind seit dem Erscheinen des Artikels bereits zwei Software-Updates herausgekommen. Neben kleineren Fehlerkorrekturen beinhalten diese ein neues Sprachpaket, sodass die Lynx nun über eine fünf-sprachige Menüführung verfügt, sowie neue Mischfunktionen. Letztere wurden vor allem aufgrund der Erfahrungen von Großmodell-Fahrern ergänzt, damit man nun während des Betriebs die Bremsbalance zwischen Vorder- und Hinterachse stufenlos verstellen kann. Außerdem gibt es einen Mixer für Elektromodelle, die mit mechanischen Bremsen fahren.

Die Software-Updates sind hier zu finden: http://hitecrd.co.kr/tester/hpp_22.htm <<<<<



Hitecs Lynx 4S zielt aufgrund ihrer Ausstattung, der vielen Einstellmöglichkeiten und des Bedienungskomforts auf den Premiumbereich ab



> Motor und Regler in einem Bauteil: Team Orion hat sein neues 2-in-1-Brushlesssystem vorgestellt. Hierbei handelt es sich um einen sensorlosen Motor mit eingebautem Regler. Wie das Ganze funktioniert, zeigt ein Video: www.rcworld.ch/tuning/team-orion-ddrive-2-in-1-brushless-system

www.rcaction.de

> Die Basis für das neue 1:10er-SKYRC-Antriebsset ist der Toro TS160 1:10er-Wettbewerbsregler. Dieser kann mit 160 Ampere belastet werden und verfügt über ein Alugehäuse. Das 5-Ampere-BEC ist einstellbar auf 6 oder 7,4 Volt. Die Papierkondensatoren sind im Regler integriert. Der Motor aus der ARES Pro-Linie verfügt über ein CNC-gefrästes T6-Alu-Gehäuse. Zahlreiche Ausfräsungen am Gehäuse sowie zwei Sensoranschlüsse zeichnen den Motor aus. Internet: www.rc-shop.ch



> TLR hat einen neuen Elektro-Truggy auf Basis der 8ight-Chassis-Plattform vorgestellt – den 8ight-T E 3.0. Das Fahrzeug weist eine neue Aluminium-Chassisplatte auf, die speziell für Elektro-Antriebe entwickelt worden ist. Die Dampferbrücken sind ebenfalls aus Aluminium gefertigt. Die Karosserie wurde hinten im Vergleich zur Nitro-Version mit einer zusätzlichen Finne verstärkt. Großvolumige 16-Millimeter-Alu-Öldruckstoßdämpfer sind im Lieferumfang enthalten. Internet: www.horizonhobby.de



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM

MEISTERSCHAFTSMONAT

Der August ist der Meisterschaftsmonat schlechthin. Jedes Wochenende findet irgendwo in der Republik eine Deutsche Meisterschaft statt, sodass Fans aller Klassen auf ihre Kosten kommen. Kurz vor Redaktionsschluss erreichte mich noch das Ergebnis der DM VG5ST aus Bad Breisig: Deutscher Meister wurde Andre Nakaten vom MC Dormagen. Vizemeister wurde Klaus Schumm. Auf dem dritten Platz fand sich Bastian Kowalewski ein. Marcel Brahm vom AMC Langenfeld wurde Deutscher Juniorenmeister, Vizemeister wurde Pascal Clemens vom AMC Saarbrücken. Luisa Kimberly Brunne vom MRC Alstaden Oberhausen wurde Deutsche Juniorenmeisterin und Stephan Schroeder vom MRC Alstaden Oberhausen ist neuer Deutscher Meister 40+. Gleichzeitig wurde der erste Lauf zur DM VG5MO ausgetragen. Hier siegte Markus Feldmann vor Daniel Wurster. Hier werden die Deutschen Meister erst am 23. August in Saarbrücken nach dem zweiten Lauf gekürt.

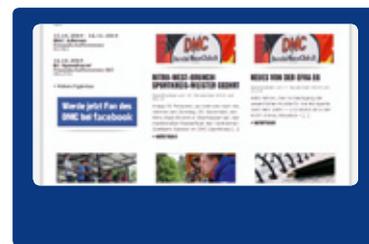
Im großen Maßstab

Im österreichischen Fehring fand die Europameisterschaft Large Scale 1:6 in den

Klassen 2WD und 4WD statt. Insgesamt 19 deutsche Fahrer gingen dort an den Start und kämpften um die Ränge. Nachdem der erste Vorlauf noch etwas verregnet war, wurde das Wetter ständig besser. Am Finaltag herrschte bestes Sommerwetter und alle Fahrer konnten im Trockenen ihre Finalläufe zu Ende fahren. In der Klasse 2WD waren insgesamt 39 Teilnehmer am Start. Bestes Ergebnis aus deutscher Sicht erfuhr sich Michael Stehli, der sich den dritten Platz sichern konnte.

In der Klasse 4WD waren 69 Teilnehmer angetreten. Das beste Ergebnis in dieser Klasse fuhr Sven Rodewald vom MCC Leinfelden-Echterdingen ein. Der Jugendliche lag lange auf Platz 2, bis er wegen einer defekten Hinterachse ausscheiden mußte und dann auf Platz 10 gelistet wurde. Trotzdem ein Top-Ergebnis in dieser stark umkämpften Europameisterschaft.

Mittlerweile sind auch wieder die Einladungen zum Sportbundtag verschickt und die Vereine sowie deren Delegierte bereiten sich darauf vor. Jetzt heißt es wieder, die Anträge formulieren und rechtzeitig einsenden.



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

Auch auf internationaler Ebene können noch bis zum 31. August über den jeweiligen Referenten Anträge zum Regelwerk an die EFRA gesendet werden. Gleichzeitig können sich auch noch Vereine für die Austragung von internationalen Rennen bewerben. Bitte hierzu den jeweiligen Referenten kontaktieren. Weitere Infos und Termine wie immer unter www.dmc-online.com

Norbert Rasch
DMC-Präsident

**GROSSMODELLE
UND ZUBEHÖR
GIBT ES HIER:**

Anzeige

rc-car-online.de



www.rc-car-online.de

ERGEBNISSE EM LARGE SCALE 1:6 IN 2WD

| RANG | FAHRER | LAND | MODELL | MOTOR | REIFEN | FERNSTEUERUNG |
|------|--------------------|------|-------------|----------------------|--------|---------------|
| 1 | Patrick SCHWEINZER | AT | Elcon MMX | Zenoah MRS | FG | Futaba 4PX |
| 2 | Tim VAN DER ELST | NL | Elcon MMX | Zenoah RN-GP Stage 3 | FG | Sanwa M11X |
| 3 | Michael STEHLI | DE | Hörmann HT3 | Zenoah | FG | Sanwa T4 PL |
| 4 | Mario DI BELLA | CH | Elcon MMX | Zenoah MRS | FG | Futaba 4PX |
| 5 | Ken WALKIERS | NL | Elcon MMX | Zenoah RN-GP Stage 3 | FG | Sanwa M12 |
| 6 | Martin KRAUS | CZ | Elcon MMX | Zenoah | GRP | Spektrum |
| 7 | Uhrík ADRIAN | SK | Elcon MMX | Zenoah | FG | Spektrum |
| 8 | Mike PLEKKEPOEL | NL | Hörmann HT3 | Zenoah Falcon 3 | FG | Sanwa M11X |
| 9 | Rick HOFMAN | NL | Elcon MMX | Zenoah G4 Z | FG | KOPROPO EX1 |
| 10 | Sascha KOUSZ | CH | Elcon MMX | Zenoah MRS | FG | Futaba 4PX |

ERGEBNISSE EM LARGE SCALE 1:6 IN 4WD

| RANG | FAHRER | LAND | MODELL | MOTOR | REIFEN | FERNSTEUERUNG |
|------|--------------------|------|--------------|----------------------|--------|----------------|
| 1 | Jörg Miiikael TIIT | EE | FG/Carbon | Zenoah | FG | Sanwa M12 |
| 2 | Dario VESELI | HR | MCD RR 5 | MCD | MCD | Futaba 4 PK SR |
| 3 | Tim VAN DER ELST | NL | Elcon Impact | Zenoah RN-GP Stage 3 | FG | Sanwa M11X |
| 4 | Pekka HEIKKILÄ | FI | MCD RR 5 | Zenoah PHR | MCD | KOPROPO EX1 |
| 5 | Jouni HILTUNEN | FI | MCD RR 5 | Zenoah MIK | MCD | Sanwa M14 |
| 6 | Philip JEISY | CH | MCD RR 5 | Zenoah Hayler | MCD | Futaba 4PX |
| 7 | Felix HÖRENZ | CH | MCD RR 5 | Zenoah Hayler | MCD | HITEC LYNX 4S |
| 8 | Pekko IIVONEN | FI | MCD RR 5 | Zenoah MIK | MCD | KOPROPO EX1 |
| 9 | Ken WALKIERS | NL | Elcon Impact | Zenoah RN-GP Stage 3 | FG | Sanwa M12 |
| 10 | Sven RODEWALD | DE | MCD RR 5 | UTZ | MCD | Futaba 4PX |

HPI WILL DICH!

Deine virtuelle Garage wartet
JEDER kann ganz GROSS gewinnen!

PLUS: Du hast schon ein HPI Auto? Registriere es und nutze die vollen Möglichkeiten Deiner Garage! Lass Dir Videos/Tutorials oder Ersatz-/Tuningteile genau zu Deinem Modell empfehlen. Den örtlichen Händler und vieles mehr bekommst Du auch gleich angezeigt. Einfacher geht es nicht!



Das könnte dir
GEHÖREN!
Melde Dich jetzt an und
gewinne 4x im Jahr!



Distributed by:



Sold at their hobby shop. See our website to locate one in your area. ©2015 Hobby Products International. All rights reserved.

* Alle Details und Geschäftsbedingungen im Online-Anmelde-Formular einsehbar

Gehe auf my.hpiracing.com :
• Virtuelle Garage für Dein Modell
• Lerne, wie Du das Fahrverhalten
Deines Modells tunen kannst

- Video Wegweiser herunterladen
- Chancen auf große HPI Preise!
- Deine Anleitung ansehen
- Finde den nächst gelegenen Händler

SICHER DIR DIE KOMPLETTE HPI ERFAHRUNG!



FOLGE UNS AUF:



my.hpiracing.com

[facebook.com/hpi.racing](https://www.facebook.com/hpi.racing) twitter.com/hpiracing

[hpiracing](https://www.instagram.com/hpiracing)

[hpiracing](https://www.youtube.com/hpiracing)

[hpiracing](https://plus.google.com/hpiracing)

my.hpiracing.com



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

hpi-racing

HPiPad 9:41 AM

hpi-racing enter search terms h SEARCH choose your location

HOME NEWS CARS ACCESSORIES SUPPORT WHERE TO BUY MEDIA EVENTS COMPANY
HPLTV **hpi**

SAVAGE X4.6 Big Block

SPEED +HOP UP
HANDLING +HOP UP
DURABILITY +HOP UP
COOL +HOP UP
USABILITY +HOP UP

HPI Frank
edit profile share your garage

MY GARAGE

MY KITS 1 2 3 EDIT YOUR KIT ADD ANOTHER KIT TO YOUR GARAGE

LATEST FOR YOUR KIT:

- #73338 - FLAMED TVP CUST.
- #102514 - HD DRIVE GEAR.
- #102530 - ALUMINUM WHE.
- #102692 - MACHINED BULL.
- #107454 - HEAVY DUTY CER.

VIDEOS FOR YOUR KIT: SERVICE CENTRE: OPTION PARTS FOR YOUR KIT: HELP: HELPFUL LINKS:

ing Lab - Savage Spur Gear
We've got the worlds greatest RC basher - the Savage on the table, and in this two parter we show you how easy it is to keep a healthy drivetrain.
watched
download

ing Lab - RF40

ing Lab - Savage Diff Maintenance
We've got the worlds greatest RC basher - the Savage on the table, and in this second part we show you how easy it is to swap or maintain your diffs.
watched
download

Savage X 4.6 2011

ing Block getting started guide

Savage X 4.6 with Reverse!

For more info... [hpi.com/kit-info.php... The](#)

Savage X 4.6 manual
Nearest Service Centre
Savage X 4.6 Option Parts



hpi-racing

WIR HABEN ALLES FÜR SIE!

1/5th SCALE SHORT-COURSE THRILLS! ^{1:15}

Baja 5SC

BUILD THE ULTIMATE SHORT-COURSE ^{1:15}

Baja 5SC SS

GASOLINE DESERT BAJA WITH DBOX2 ^{1:15}

Baja 5B

HIGH PERFORMANCE DESERT TRUCK ^{1:15}

Baja 5T

LEGENDARY TOUGHNESS! ^{1:18}

SAVAGE X4.6

JAW DROPPING FLUX POWER! ^{1:18}

SAVAGE FLUX NP

WORLD'S FASTEST MINI MONSTER TRUCK ^{MINI}

SAVAGE XS FLUX

RECORD-SETTING BRUSHLESS BUGGY ^{1:18}

VORZA ⁷³ **FLUX NP**

WATERPROOF TRUGGY RACER ^{1:18}

TROPHY 4.6 TRUGGY

WORLD CHAMPION QUALITY RTR BUGGY! ^{1:18}

D8S

KEN BLOCK 2014 RX43 NITRO ^{1:18}

BLOCK **WRB**

KEN BLOCK 2014 RX43 FLUX ^{1:18}

BLOCK **WRB FLUX**

BRUSHLESS SHORT-COURSE ^{1:10}

BLITZ FLUX

BULLET-PROOF STADIUM TRUCK! ^{1:10}

BULLET ST 3.0

BULLET-PROOF MONSTER TRUCK! ^{1:10}

BULLET MT 3.0

BULLET-PROOF BRUSHLESS TRUCK! ^{1:10}

BULLET ST FLUX

THE FASTEST SPRINT 2 - CAMARO 2010 ^{1:10}

Sprint 2 FLUX

BRUSHLESS FORD MUSTANG GT-R ^{1:10}

Sprint 2 FLUX

FALKEN TIRE PORSCHE 911 GT3 RSR ^{1:10}

Sprint 2 Sport

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X ^{1:10}

Sprint 2 Sport

DISCOUNT TIRE DRIFT REPLICAS ^{1:10}

E10 DRIFT

2013 FALKEN TIRE DRIFT ACTION ^{1:10}

E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. MONSTER DRIFT ^{1:10}

E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. 2014 FORD MUSTANG RTR ^{1:10}

E10 TOURING

KEN BLOCK 2014 FIESTA ST RX43 MICRO ^{1:18}

BLOCK MICRO RS4

BUCKY LASEK 2013 GLOBAL RALLYCROSS SUBARU WRX STI MICRO ^{1:18}

MICRO RS4

SVERRE ISACHSEN 2013 GLOBAL RALLYCROSS SUBARU WRX STI MICRO ^{1:18}

MICRO RS4

SMALL, FAST & TOUGH! ^{1:18}

MINI RECON

WWW.HPIRACING.COM



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

WWW.LRP.CC

LRP electronic GmbH | Hanfriesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

BRUSHLESS BAJA 1:5

Baja 5B FLUX

BAJA 5B SQUARED 1:5

Baja 5B SS

GAS POWERED SAVAGE!! 1:8

SAVAGE XL

EXTRA LARGE GIANT POWER! 1:8

SAVAGE XL

PREMIUM RALLYCROSS 1:8

PULSE 46

WATERPROOF WATERPROOF RALLYCROSS 1:8

TROPHY 3.5

INSANE FLUX POWER! 1:8

TROPHY FLUX

TERRIFYING TRUGGY FLUX! 1:8

TROPHY FLUX TRUGGY

2WD STADIUM WITH HOT UPDATES! 1:10

FIRESTORM 10T

WATERPROOF 2WD STADIUM ACTION! 1:10

E FIRESTORM 10T

WATERPROOF 2WD FLUX POWER! 1:10

E FIRESTORM 10T FLUX

WATERPROOF SHORT-COURSE 1:10

WATERPROOF BLITZ

BRUSHLESS MONSTER TRUCK! 1:10

BULLET MT FLUX

DISCOUNT TIRE NITRO DRIFT REPLIC 1:10

RS4 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X NITRO 1:10

RTR-X EVO+

THE FASTEST SPRINT 2 - M3 1:10

Sprint 2 FLUX

EXCITING STREET ACTION! 1:10

Sprint 2 Sport

RETRO STREET STYLE 1:10

Sprint 2 Sport

FUN, FAST AND STYLISH! 1:10

Sprint 2 DRIFT

ELECTRIC MUSCLE CAR DRIFTING 1:10

Sprint 2 DRIFT

WHEELY POPPING FUN! 1:12

WHEELY KING 4x4

SCALE CRAWLER KING! 1:10

CRAWLER KING

VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG RTR-X MICRO 1:18

MICRO RS4

DAI YOSHIMURA DISCOUNT TIRE NISSAN SILVIA S13 MICRO 1:18

MICRO RS4 DRIFT



SIE KÖNNEN EINES DIESER MODELLE MIT MYhpi GEWINNEN



FOLGEN SIE UNS AUF:



WWW.HPIRACING.COM

©2015 Hobby Products International. All rights reserved.



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE 

RACE IN RÜSSELSHEIM

CONRAD TOURING MASTERS SERIES 2015

Text und Fotos:
Ivo Gersdorff

Seit dem Jahr 2013 gibt es eine kleine Rennserie von Conrad Electronic. Hier werden vier verschiedene Tourenwagen-Klassen gefahren: Modified, Stock, Hobby und Hobby-Fun, also ist für jeden ambitionierten Fahrer etwas dabei, um Spaß am Hobby und bei einem Rennen zu haben. In Rüsselsheim fand Mitte Juli der zweite von insgesamt fünf Läufen statt.

Organisation ist alles und der VFR-Rüsselsheim kennt sich damit bestens aus. Der Verein richtete schon einige Deutsche Meisterschaften aus bis hin zu Rennen mit rund 200 Teilnehmern. Am Wochenende der Touring Masters war das Fahrerfeld mit 41 Startern überschaubar. Dennoch wurde alles wie immer bestens organisiert. Zu jeder Zeit gab es Verpflegung und die Mitglieder vom Verein standen bei Fragen zur Verfügung. So konnte man entspannt seinem Hobby nachgehen. Das Conrad-Team vor Ort versorgte die Fahrer ab und an mit gekühlten Energy-Drinks. Zudem bekam jeder Fahrer ein T-Shirt und ein kleines Pack mit Handtuch, Getränk und Schlüsselanhänger in Form eines Servos, dazu noch einen großen Regenschirm.

Die Strecke beim VFR in Rüsselsheim ist anspruchsvoll und durchaus schnell zu fahren. Nach einer langen Geraden folgt eine langgezogene Linkskurve mit anschließender Linkskehre. Danach kommt ein Rechtsknick mit leichter Schikane, die es in sich hat und zwei weiteren fast 180-Grad-Kehren nach rechts und dann links vor dem Fahrerstand. Jetzt muss man rechts außen anfahren, um fast gerade zwischen zwei Curbs zu treffen, damit man die Insel im Infield nach

rechts umrunden kann. Etwas schräg geradeaus, links herum, kurz gerade, dann eine Linkskurve mit einer weiteren Schikane und ein 90-Grad-Knick auf die Gerade. Dai Sakaguchi fuhr hier in Modified die beste Runde in 14,905 Sekunden.

Renngeschehen

Training muss bekanntlich sein und am Samstag vor dem Rennen war dies natürlich möglich. Die meisten Teilnehmer nutzten diese Möglichkeit vor allem, um das Setup am Einsatzfahrzeug zu erarbeiten und sich an die recht anspruchsvolle



Ein Dodge Pickup-Oldtimer von Bernd Illert für die Klasse Hobby-Fun



Michael Spiering (Dritter in der Klasse Stock) mit seinem Team Durango DETC 410



Beim Training galt es bereits, stets auf der Ideallinie zu bleiben



Die Finalteilnehmer gaben alles. Packende Zweikämpfe waren das Ergebnis

Streckenführung zu gewöhnen. Hier wurde im Viertelstundentakt jede Klasse für sich gefahren, um durch die unterschiedlichen Geschwindigkeiten der Fahrzeuge keine unnötigen Crashes zu verursachen. Man konnte danach auch immer seine Zeiten online anschauen, um Veränderungen am Fahrzeug oder Fahrstil zu erkennen.

Die Vorläufe dienten aufgrund der niedrigen Starterzahlen in den Klassen Modified und Hobby/Hobby-Fun nur dazu, die Startreihenfolge festzulegen, denn alle waren automatisch im A-Finale. In Stock sah das schon anders aus. Ziemlich sicher war man mit 19 Runden in 5 Minuten im A-Finale. Das packten fünf Fahrer. Wer nur 18 Runden schaffte, musste hoffen, dass seine Überzeiten entsprechend niedrig waren. Während der fünf Vorläufe änderte sich dies ein paar Mal. Sebastian Bienefeld verpasste nur knapp das A-Finale.

Finalläufe

Die Finale wurden in jeder Klasse auch je dreimal gefahren, so gab es auch im B- und C-Finale mehr Fahrzeit. Der Zeitplan gab dies her. In Hobby/Hobby-Fun war der Autor niemals gefährdet und holte sich den Gesamtsieg gefolgt von Lars Linder und Michael Weber. Gewertet wird aber getrennt, so heißen die ersten Drei in Hobby-Fun Michael Weber, Karsten Euler und Bernd Illert. In Hobby waren dies der Autor (Ivo Gersdorff), Lars Linder und Andreas Schmitz.

In Modified war Dai Sakaguchi in Bestform und siegte in den ersten beiden Finalläufen souverän vor Thomas Stenger und Marc Schmitt. So waren dann auch die Platzierungen nach den drei Finalläufen. In der Stock-Klasse hat sich Matthias Keding durchgesetzt und drei Start-Ziel-Siege herausgefahren. Dai Sakaguchi kam hier auf den zweiten Platz und Michael Spiering wurde Dritter. Um die nachfolgenden Plätze gab es die meisten Kämpfe. Teilweise ging es sehr eng zu mit immer anderen Protagonisten. Sebastian Bienefeld siegte im B-Finale nach drei ersten Plätzen und Ulf Bohlender war im C-Finale erfolgreich.

««««

ERGEBNISSE

Hobby/Hobby-Fun

| Platz | Name | Chassis |
|-------|-----------------|-----------------------|
| 1 | Ivo Gersdorff | Team Durango DETC 410 |
| 2 | Lars Linder | XRAY T3R |
| 3 | Michael Weber | LRP S10 TC |
| 4 | Andreas Schmitz | XRAY T3 |
| 5 | Karsten Euler | LRP S10 TC |

Modified

| | | |
|---|----------------|------------------|
| 1 | Dai Sakaguchi | Tamiya TRF 419 |
| 2 | Thomas Stenger | Serpent Eryx 3.0 |
| 3 | Marc Schmitt | ARC |
| 4 | Patrick Müller | Serpent Eryx 3.0 |
| 5 | Patrick Beck | Hot Bodies Pro5 |

Stock

| | | |
|---|------------------|-----------------------|
| 1 | Matthias Keding | Awesomatix EVO 2 |
| 2 | Dai Sakaguchi | Tamiya TRF 418 |
| 3 | Michael Spiering | Team Durango DETC 410 |
| 4 | Daniel Anthes | Kyosho TF6 |
| 5 | Alexander Becker | Serpent Eryx 3.0 |



Einblick in einen Teil der kleinen Pavillon-Stadt, wo fleißig an den Setups gefeilt wurde



Die Sieger der Klasse Hobby (von links): Lars Linder, Ivo Gersdorff und Andreas Schmitz



Dai Sakaguchi, Matthias Keding und Michael Spiering waren die ersten drei der Klasse Stock



In der Klasse Modified waren (von links) Thomas Stenger, Dai Sakaguchi und Marc Schmitt erfolgreich

Markt

MODELLBAU-NEUHEITEN IM ÜBERBLICK

HORIZON HOBBY

Auf Basis des bekannten Vatera Ascender-Offroad-Chassis bietet Horizon Hobby nun einen **1972 Ford Bronco** an. Das Chassis hat einen gestanzten Leiterrahmen aus Stahl und erlaubt einen Lenkeinschlag von über 45 Grad. In Verbindung mit den lizenzierten Interco Super-Swamper-Reifen ergibt sich eine scalige Optik. Der Offroader im Maßstab 1:10 wird fahrfertig mit Bürstenmotor samt passendem Regler sowie einer 2,4-Gigahertz-RC-Anlage mit wasserdichtem Servo ausgeliefert.



ECX Outburst von Horizon Hobby

Das **Outburst-Motorrad** von ECX ist neu im Horizon Hobby-Sortiment. Erhältlich in rot oder blau, verfügt das Modell über Gummireifen, die guten Grip bieten. Dank der Stabilisierung durch einen elektronischen Kreisel und die an den Seiten befestigten Ausleger, kann man direkt Gas geben und Spaß haben. Der enthaltene LiPo-Akku sorgt für bis zu 15 Minuten Fahrspaß und lässt sich mit dem enthaltenen USB-Kabel ganz einfach wieder aufladen. Das 140 Millimeter lange Modell wird fahrfertig mit 2,4-Gigahertz-Sender, Ladegerät und Senderbatterien aufgeliefert.

Mit dem **dDrive System** von Horizon Hobby hat Team Orion seinen neusten Brushless-Regler und einen Brushlessmotor vereint



Vatera 1972 Ford Bronco von Horizon Hobby

und mit einem den speziellen Anforderungen entsprechenden Aluminiumgehäuse versehen. Die kompakte Bauweise sorgt nicht nur für eine einfache Montage, sondern reduziert das Gewicht des Vortex dDrive um etwa 20 Prozent, was für ein besseres Leistungsgewicht sorgt. Dank eines einfachen Systems mit wenigen Komponenten, Steckkontakten und elektrischen Verbindungen gibt es einen sehr geringen Innenwiderstand. Dadurch steigt auch die Leistung des Antriebs. Die Regler-Parameter lassen sich über den Setup-Button ganz einfach einstellen – hierzu ist keine Programmierkarte erforderlich. Das Antriebsset für 1:10er-Modelle verfügt über einen 4-Pol-Motor mit 2.700 kv, ist sowohl LiPo- als auch NiMH-fähig, verfügt über eine Vorwärts-, eine Rückwärts- sowie eine Bremsfunktion und hat einen Überhitzungsschutz. Das Set kommt fertig verlötet mit Deans Hochstrom-Stecker und ist spritzwassergeschützt.

Der neue **Audi R8 LMS Ultra FIA-GT3** von Losi ist nun bei Horizon Hobby erhältlich. Das Onroad-Modell im Maßstab 1:6 ist mit einem 1.200-kv-Brushlessmotor sowie einem 160-Ampere-Regler ausgestattet. Die Höchstgeschwindigkeit liegt laut Hersteller bei bis zu 100 Kilometer pro Stunde. Die

Losi Audi R8 LMS Ultra FIA-GT3 von Horizon Hobby



Team Orion dDrive System von Horizon Hobby

serienmäßig verbaute AVC-Technologie stabilisiert das Fahrzeug elektronisch. Die Energie kann aus bis zu 6s-LiPos kommen. Zu den weiteren Features des Modells gehören das Torque-Vectoring-Viskosedifferenzial. Das 3-Millimeter-61X-Aluminium-Chassis, ein detailgetreuer Aufbau inklusive Heckspoiler, Spiegel, Diffusor und Splitter, eine Großmodell-Lenkservo, ein von unten zugänglicher Akkusack, 18-Millimeter-Stoßdämpfer sowie eine Spektrum DX2E Fernsteuerung. Das 815 Millimeter lange Modell mit einem Radstand von 477,5 Millimeter wiegt rund 6.500 Gramm.

**HIER KÖNNEN IHR
DAS GEZEIGTE
PRODUKT BESTELLEN**

rc-car-online.de





Maverick
TimberWolf BL SC
von LRP electronic

LRP ELECTRONIC

Der neue **Maverick TimberWolf BL SC** von LRP electronic ist ein 4WD Brushless Short-Course-Truck. Der Offroader im Maßstab 1:8 ist mit einem 4.000-kv-Brushlessmotor und einem wasserdichten, 3s-fähigen Regler ausgestattet. Der Empfänger ist in einer spritzwassergeschützten Box verbaut. Der robuste Antrieb des Timberwolf verfügt über drei Differenziale, die alle mit Metallzahnradern ausgestattet sind. Die Komponenten des Antriebes drehen sich in gedichteten Kugellagern. Der Preis des RTR-Sets inklusive Fernsteuerung beträgt **499,99 Euro**.

Der **Desert Wolf 4WD-Buggy** von LRP electronic ist ein schnelles und stabiles Offroad-Modell, das fahrfertig mit einem kräftigen Brushlessantrieb-



Desert Wolf 4WD-Buggy
von LRP electronic

Antrieb ausgeliefert wird. Das Modell verfügt durch seine leichte Konstruktion um ein bis zu 35 Prozent geringeres Gewicht im Vergleich zu herkömmlichen 1:8er-Buggys und besitzt eine Wende-Karosserie, die je nach Montage ein Cab-Forward- oder ein Standard-Design ermöglicht. Ausgeliefert wird der Desert Wolf fahrfertig aufgebaut mit einem 4.000-kv-Brush-

HPI Micro RS4 Ken Block Fiesta
von LRP electronic



lessmotor, einem 9-Kilogramm-Lenkservo sowie einem 80-Ampere-Regler. Der Betrieb kann an einem 2s- bis 3s-LiPo erfolgen.

Die **Maverick Ion-Modelle** aus dem Sortiment von LRP electronic haben für 2015 ein komplett neues Design bekommen. Die Basis der Fahrzeugreihe ist nach wie vor das bewährte Wannenchassis mit vier Öldruckstoßdämpfern, doppelten Querlenkern und 4WD-Kardantrieb samt 370er-Motor. Die Elektronik ist nun wasserdicht und erlaubt so einen uneingeschränkten Einsatz bei jedem Wetter. Im Set sind ein 2,4-Gigahertz-Sender sowie ein 1.200-Milliamperestunden-Akku enthalten. Der Preis: jeweils **144,99 Euro**.



Maverick Ion-Modelle
aus dem Sortiment
von LRP electronic

Die **LRP Outlaw Car Line-Akkus** haben im Vergleich zur Standard LiPo-Spannung von 7,4 Volt eine Nennspannung von 7,6 Volt und können bis 8,7 Volt aufgeladen werden und sind perfekt für alle 1:10er-On- und Offroad-Hobbyfahrer geeignet. Aufgrund Ihrer außergewöhnlichen Leistungsdaten entsprechen sie keinen Wettbewerbsreglements. Erhältlich sind 8.000-Milliamperestunden-Stick- sowie 4.900-Milliamperestunden-Shorty-Packs. Der Preis: ab **84,99 Euro**.



Outlaw Car Line-Akkus von LRP electronic

Auf Basis des **HPI Micro RS4** gibt es nun bei LRP electronic das aktuellste, offiziell lizenzierte Ken Block Replika-Modell im Maßstab 1:18. Der On-roader mit Allradantrieb wird fahrfertig inklusive Motor, Akku, Lader, Senderbatterien und natürlich Fernsteuerung geliefert. Der 226 Millimeter lange Ford Fiesta-Nachbau hat einen Radstand von 84 Millimeter.

HERSTELLER Kontaktdaten

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND
Christian-Junge-Straße 1
25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00
Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

LRP ELECTRONIC
Hanfwiesenstraße 15
73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24
Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc
Internet: www.LRP.cc

MODELLBAU LINDINGER
Industriestraße 10
4565 Inzersdorf
Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30
Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

RC-CAR-SHOP — HOBBYTHEK
Nauenweg 55
47805 Krefeld
Telefon: 021 51/82 02 00
Fax: 021 51/820 20 20
E-Mail: hobbythek@t-online.de
Internet: www.rc-car-online.de

ROBITRONIC ELECTRONIC
Brunhildengasse 1
1150 Wien
Österreich
Telefon: 00 43/1/982 09 20
Fax: 00 43/1/982 09 21
E-Mail: info@robitronic.com
Internet: www.robitronic.com

SHEPHERD MICRO RACING
Herrenwiesenweg 1
69207 Sandhausen
Telefon: 062 24/92 39 11
Fax: 062 24/92 39 10
E-Mail: info@team-shepherd.com
Internet: www.team-shepherd.com

SMI MOTORSPORT & T+M MODELS
Gärtnerstraße 2
57076 Siegen
Telefon: 02 71/771 19 20
Fax: 02 71/771 19 22
E-Mail: info@smi-motorsport.de
Internet: www.smi-motorsport.de

T+M MODELS (VERTRIEB IN DER SCHWEIZ)
Klosterzelgstraße 1
5210 Windisch
Schweiz
Telefon: 00 41/564 42 51 44
E-Mail: tm.models@tluewin.ch
Internet: www.tmmodels.ch

THUNDER TIGER
Rudolf-Diesel-Straße 1
86453 Dasing
Telefon: 082 05/95 90 30
Fax: 082 05/959 03 29
E-Mail: infos@thundertiger-europe.com
Internet: www.thundertiger-europe.com

Markt

RC-Bike Speed Devil RTR
von Revell Control



ARC R10 2015 ATS
von Modellbau Lindinger

MODELLBAU LINDINGER

Das **RC-Bike Speed Devil RTR** von Revell Control ist neu im Sortiment von Modellbau Lindinger. Dank eines mechanischen Stabilisierungssystems fährt das Motorrad auch bei geringer Geschwindigkeit noch stabil auf zwei Rädern. Durch die Sturzbügel kann der Start des Modells sogar liegend auf der Seite erfolgen. An der Zweikanal-2,4-Gigahertz-Fernsteuerung lässt sich die Höchstgeschwindigkeit stufenlos einstellen. Das Modell ist komplett gefedert, verfügt über Vorder- sowie Rücklicht und hat einen integrierten Akku, der sich in zirka 30 Minuten vollladen lässt, um im Anschluss bis zu 12 Minuten Fahrzeit zu ermöglichen. Das Gewicht liegt bei 109 Gramm, die Länge beträgt Länge: 140 Millimeter und der Preis **29,99 Euro**.

Neu bei Modellbau Lindinger ist der **ARC R10 2015 ATS**. Dabei handelt es sich um einen Tourenwagen im Maßstab 1:10 mit Allradantrieb, der als Kit ausgeliefert wird. Der Onroadler ist ausgelegt für den Antrieb mit einem Brushlessmotor das Chassis entspricht dem üblichen 1:10er-Tourenwagen-Aufbau mit Rechts-links-Gewindestangen, CFK- sowie Aluteilen. Der Preis für den Bausatz beträgt **399,- Euro**.

RC-CAR-SHOP – HOBBYTHEK

Das neue SPEED-TEC CIS-Zündsystem für RC-Car-Racemotoren gibt es nun bei RC-Car-Shop – Hobbythek. Das Set passt an alle Zenoah-, HPI-, Losi-, CY- sowie andere Benzinmotoren und wird inklusive Luftleitblechen, einem speziellen 62-Millimeter-Rotor/Lüfterrad (gewuchtet), geänderten Zündspulenhalter

SPEED-TEC CIS-Zündsystem
von RC-Car-Shop – Hobbythek

und Löhin-Zündung ausgeliefert. Die Besonderheit des Systems ist das extrem kleine und leichte Lüfterrad, das dafür sorgt, dass der Motor mehr Kühlluft bekommt als mit den bisher erhältlichen Tuninglüfterrädern. Außerdem ist das Lüfterrad in der CIS-Zündung mit zweiseitig angebrachten Lamellen über 30 Prozent leichter als das Originalteil. Das sorgt dafür, dass der Motor erheblich schneller hochdreht und auch eine nennenswert höhere Vollast-Drehzahl erreicht. Anders als bei anderen, leichten Tuning-Lüfterrädern ist bei diesem Exemplar trotz der verringerten Masse noch eine ausreichende Kühlung des Zweitakters gewährleistet. Die Luftleitbleche in der CIS-Zündung sorgen zusätzlich dafür, dass die Kühlluft an den reduzierten Durchmesser des CIS-Lüfterrads angepasst wird und dem Motor mehr Kühlung zuführt. Neben dem optimierten Drehmoment erreicht man durch die CIS-Zündung auch noch eine fast um 2.000 Umdrehungen pro Minute höhere Drehzahl. Das beiliegende Löhin-Zündsystem ist für Drehzahlen bis 25.000 ausgelegt. Der Preis: **329,- Euro**.

**HIER KÖNNT IHR
DAS GEZEIGTE
PRODUKT BESTELLEN**

rc-car-online.de



www.rc-car-online.de

ROBITRONIC

Der neue Sky RC-Brushlessmotor **Toro Beast X524** wurde speziell für 1:5er-Großmodelle mit Brushlessantrieb konzipiert. Bei einer spezifischen Drehzahl von 910 Umdrehungen pro Minute und Volt bringt es der Innenläufer auf eine Leistung von bis zu 6.300 Watt. Die maximale Spannung beträgt 33 Volt,

Brushless Motor Toro Beast X524
von Robitronic



der maximale Strom 190 Ampere. Der vierpolige Rotor mit Neodym-Magneten verhilft zu einer optimalen Kraftentfaltung und dank des 12-Slot Hi-Torque-Stators verfügt der Motor über ein beachtliches Drehmoment. Der 102 Millimeter lange und 1.130 Gramm schwere Motor kostet **199,- Euro**.

Um ein möglichst ausgewogenes Fahrverhalten zu bekommen, ist es wichtig, dass die Reifen optimal ausgewuchtet sind. Dafür eignet sich die neue Sky RC-**Reifenwuchter-Vorrichtung** von Robitronic. Der Reifenwuchter ist aus Aluminium gefertigt und für alle gängigen 1:10er-Tourenwagen-Reifen geeignet. Das 85 x 72 x 71 Millimeter große Gerät wiegt 72,5 Gramm und ist in blau oder schwarz für **36,30 Euro** erhältlich.

Sky RC-
Reifenwuchter-
Vorrichtung
von Robitronic





Velox V10 PRO 2015
Black Edition von
Shepherd Micro Racing

SHEPHERD MICRO RACING

Der **Velox V10 PRO 2015** ist nun bei Shepherd Micro Racing in der sogenannten „Black Edition“ verfügbar. Im Gegensatz zum normalen Shepherd-Blau, ist diese Sonderserie mit schwarzen Aluminiumteilen ausgestattet, was dem Velox V10 PRO einen völlig neuen und stylischen Look verleiht. Die schwarz-eloxierten Aluminium-Teile sind sowohl einzeln als auch in einem kompletten Umrüstset erhältlich. Der Preis: **579,- Euro**.

Ab sofort gibt es bei Shepherd Micro Racing für den Velox V8 EC neue **Leichtlauf-Riemennräder** aus einem speziellen Material. Diese kombinieren eine super glatte Oberfläche mit einer exzellenten Haltbarkeit. Die Riemennräder haben einen guten Rundlauf und reduzie-

ren den Widerstand im kompletten Antriebsstrang, wodurch sich die Beschleunigung sowie der Spritverbrauch deutlich verbessern. Die Riemennräder sind als Set und separat erhältlich.



Ebenfalls in der „Black Edition“ ist nun auch der **Velox V8 EC** erhältlich. Im Gegensatz zum normalen Shepherd-Blau, ist die Black Edition auch in diesem Fall mit schwarzen Aluminiumteilen ausgestattet, was dem Velox V8 EC einen völlig neuen und stylischen Look verleiht. Die schwarz-eloxierten Aluminium-Teile sind sowohl einzeln als auch in einem kompletten Umrüstset erhältlich. Der Preis: **729,- Euro**.



Velox V8 EC
Black Edition von
Shepherd Micro Racing

SMI MOTORSPORT

Neu im Sortiment von SMI Motorsport sind **HUDY-Kappen**. Diese bieten eine stylische und zugleich praktische Art, seine Verbundenheit zum HUDY-Team zu zeigen. Die Kopfbedeckungen sind aus 100 Prozent Baumwolle hergestellt und in einem weiten Bereich einstellbar. Alle Varianten verfügen vorne und hinten über ein 3D-gesticktes HUDY-Logo. Erhältlich sind die Flexfit-Kappen in den Größen S bis M oder in L bis XL.



HUDY-Kappen von SMI Motorsport

Passend für Tourenwagen im Maßstab 1:10 bietet SMI Motorsport nun die neuen **XRAY-Tourenwagendämpfer Low Profile** an. Deren Einsatz senkt den Schwerpunkt des Modells und sorgt für ein sauber ansprechendes Fahrwerk. Das Rollmoment bei schnell gefahrenen Kurven wird wirkungsvoll verringert. Die Länge der Dämpfer von 56 Millimeter lässt den Einsatz in vielen aktuellen Rennchassis zu.

Je nach Strecke ist etwas mehr Gewicht beim XRAY X1 sehr sinnvoll. Damit der Schwerpunkt dabei extrem niedrig gehalten wird, gibt es nun von XRAY ein neues 2 Millimeter dickes **Aluminiumchassis** für den X1 im Sortiment von SMI Motorsport. Zusammen mit dem unteren, ebenfalls 2 Millimeter dicken T-Pod werden beide Teile aus hochwertigem 7075 T6-Aluminium gefertigt und für eine bessere Haltbarkeit schwarz-eloxiert.



XRAY-Low Profile Tourenwagendämpfer
und Aluminiumchassis für den XRAY X1 von SMI Motorsport

THUNDER TIGER

Die Top-Neuheit von Thunder Tiger ist der **Team Asso RC10SC5M**, ein Wettbewerbs-Short-course-Truck im Maßstab 1:10 mit Mittelmotor-Konzept und Heckantrieb. Ausgeliefert wird das Modell als Baukasten ohne RC-Komponenten und Räder. Die Top-Features des Boliden: Hart eloxiertes Alu-Chassis in einem extra schmalen Design zur optimalen Massen-Zentralisierung; eine gute Gewichtsbalance, insbesondere auf High-Grip-Teppich- und Kunstrasen-Offroad-Strecken; 12-Millimeter-V2-Big-Bore-Aluminium-Gewinde-Dämpfer; hintere, innere, obere Querlenker-Halterung in stabiler Aluminium-Ausführung; einstellbarer Vorderachs-Kick-Up (25 und 30 Grad) für optimale Setups bei unterschiedlichsten Einsatz-Bedingungen; racing-optimierte, klare SC5M-Karosserie inklusive Aerodynamic-Winglets von Pro-Line. Der RC10SC5M hat einen Radstand von 320 bis 324 Millimeter und kostet **379,- Euro**.



Team Asso RC10SC5M von Thunder Tiger

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
E-Mail: markt@wm-medien.de



KLASSENPRIMUS?

HB erobert die Glattbahn

Während HB in der Offroad-Klasse nahezu spielend von Sieg zu Sieg fährt, ist es in der Tourenwagen-Klasse schon einige Zeit her, dass der letzte große Erfolg gefeiert werden konnte. Man hatte schlichtweg den Anschluss verloren. Auch ein Conversion-Kit für den in die Jahre gekommenen TCXX brachte keine Wende. Es wurde also höchste Zeit, ein neues Konzept auf die Beine zu stellen, um der stets größer werdenden Konkurrenz Paroli zu bieten.

Text und Fotos:
Patrick Garbi

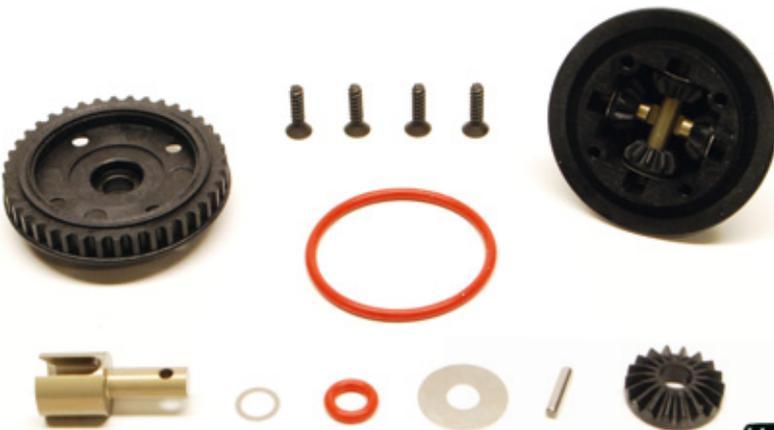
Bei HB weht ein frischer Wind, das ist unverkennbar. Nachdem man bereits in der Buggy-Szene durch die Rekrutierung namhafter Top-Fahrer auf sich aufmerksam gemacht hatte, besann man sich der „alten Zeiten“, in denen man auch im Tourenwagen-Segment die erste Geige spielte. Nachdem Stammfahrer Andy Moore durch

Freddy Südhoff und JJ Wang im Team verstärkt worden war, folgte schließlich die Verpflichtung des ehemaligen Welt- und Europameisters Jilles Groskamp. Doch was nützt der beste Jockey, wenn das Pferd lahmt? Abhilfe schaffen soll nun ein neuer Tourenwagen Namens Pro5, der nicht nur in Bezug auf die Bezeichnung alte Traditionen fortführt.





Die Aufnahme des Hauptzahnrad ist, ebenso wie die daran befestigten Ritzel der beiden Antriebsriemen, aus Aluminium gefertigt. Dies gilt auch für das Pendant der vorderen Starrachse, allerdings in Verbindung mit Outdrives aus Stahl



Das serienmäßige Kegeldifferenzial besteht durch eine geschmeidige Funktion und perfekte Dichtheit, die mittels O-Ringen aus Silikon sichergestellt wird

Keine Experimente

Ausgefallene Projekte, wie es beispielsweise noch beim Pro3 und Pro4 der Fall war, kann sich ein Hersteller kaum noch leisten, hierfür ist die Luft in der Tourenwagenklasse viel zu dünn geworden. Umso weniger verwundert es, dass der Pro5 im Wesentlichen den Mitbewerbern ähnelt. Wenn man sich allerdings genauer mit dem Fahrzeug befasst, erkennt man die Details, die den Unterschied machen.

Die umfangreiche Liste wird angeführt von einer 2,25 Millimeter dicken Chassisplatte aus Kohlefaser, die gerade mal 88 Millimeter breit ist und, zwecks homogenen Flexverhalten, ein symmetrisches Design aufweist. Das geht soweit, dass man die breite Ausfräsung im Bereich des Motors, auf der linken Seite des zentralen Antriebsstrangs, auch rechts unter dem Akku übernommen hat. Das 2 Millimeter dicke Topdeck, ebenfalls aus Kohlefaser, ist sehr schmal gehalten und zugunsten der Flexibilität mehrfach geschlitzt. Bis auf eine Schraube am Motorhalter, beziehungsweise zwei weitere Fixpunkte an den mittleren Lagerböcken, erfolgt die weitere Verbindung zur Grundplatte lediglich über die vorderen und hinteren Bulkheads die im Übrigen, wie die erwähnten Lagerböcke der zentralen Antriebswelle sowie der erstklassige Motorhalter, neu designt und aus Aluminium der Kategorie 7075 gefräst wurden.

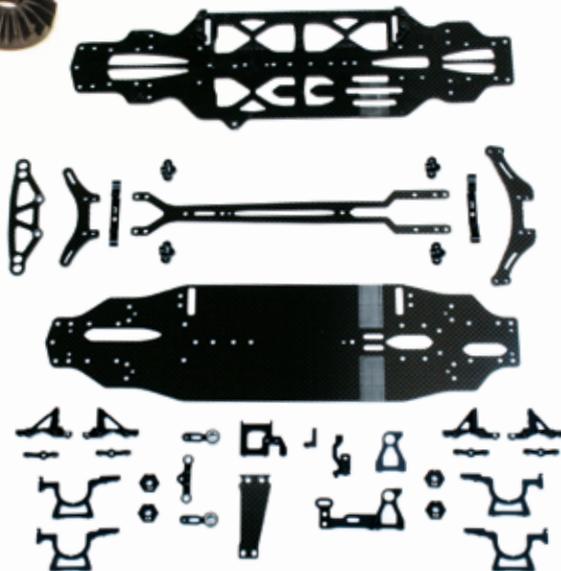
Die Fixierung erfolgt vorne wie hinten mittels vier Schrauben. Sie kann allerdings auch auf jeweils zwei Schrauben reduziert werden, um noch mehr Flex im Chassis-Verbund zu erzielen. Zu den weiteren Kohlefaser-Parts zählen neben der Platte

über dem Rammer und der Servo-Halterung, die Lenkhebel-Arme, auf die wir später noch mal eingehen, sowie die 4 Millimeter dicken Dämpferbrücken, die fünf (vorne) beziehungsweise sieben (hinten) Dämpfer-Montagepunkte bereitstellen.

Effizient

Der Antriebsstrang des Pro5 unterscheidet sich ebenfalls in zahlreichen Punkten, auch wenn sie auf den ersten Blick kaum erkennbar sind. Am integralen Allradantrieb mittels zweier Zahnriemen wurde selbstverständlich festgehalten. Allerdings sind die Riemenräder nun mit Zahnkränzen von 40 respektive 20 Zähnen bestückt, wodurch sich eine interne Übersetzung von 1 zu 2,0 einstellt. An der Hinterachse kommt ein klassisches Kegeldifferenzial mit Composite-Kegelrädern zum Einsatz, das sich durch seine geschmeidige Funktion auszeichnet. Angemessen dimensionierte O-Ringe aus Silikon gewährleisten höchste Dichtigkeit, sodass eine anhaltend gleichmäßige Sperrwirkung durch entsprechende Öle sichergestellt ist.

Die Starrachse vorne besticht durch eine sauber verarbeitete Welle aus Aluminium, die das Antriebsrad aus Kunststoff, sowie die austauschbaren „Ausgänge“ aus Stahl aufnimmt. Letztere sind durch einen Stift mit der Alu-Welle verbunden und dank der vier Schlitze für die Antriebswellen zweifach verwendbar. Nicht weniger Aufmerksamkeit hat man der



Der Pro5 besteht im Wesentlichen aus edlen, meist gefrästen Teilen aus Kohlenfaser und Aluminium. Letztere sind schwarz eloxiert. Oben zum Vergleich das Chassis vom TCXX

CAR CHECK

HB Pro5 LRP electronic

Klasse: Elektro-Onroad 1:10
Empfohlener Verkaufspreis: 549,99 Euro
Bezug: Fachhandel

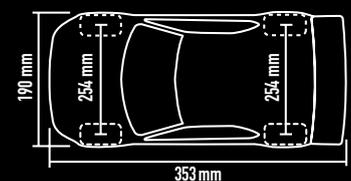
Technik:

Allradantrieb über zwei Riemen, Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, Rechts-links-Gewindestangen, CVD-Kardanwellen hinten, Doppelgelenkkardans vorne, Kegeldifferenzial hinten, Starrachse vorne

Benötigte Teile:

Motor, Fahrregler, Lenkservo, Fahrakku, RC-Anlage, Karosserie, Kompletträder, Ladegerät

Erfahrungslevel:



WETTBEWERBSPROFIS

Aufnahme des Hauptzahnrad gewidmet. Auch sie glänzt durch eine exzellente Verarbeitung, aber vor allem durch die beidseitigen Sechskantaufnahmen, die eine zuverlässige und spielfreie Verbindung zu den kleinen Riemenrädern garantieren, die ebenfalls aus Aluminium sind.

Im Gegensatz zum TCXX, bei dem die Spannung der Riemen über exzentrische Lagerbuchsen möglich war, kommen beim Pro5 ovale Exemplare zum Einsatz. Sie erlauben zwar keine Justierung der Riemenspannung, die im Übrigen einwandfrei ist, dafür aber der Einbauhöhe des Differenzials und der Starrachse um ± 1 Millimeter. Während hinten normale Kardanwellen in CVD-Bauweise aus Aluminium verbaut sind, verrichten vorne so genannte DJC-Wellen aus Stahl ihren Dienst, die aufgrund des Doppelgelenk-Prinzips einen vibrationsarmen Lauf der rotierenden Masse, auch bei starkem Lenkeinschlag möglich machen.

Schlussendlich übernehmen schwarz eloxierte Sechskant-Radmitnehmer den Kraftschluss zu den Felgen, während ein kompletter Satz Leichtlaufkugellager mit Metaldichtungen sowie ein zusätzlicher Riemenspanner vorne die Effizienz des Antriebsstranges unterstreichen. Zu den Radmitnehmern bleibt zu sagen, dass die aus Aluminium gefrästen Parts hinten 5 und vorne 4,5 Millimeter breit sind, sodass die Spurbreite den eigenen Bedürfnissen angepasst werden kann.

Flexibel

Zu den Highlights der Neuheiten in Bezug auf die Aufhängungen zählen sicherlich die neu konzipierten oberen Bulkheads, an denen die Dämpferbrücken und die oberen Gewindestreben, besser bekannt als Camberlink, befestigt werden. Durch eine Teilung der Bulkheads lässt sich der Teil, an dem die Strebe mit einem Kugelkopf festgeschraubt wird mittels Unterlegscheiben in der Breite verändern, wodurch das Rollzentrum und der Sturz beim Einfedern bestimmt werden können. Offen gesagt ist diese Konstruktion nicht nur pfiffig und schnell justierbar, die Kombination aus schwarz eloxierten Aluminium-Teilen und orangefarbenen Shims sieht auch noch cool aus.

Die komplett überarbeiteten Schwingen sind sehr rigide und, genauso wie die die Lenkhebel, C-Hubs und Radträger hinten aus erstklassigem Composite-Material gespritzt. Dank der austauschbaren Schwingenhalter, die vorne/vorne und hinten/hinten einteilig sowie vorne/hinten und hinten/vorne zweigeteilt sind, ergeben sich zahlreiche Varianten, was die Spurbreite und den Winkel angeht. Das Rollzentrum wird durch einfaches Unterlegen von Shims bestimmt, ebenso der Radstand, der zwischen 254 und 260 Millimeter gewählt werden kann. Die Rechts-links-Gewindestangen sind alle verchromt und lassen sich dank der gut gewählten Größe des Vierkants prima justieren.

Das sehr schmale und homogene CFK-Chassis einschließlich des Antriebsstrangs



All-Inklusive: je drei unterschiedlich dicke Stabilisatoren für Vorder- und Hinterachse gehören zur serienmäßigen Ausstattung



Die Aufnahme der Starrachse und die zweiteiligen Bulkheads vorne, sind baugleich mit der Hinterachse. Die beiden Umlenkhebel der Lenkerbrücke sind unmittelbar auf der Chassisplatte, ohne weitere Verstrebung zum Top-Deck fixiert



Exzentrische Kunststoffbuchsen erlauben verschiedene Einbauhöhen des Differenzials und der Starrachse vorne



Rundum zufrieden

IM GESPRÄCH MIT HB-TEAMFAHRER GILLES GROSHAMP

Interview:
Patrick Garbi

"Für mich gibt es nur eine Wahl,
und zwar die LTC-R von Protoform"

CARS & Details: Obwohl Du erst kurze Zeit für HB fährst, konntest Du in Luxemburg bereits einen Sieg im Finale für Dich verbuchen, zufrieden? Jilles Groshamp: Ja, in der Tat, schließlich ist das hier erst mein drittes Rennen mit dem Pro 5. Bei den vorangegangenen ETS-Läufen in Italien und Österreich ist es auch schon ganz gut gelaufen, obwohl ich vor den beiden Rennen nur wenig testen konnte. Doch nachdem ich nach Thailand, wo ich lebe, zurückgekehrt war, konnte ich ausgiebig trainieren und mir ein gutes Basis-Setup erarbeiten.

Weist dein Chassis Änderungen gegenüber dem Serienmodell auf?

Nein, ich fahre einen serienmäßigen Pro5, mit dem Unterschied, dass ich die C-Hubs vom alten TCXX benutze, weil man damit etwas mehr Lenkeinschlag erzielt.

Wie sieht es mit dem Setup aus?

Ich habe die Querlenker-Strebe vorne höher gesetzt und Anti-Dive vorne eingebaut. Außerdem setze ich integral auf die silbernen HB-Federn. Was die Dämpfer betrifft, verwende ich meist 450er-Öl mit den originalen Kolbenplatten. Für das Differenzial empfehle ich 4.000er-Öl. Das 7.000er aus dem Baukasten ist etwas zu hart und eignet sich nur auf Pisten mit viel Traktion.

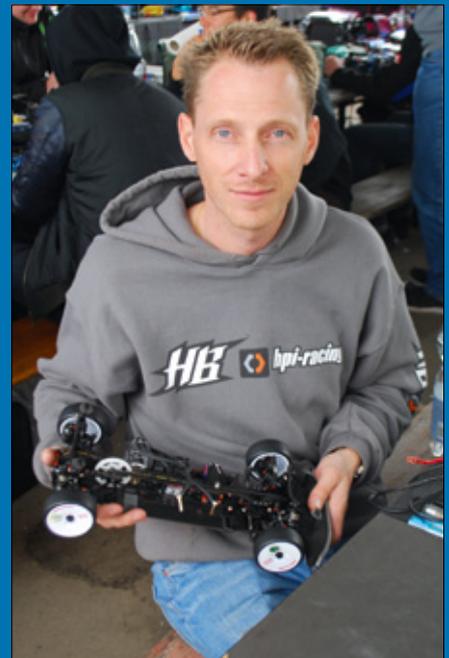
Spielt der Ausfederweg eine wichtige Rolle beim Setup?
Auf jeden Fall. Ich fahre vorne meist 4,5 und hinten 5,5 Millimeter gemessen an der Schwinge, und weiche nur geringfügig davon ab.

Setzt du unterschiedliche Karossen ein?

Nein, für mich gibt es nur eine Wahl, und zwar die LTC-R von Protoform.

Wie sieht dein Programm bis zum Jahresende aus?

Zunächst stehen zahlreiche Nitro-Rennen, wie Beispielweise die European Nitro Series auf dem Programm. Offen gestanden tendiere ich zurzeit sowieso mehr zum Verbrenner fahren. Im Herbst werde ich dann wieder mehr Elektro fahren und die ETS-Läufe bestreiten, sodass ich wieder öfter in Europa sein werde.



Hat sich in seinem neuen Team bereits bestens eingelebt: Jilles Groshamp

Anzeige



RACING TRUGGY TR4 Edition MadMax

ALS MADMAX-EDITION MIT EINER REIFENGARNITUR IHRER WAHL!



Länge: 750 mm
Höhe: 320 mm

4x4

26



899,90 €

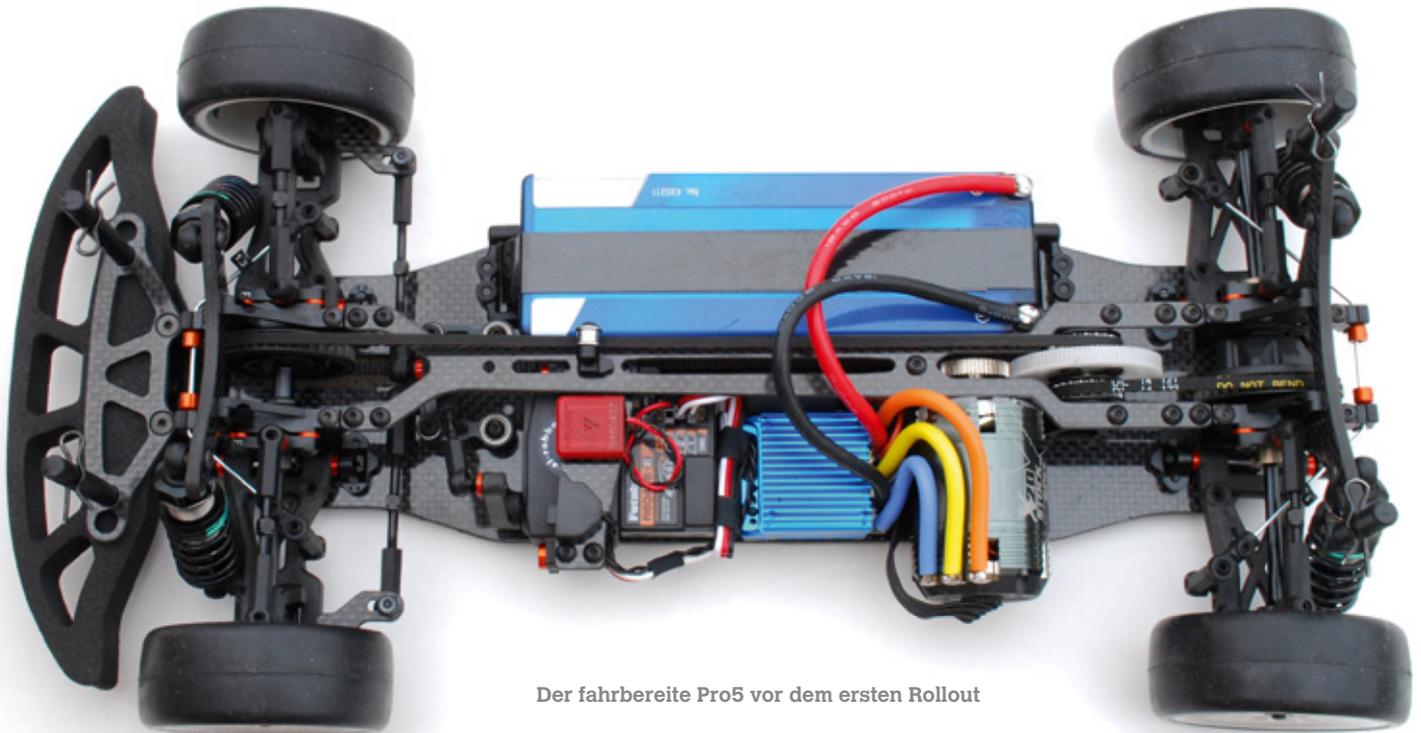
Mit kompletter Fernsteuerung (RTR) 1.049,- €

FAHRFERTIG MONTIERT,
MIT SPRIT VON DER TANKSTELLE.
DER 800 CM³ TANK REICHT
FÜR FAST EINE STUNDE FAHRSPAR!

RC-Car-Shop Hobbythek - Nauenweg 55 - 47805 Krefeld
Tel.: 02151 820200 - Fax: 02151 8202020 - hobbythek@t-online.de



rc-car-online.de



Der fahrbereite Pro5 vor dem ersten Rollout

Die passgenauen Kugelkopfpfannen mit Loch zum Einstecken eines Inbusschlüssels reihen sich nahtlos in die Liste der kleinen aber feinen Unterschiede ein. Weitere Einstellmöglichkeiten bieten zudem die Stabilisatoren an beiden Achsen, derer je drei in unterschiedlichen Dicken zur serienmäßigen Ausstattung zählen.

Schöne Beine

Die Alu-Dämpfer mit schwarzen Endkappen sind, was das Volumen angeht, etwas grösser als die im Vorgänger. Sie verfügen über eine doppelte O-Ring-Abdichtung der Kolbenstange und sind mit einer Membran für den Volumenausgleich bestückt. Im Inneren arbeitet eine klassische Kolbenplatte mit 3 x 1,1-Millimeter-Löchern – business as usual. Als absolut praxistauglich haben sich die neuen Kugelköpfe mit Innengewinde erwiesen, die eine schnelle Justierung beziehungsweise Demontage der Stoßdämpfer ohne Gefummel ermöglichen. Die bewährten und allseits bekannten silbernen Federn wurden durch schwarze Exemplare mit einem grünen Farbcode ersetzt, die laut HB einen Tick weicher sind.

Absolut Erwähnenswert sind sicherlich auch die Änderungen im Bereich der Lenkung. Zwar wurde auf die „Brückenlenkung“ mit Hilfe von zwei Lenkhebeln zurückgegriffen, bei der der Ackermann



Doppel-Gelenkwellen an der Vorderachse garantieren einen vibrationslosen Antrieb, auch bei kleinen Lenkradien. Hinten kommen einfache CVD-Wellen zum Einsatz

durch unterlegen von Shims variiert werden kann. Dafür kommen aber völlig neue Composite-Achsschenkel zum Einsatz, bei denen der Lenkarm aus Kohlefasermaterial an den eigentlichen Lenkhebel geschraubt wird. In der Folge dürfte in Kürze wohl mit anderen Lenkarmen zu rechnen sein, die eine veränderte Geometrie beziehungsweise neue Anlenkpunkte aufweisen und damit den Horizont der einstellbaren Parameter erweitern. Großzügigerweise liegen dem Baukasten noch ein Satz einteilige Lenkhebel sowie ein paar Lenkarme aus Composite-Material bei. Last but not least verfügt der Pro5 nun auch über einen sogenannten schwebenden Servo-Halter der, zugunsten eines gleichmäßigen Flex-Vermögens der Chassisplatte, nur noch auf der Innenseite verschraubt ist.

Vergnüglich

Alles andere als stressig ist der Aufbau des Pro5 zu bezeichnen, der als Bausatz, ohne Elektronik, Räder und sonstiges Zubehör geliefert wird. Die 35-seitige Bauanleitung nach bekannten HB-Muster liefert nicht nur alle notwendigen Informationen für einen reibungslosen Aufbau des Chassis, sondern beinhaltet auch mehrere Explosionszeichnungen, eine Ersatz- und Tuningteilliste, sowie Setup-Sheets.

Die hervorragende Qualität und Materialwahl der Teile, inklusive der Passgenauigkeit und dem Black-Look mit orangefarbenen Akzenten beleben die Vorfreude auf den fahrfertigen Tourenwagen. Der Test-Proband wurde entsprechend dem aktuellen

**HIER KÖNNT IHR
DAS GETESTETE
PRODUKT BESTELLEN**

Anzeige

dasModellauto.de



MEIN FAZIT



Ob die Leistungen des Pro5 zum Klassenbesten reichen, bleibt abzuwarten. Schließlich tragen auch andere Faktoren dazu bei. Wesentlicher scheint mir, dass der neue HB-Tourenwagen die besten Voraussetzungen mit sich bringt, um auch den typischen Hobbyfahrer von seinen Werten zu überzeugen. Neben der wirklich erstklassigen Performance des Pro5, konnten bei mir persönlich vor allem die Qualität des Modells und der Spaß im Umgang mit dem Chassis, sei es beim Einstellen oder dem Warten, punkten.

Patrick Garbi



Gute Verarbeitung
Hohe Zuverlässigkeit
Viele Einstellmöglichkeiten
Sehr gute Performance

Kein Schnäppchen



LRP-HPI Challenge-Reglement der Klasse „17,5T“ ausgestattet und bei der Gelegenheit auch gleich mit einer GT-Karosserie bestückt, die ab der kommenden Saison in der besagten Klasse die bekannten Tourenwagen-Deckel à la Mazda 6, Subaru WRX oder Dodge Stratus endgültig ablösen wird. Dank der neuen Karosseriehalter mit fein abgestuften Löchern lässt sich die Bodenfreiheit sehr genau einstellen.

Um dem Abbild der wunderschönen Ford GT-Karosserie gerecht zu werden, wurden die VTEC G32-Komplettäder am Testmodell mit einem Satz Felgenaufkleber aus dem Hause www.lrp-modellbaushop.de verziert, die dem Ganzen den letzten Schliff verleihen. Bis auf das Differenzial-Öl, das von 7.000 auf 4.000 cps reduziert wurde, entsprach das Setup den Vorgaben der Bauanleitung, mit Sturzwerten von 1,5 Grad vorne und 2 Grad hinten.

Startschuss

Die Reifen entfettet und vorgewärmt, ging es zum Rollout umgehend auf eine permanente Rennstrecke, auf der sich der Pro5 auf Antrieb wohl fühlte. Leicht untersteuernd, was angesichts der gewählten Karosserie mit zusätzlichem Heckspoiler-Kit zu erwarten war, folgte das Chassis willig und präzise den Lenkbefehlen, sodass es – ohne Übertreibung – umgehend auf Zeitenjagd gehen konnte.

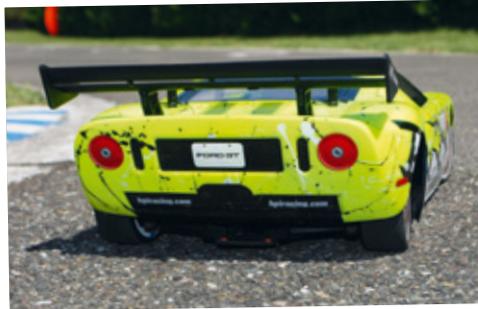
Aufgrund des guten Basissets, beschränkten sich die weiteren Tests auf unterschiedliche Dämpferpositionen. Der Testfahrer entschloss sich kurzfristig dazu den LRP-HPI Challenge Lauf am darauffolgenden Tag zu bestreiten. Ein Platz



Bei www.lrp-modellbaushop.de gibt es schöne Felgenaufkleber mit unterschiedlichen Designs

im A-Finale im gemischten Feld der Stock-Fahrer (Standard und GT-Karossen) übertraf schließlich alle Erwartungen.

In der Zwischenzeit folgten mit dem Pro5 noch drei weiteren Teilnahmen an Rennen, die stets zur Zufriedenheit verliefen. Das leichte Untersteuern konnte durch eine Reduzierung der Vorspur hinten auf 2,5 Grad und einigen Tests mit unterschiedlichen Dämpferfedern kompensiert werden. Selbst nach etwa 35 Akkuladungen gab es weder einen Defekt, noch nennenswerten Verschleiß, insbesondere am Antrieb und dem Kegeldifferenzial gibt es nach wie vor keine Undichtigkeiten. <<<<



MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



Der Pro5 mit einer Ford GT-Karosserie, wie sie ab der nächsten Saison in der LRP-HPI Challenge vorgeschrieben ist

Werkzeug von JR Propo

QUALITÄT ZÄHLT



Text und Fotos:
Tobias Meints

Nur mit gutem, qualitativ hochwertigem Werkzeug sind perfekte Schraub-Ergebnisse garantiert. Vor allem im Modellbau, wo es auf Passgenauigkeit ankommt, sollte man auf Tools setzen, mit denen man exakt arbeiten kann und die nicht bereits nach wenigen Arbeitsstunden aufgrund von mangelhafter Materialqualität in die Knie gehen. Die japanische RC-Schmiede JR Propo bringt genau aus diesem Grund zwei Highend-Werkzeugsets auf dem Markt, die in Kürze auch in Deutschland über den Fachhandel erhältlich sein werden.

Neu von JR Propo gibt es zwei Sets mit Innensechskant-Kugelhkopf-Tools. Das eine Set beinhaltet Schlüssel in den Größen 1,5, 2, 2,5, 3 und 4 Millimeter (mm). Ausgeführt sind diese in Form von Schraubendrehern. Das zweite Set, gehalten im klassischen Inbus-Design mit 90-Grad-Winkel, beinhaltet Schlüssel in den Größen 1,5, 2, 2,5, 3, 4 und 5 mm. Zur leichten Erkennbarkeit sind sie mit Farbringen markiert. Eine Besonderheit ist jeweils die kugelförmige Ausführung am Ende des Sechskants. Dadurch ist es möglich, die Schlüssel bis zu einem Winkel von 30 Grad sicher im Innensechskant ansetzen zu können. So sind auch an schlecht zugänglichen Stellen sitzende Schrauben bequem erreichbar. Vor allem braucht man sich keine Sorgen zu machen, mit den Tools abzurutschen und Schrauben rundzudrehen. <<<<



Praktisch ist, dass der Inbus in Kugelhkopf-Form gestaltet ist. Auf diese Weise kann man die Schlüssel mit einem maximalen Neigungswinkel von 30 Grad verwenden



Hochqualitative Inbus-Schlüssel im bekannten Winkel-Design: dieses Set mit Farbringmarkierung beinhaltet Schlüssel in den Größen 1,5, 2, 2,5, 3, 4 und 5 Millimeter

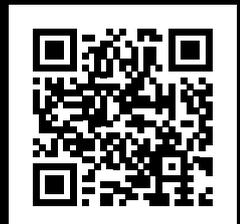


Erhältlich sind die Inbuschlüssel auch in Form von Schraubendrehern. Der Vorteil: Der Kunststoffgriff ist ergonomisch gestaltet und sorgt für sicheren Halt. Bei diesem Set fehlt allerdings der 5-Millimeter-Inbus



**PERFEKTES MATERIAL
FÜR 1:8 ELEKTRO OFFROAD!**

iX8
VERSION 2



SOUND AN!

Egal, ob Verbrenner- oder Elektroantrieb – jedes RC-Fahrzeug hat seinen ganz speziellen Sound. Die einen Piloten können und wollen nicht auf ihre kreischende Zweitaktmusik verzichten, die anderen wünschen sich zu ihrem elektrisch betriebenen Scaler, Rallye-Boliden, Truck, Drifter, Tourenwagen oder gar Crawler den ganz besonderen Kick in Sachen Antriebsgeräusch. Dabei geht es nicht um ein leises Zusammenspiel von Hauptzahnrad und Ritzel, sondern um die realistische Akustik des RC-Boliden. Seit einiger Zeit gibt es nun eine Lösung für „Sound-Fetischisten“. Sie heißt ESS-One und ist bei Trade4me erhältlich.



**GEWINN
MICH!**

Alle Infos auf
Seite 28

Gentlemen, start your engines

Text und Fotos:
Frank Jaksties

Soundmodule für RC-Cars gibt es schon eine ganze Weile. Einige davon wurden von eifrigen Tüftlern in Eigenregie zusammengelötet, andere werden von Kleinserienherstellern angeboten. Die heutige Technologie macht es allerdings möglich, diese Soundmodule um ein Vielfaches an Variationen und Sounds zu erweitern. Das Engine Sound System One – Vehicle 1.0 von Sense Innovations, kurz ESS-One genannt, bietet Scalesound-Enthusiasten eine Masse an Highlights für ihre Modelle.

Eigenregie

Über eine S-Link-Schnittstelle lässt sich das ESS-One über einen PC oder ein Notebook schnell einstellen und man kann verschiedene Sounds aufspielen. Auf der Website des Herstellers Sense Innovations (www.sensehobby.com), stehen neben den frei herunterladbaren Motorengeräuschen auch Nebeneffekte wie Hupen, quietschende Reifen, Pop-Off Ventile, Turbogerausche und Sirenen zum Download bereit. Einige Sounds kosten zwar die Kleinigkeit von 2,- Dollar, man kann sich aber die entsprechenden Soundfiles vor dem Herunterladen zuerst einmal anhören und dann entscheiden, ob sich die Investition für einen lohnt.

In den verschiedenen Kategorien wie Onroad, Offroad, Crawler, Special Sound und Special Vehicle sollte jeder etwas für sein Fahrzeug finden. Wer sich registriert und den Newsletter abonniert, bekommt übrigens Infomails zu neuen Sounds und Motorgeräuschen. Beim Download sollte man allerdings

gleich den Filetext richtig umbenennen, da sonst schnell Verwirrung im Soundordner aufkommt. Die Anzahl der für Testzwecke heruntergeladenen freien Sounds beläuft sich auf sage und schreibe 36 verschiedene Dateien.

Mit dem Programm „RC Plus“ von Sensehobby können noch Feinheiten des Soundprofils bearbeitet und eingestellt werden. In unserem Fall luden wir das Rallye-Soundfile C02-C4 WRC 08 für einen Ken Block Gymkhana WR8 Flux von HPI herunter. Über den Reiter „Configuration“ in der Software wurden alle Parameter an das Modell angepasst. Man kann dort sehr gut mit den Prozentzahlen der einzelnen Effekte spielen, um diese so realistisch wie möglich klingen zu lassen.

TECHNISCHE DATEN

Länge: 94 mm • Breite: 48 mm • Höhe: 30,5 mm • Gewicht: 88,5 g
• Preis: 79,95 Euro • Bezug: direkt

EXKLUSIVES VIDEO AUF
UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL



Der Lieferumfang beinhaltet das Soundmodul, den S-Link-Stecker für die Programmierung, den Stromversorgungsabgriff für den Fahrregler sowie natürlich das Soundmodul selbst und ein paar 3M-Klebe pads zur festen Installation

MEIN FAZIT



Im Test konnten alle Soundfiles überzeugen, wobei ein paar V8-Sounds etwas zu synthetisch herüber kamen. Da das ESS-One noch recht neu auf dem Markt ist und immer weiter daran entwickelt wird, ist es aber wohl nur eine Frage der Zeit, bis auch bei diesen Sounds alles passt. Bis das soweit ist, fahre ich weiter mit meinem Rallyeboliden über die Strecken. Natürlich immer schön am Drehzahlbegrenzer.

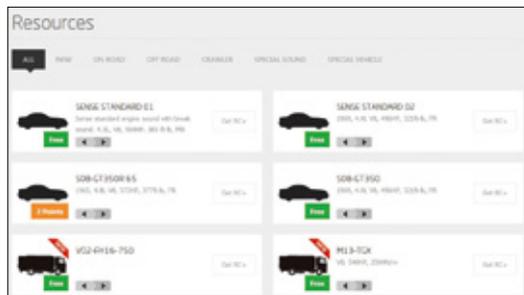
Frank Jaksties
Fachredaktion CARS & Details

Großvolumiger Sound

Individuell anpassbar

Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

V8-Sound klingt synthetisch



Unzählige Sounds wie Sirenen, Motoren, Hupen, Turbo- und Bremsgeräusche lassen sich bei www.sensehobby.com herunterladen



Über die kostenlose PC-Software „RC-Plus“ von Sensehobby lassen sich alle Parameter der verschiedenen Sounds perfekt und sehr genau einstellen

Zunächst wurden das Eingang-Automatikgetriebe in eines mit vier Gängen geändert, die Schaltzeit zwischen den Gängen auf Rallycross-ähnliche 80 Prozent verkürzt und das Ansprechverhalten des Gaspedals auf 300 Prozent erhöht. Damit konnte mit wenigen Klicks ein schnell hochdrehender Rallye-Motor imitiert werden, wie er in dieser Klasse üblich ist. Als nächstes wurde der hörbare Drehzahlbegrenzer auf null Sekunden nach dem Ausdrehen des letzten Gangs verzögert. Das Turbopfeifen des Pop-Off-Ventils bei Gaswegnahme wurde angeschaltet und der Geräuschpegel auf angenehme und vor allem wahrnehmbare 200 Prozent hochgedreht. Dazu wurde das „Motor-aus“ auf 3 Sekunden eingestellt. Lässt man also den Gashebel der Fernsteuerung los, dauert es 3 Sekunden, bis das Motorengeräusch verstummt. Grade so, als würde man den Zündschlüssel umdrehen.

Best of Show

Beim „Anlassen“ verhält es sich so, dass die kleinste Berührung des Gashebels an der Fernsteuerung ausreicht, um das Soundmodul zu starten. Dabei bewegt sich das Modell nicht einmal. Man hört lediglich den Anlasser drehen und der Motor springt sehr realistisch an. Über den Fahrakku greift sich das ESS-One die Spannung über Deans-Stecker ab. Ebenso werden die Signale des Fahrreglers parallel mit dem beiliegenden Y-Kabel abgegriffen, um die Drehzahl des Sounds anzupassen.

Das ganze System bringt Sense Hobby in einem Gehäuse unter, das mit 94 x 48 x 30,5 Millimeter in nahezu jedes Fahrzeug ab dem Maßstab 1:10 passen sollte. Das großvolumige Gehäuse mit seiner Bassreflexöffnung lässt den Sound tief und kräftig ertönen.

Mit dem S-Link-Stecker kann man ganz einfach über das PC-Programm die Software auf das Soundmodul laden



Die Installation des Soundmoduls ist recht simpel. Mit den beiliegenden Klebe pads lässt es sich im Handumdrehen dort befestigen, wo ausreichend Platz zur Verfügung steht





ESS-ONE-SOUNDMODUL VON TRADE4ME GEWINNEN

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

Wie bekommt man die verschiedenen Sounds auf das ESS-One-Soundmodul?

- A Über eine Aufnahmefunktion am Modul selbst
- B Die Sounds sind bereits alle vorinstalliert
- C Über eine USB-Schnittstelle via PC

CD1015

Frage beantworten und Coupon bis zum 22. September 2015 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 10/2015
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 22. September 2015 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen

Soundmodule für RC-Cars gibt es schon eine ganze Weile. Einige davon wurden von eifrigen Tüftlern in Eigenregie zusammengelötet, andere werden von Kleinserienherstellern angeboten. Die heutige Technologie macht es allerdings möglich, diese Soundmodule um ein Vielfaches an Variationen und Sounds zu erweitern. Das Engine Sound System One – Vehicle 1.0 von Sense Innovations, kurz ESS-One genannt, bietet Scalesound-Enthusiasten eine Masse an Highlights für ihre Modelle. Über die kostenlose PC-Software hat man beim ESS-One die Möglichkeit, eigene Sounds auf das Modul aufzuspielen und sogar verschiedene Parameter von Motorengeräuschen zu verändern, um den Sound an die individuelle Charakteristik des Trägermodells anzupassen. Alles, was zur Benutzung und Montage des Soundmoduls benötigt wird, liegt dem Komplettsatz bei. Die Stromversorgung erfolgt einfach über den Fahrakku des Modells.

Wir verlosen ein ESS-One-Soundmodul aus dem Sortiment von Trade4Me. Zum Lieferumfang gehört das einsatzbereite Modul mit fertiger Verkabelung, dem USB-Verbindungsstecker für den Anschluss an einen PC sowie Klebepads zur Befestigung im Modell. Du willst das komplette Set gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 22. September 2015 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel.

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 08/2015

Der Gewinner des Mali Racing Hotfire 3 von df models, den wir in Ausgabe 08/2015 verlost haben, ist **Sven Mattmüller** aus Pfnztal.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!





CARS & DETAILS

KENNENLERNEN FÜR 4,90 EURO

Direkt bestellen unter www.cars-and-details.de oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110



3 für 1
Drei Hefte zum Preis von einem
Digital-Ausgaben inklusive



FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS



DAS DIGITALE MAGAZIN

Jetzt zum Reinschnuppern:

Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ 3 x CARS & Details Digital inklusive
- ✓ 9,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

JETZT ERLEBEN

Weitere Informationen unter www.cars-and-details.de/digital



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren.

Formular senden an:
Leserservice **CARS & Details**
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abo-Bedingungen und Widerrufsrecht
¹ CARS & Details-Abonnement und -Auslands-Abonnement
Das Print-Abo bringt Ihnen ab der nächsten Ausgabe CARS & Details zwölfmal jährlich frei Haus. Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

² CARS & Details-Digital-Abonnement
Zur Nutzung des digitalen Jahresabos benötigen Sie Ihre Abnummer, die Sie mit separater Post/E-Mail in den kommenden Tagen erhalten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erschienene Ausgaben zurück.

³ CARS & Details-Schnupper-Abonnement
Im Rahmen des Schnupper-Abonnements erhalten Sie die nächsten drei Ausgaben CARS & Details zum Preis von einer, also für 4,90 Euro (statt 14,70 Euro bei Einzelbezug). Falls Sie das Magazin nach dem Test nicht weiterbeziehen möchten, sagen Sie einfach bis eine Woche nach Erhalt der dritten Ausgabe mit einer kurzen Notiz ab. Andernfalls erhalten Sie CARS & Details im Jahres-Abonnement zum Vorzugspreis von 54,00 Euro (statt 58,80 Euro bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. Sie können aber jederzeit das Abonnement kündigen und erhalten das Geld für bereits gezahlte aber noch nicht erhaltene Ausgaben zurück.

⁴ CARS & Details-Geschenk-Abonnement
Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe.

CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

- Ja, ich will CARS & Details bequem im Abonnement beziehen. Ich entscheide mich für folgende Abo-Variante (bitte ankreuzen):
- Das CARS & Details-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 54,- Euro¹
- Das CARS & Details-Auslands-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 63,- Euro¹
- Das CARS & Details-Digital-Abonnement für 39,- Euro²
- Das CARS & Details-Schnupper-Abonnement (Print- inkl. Digital-Abo) für 4,90 Euro³
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details-E-Mail-Newsletter erhalten.

Es handelt sich um ein Geschenk-Abo⁴
(Inland 54,- Euro, Ausland 63,- Euro) für:

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vertriebsunion Meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eltville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE542200000009570

Intech ER-14 von Mani's RC-Shop

EXOTIC FRUIT

Die Firma Intech ist den meisten hauptsächlich aus dem 1:8er-Buggybereich bekannt. Dagegen sind die 1:10er-Elektromodelle schon ein wenig exotischer. Mit einer komplett anderen Konstruktion als beim 2WD-Buggy ER-12 nutzt Intech nun beim neuen ER-14 bekannte Elemente aus den 1:8er-Buggys, um einen stabilen 4WD-Buggy im kleineren Maßstab zu präsentieren.

Text und Fotos:
Robert Baumgarten

Der Intech ER-14 von Mani's RC-Shop verfügt schon ab Werk über sehr viele, aus hochfestem 7075 T6-Aluminium gefräste Teile in der Aufhängung und kombiniert diese mit stabilen Nylonspritzgussteilen und sauber gefertigten Stahlzahnradern im Antriebsstrang. Die Stabilität versprechende Ausstattung wird zudem von sechs CVD-Wellen, einem kompletten gummidichteten Kugellagersatz, zwei Stabilisatoren und diversen Kohlefaserteilen verfeinert.

Bastelstunde

Der klassische Bausatz lässt sich mit der 28-seitigen, englischsprachigen Anleitung samt 1:1-Abbildungen recht zügig montieren. Etwas mehr Hinweise auf die Wirkung der einen oder anderen Einstellung wären lediglich noch wünschenswert. Die Kräfteverteilung zwischen den Rädern übernehmen dabei mit

jeweils vier kleinen Stahlkegelrädern ausgestattete Differenziale. Diese sind natürlich mit Dichtungen versehen und ermöglichen somit eine Abstimmung über die Ölfüllung, wobei 3.000 CPS-Öl sogar dem Baukasten beiliegt.

Viele Hersteller setzen auf drei Differenziale, um bestmöglichen Grip zu ermöglichen. Der ER-14 macht hier keine Ausnahme und verwendet bei den vier Bauteilen des aus 6 Millimeter dickem Aluminium gefrästen Halters nur hochfestes Material für die saubere Führung des mittleren Ausgleichsgetriebes. Die Konstruktion des Mittelteils ist dabei so gestaltet, dass nach nur acht Schrauben das breite Hauptzahnrad ohne das Öffnen des Differenzials gewechselt werden kann. Die Entnahme des Diffs ist sogar schon nach nur vier Schrauben möglich.

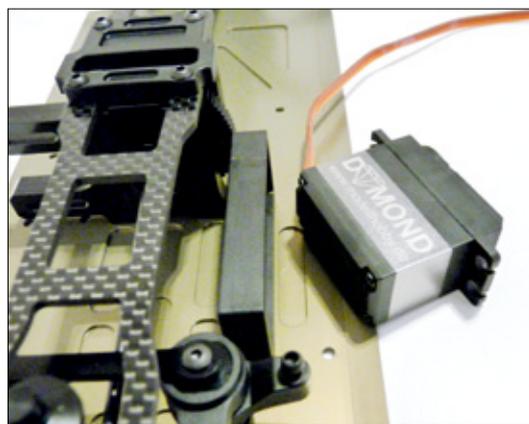


Spiralverzahnte Kegelräder und faserverstärkte Differenzialgehäuse sorgen für einen extrem haltbaren und mit sehr starken Motoren belastbaren Antriebsstrang

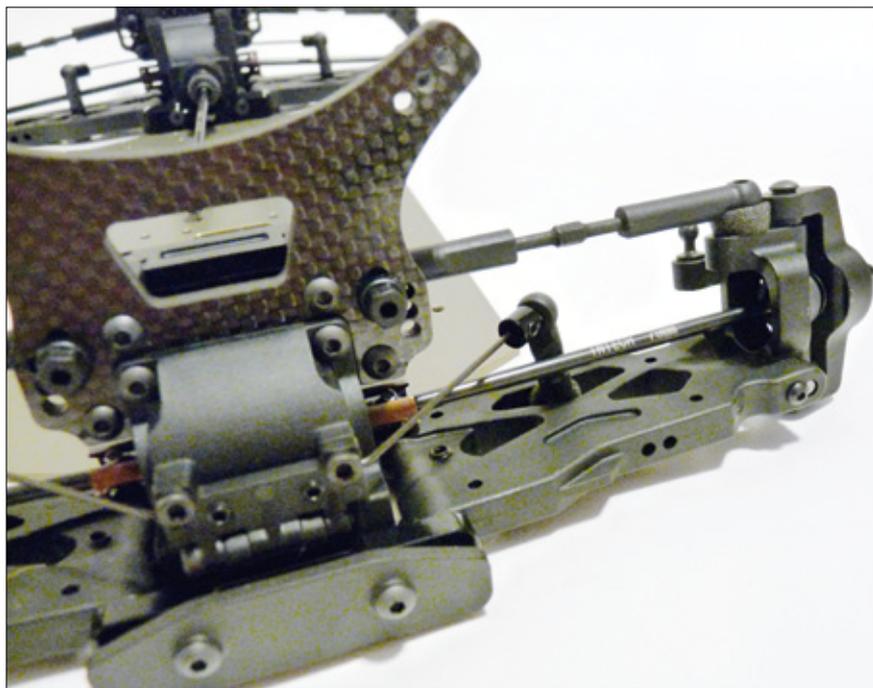
Die Verwendung einer mit seitlichen Kantungen versehenen, 2,5 Millimeter dicken Aluchassisplatte sorgt für eine stabile und verwindungsarme Basis. Die zusätzlich versteifenden Topdecks bestehen wie die Dämpferbrücken und die Lenkverbinder aus Kohlefaser, wobei die ersten beiden jeweils 2 Millimeter und letztere jeweils 4 Millimeter dick sind. Die Motorkraft wird vom Mitteldifferenzial aus über sechs demontierbare CVD-Wellen zu allen vier Rädern gebracht. Damit dies möglichst leichtgängig und verlustarm erfolgen kann, kommen neben geölten Leichtlaufkugellagern noch spiralverzahnte Kegelräder in den beiden Getriebeboxen zum Einsatz. Dem Bausatz liegen gerade ausreichend Passscheiben zur wichtigen Justierung des Spiels der Kegelräder in der Getriebebox bei, etwas mehr und einige unterschiedliche Durchmesser für andere Stellen könnten allerdings nicht schaden.

Vorbildlich

Sehr überzeugend wurde dagegen die Befestigung der Querlenker gelöst, denn jeweils zwei dicke Alufräste nehmen die Querlenkerstifte samt Kugeleinsätzen an beiden Achsen auf. Eine Änderung des Antisquat-Werts oder der Vorspur wird in diesem Fall durch den Austausch des einen oder anderen Halters ermöglicht. Spätestens beim Befestigen der Lenkhebelhalter oder der hinteren Achsträger wird das fast vollständige und sehr willkommene Fehlen von



Bedingt durch das schmale Chassis wird das Servo längs verbaut, wobei lange Versionen mitunter Platzprobleme mit der CVD-Welle bekommen können



Die fast 8 Millimeter dicken Querlenker sind aus etwas nachgebendem Nylon gefertigt. Das ganze Modell nutzt hochfeste 10.8 Inbusschrauben und verfügt serienmäßig an beiden Achsen über Stabilisatoren

E-Klipsen beim ER-14 deutlich. Bei der Montage der Achsträger kann sowohl vorne als auch hinten mittels Plastikunterlegscheiben der Radstand im Bereich von 5 Millimeter eingestellt werden. Neben dieser eher klassenüblichen Bauweise glänzt der ER-14 aber mit gefrästen und klemmbaren Aluminium-Mitnehmern im 12-Millimeter-Sechskantdesign. Die testweise montierten Felgen diverser Hersteller passten dabei ebenso wie die dem Baukasten beiliegenden Varianten von Intech, wobei nur die hinteren über einen Offset von 7 Millimeter zur Verbreiterung verfügen.

Die Aufhängung wird von recht bulligen oberen Querlenkern samt Rechts-links-Gewindestangen aus Federstahl komplettiert. Bei deren Montage sollte unbedingt etwas Öl verwendet werden, da der Kunststoff zu Anfang etwas schwergängig ist und sich der Kugelkopf beim Verstellen schnell mal lösen kann. Die Lenkung wiederum ist vom Design her eindeutig aus dem 1:8er-Buggy BR-6 von Intech entlehnt. Der in die Lenkung integrierte und einstellbare Servosaver kann zu beiden Seiten zeigend montiert werden, um den verschiedenen Motorpositionen beziehungsweise den damit einhergehenden Servopositionen Rechnung zu tragen.

Eine Frage des Setups

Die zunächst aus jeweils 21 Teilen zu montierenden Stoßdämpfer können mit dem beiliegenden 300 CPS-Öl befüllt werden, da aber Intech diverse Kolbenplatten beilegt, lässt sich natürlich auch eine Vielzahl anderer Abstimmungen erreichen. Nur zur Befestigung dieser Kolbenplatten kommen am ER-14 überhaupt noch E-Klipse zum Einsatz. Die recht weichen Silikondichtungen der Dämpfer sorgen dabei zusammen mit dem beschichteten Dämpfergehäuse für ein geringes Losbrechmoment. Vor der endgültigen Auswahl des Dämpfersetups in Abhängigkeit vom Gesamtgewicht sollte man zunächst die Elektronik einbauen. Der Motor kann dabei sowohl vorne rechts als auch hinten links platziert werden und mit einem optionalen Motorhalter ist er auch vorne links unterzubringen.





„Bis zu acht verschiedene Platzierungsoptionen der Komponenten laden zum Experimentieren mit der Gewichtsbalance ein“

Beim Akkupack setzt der Hersteller auf die immer öfter genutzten Shortys und ermöglicht die Unterbringung wahlweise hinten rechts oder links. Durch optionale Teile ist aber auch der Einsatz klassischer Saddle-Packs möglich. Je nach verwendeter Technik hat man daher bis zu acht verschiedene Platzierungsoptionen der wichtigsten und schwersten Komponenten zur Wahl, das lädt zum Experimentieren mit der Gewichtsbalance ein und kann vor allem beim Einsatz eines kompakten Reglers auch voll ausgenutzt werden.

Etwas anspruchsvoller ist der ER-14 nur bei der Wahl des Lenkservos, denn etliche normal große Exemplare können je nach Motorposition an der mittleren CVD-Welle anstoßen. Optimalerweise nutzt man daher gleich ein Low-Profile-Servo in der parallel zur mittleren CVD-Welle verlaufenden Halterung. Diese Halterung lässt sich an vier Stellen auf der Chassisplatte montieren, daher passen in einigen Varianten auch normale Servos ohne größere Probleme. Da die recht eng an die Chassisplatte anliegende Karosserie viel Platz nach oben bietet, passen auch höher bauende Komponenten, wie bullige Regler mitsamt Kühlkörper und Lüfter, spielend.

Stresstest

Die Dämpfer erhielten rundum die Kolbenplatten mit sechs 1,2-Millimeter-Löchern und wurden zunächst mit 300 CPS-Öl befüllt, später wurde hinten auf 400 CPS- und vorne auf 350 CPS-Öl gewechselt, um großen Unebenheiten besser Paroli bieten zu können. Der Fahrtstest ergab auch etwas zu weiche hintere Federn, woraufhin nach dem Wechsel auf eine härtere hintere Feder die Federvorspannung vorne auf 5 und hinten auf einen Millimeter gebracht wurde. Der ebenfalls über den Importeur Mani's RC-Shop erhältliche 6,5-Turns-Motor von ZTW hatte mit dem knapp unter 1.800 Gramm schweren Buggy keinerlei Probleme und schob jederzeit vehement nach vorne. Der genutzte Gforce TS120-Regler ermöglicht dabei sehr viele Einstelloptionen, um die Leistung auch gut dosiert auf die Strecke zu bringen.

Der hier genutzte, preiswerte ZTW-Motor brachte bei den Messergebnissen gute Resultate und übertraf im Leerlauf sogar leicht die vom Hersteller vorgegebenen Werte von 5.200 kv. Selbst unter Last blieb dabei durch einen hohen Wirkungsgrad noch viel nutzbare Drehzahl erhalten. Der Stromverbrauch lag mit maximal 46 Ampere auf dem Niveau vergleichbarer Motoren. Der

Das hintere Lager des sauber gefertigten ZTW-Motors kann schnell mit einem Klebestreifen geschützt werden. Die mit dem 6,5-Turns-Motor erreichbaren Drehzahlen sind auf dem Niveau der mitunter deutlich teureren Konkurrenz



Die sauber gefertigten und mit vielen Kolbenplatten gut abstimmbaren Big-Bore-Stoßdämpfer können mit dem beiliegenden 300 CPS-Öl befüllt werden. Zusammen mit dem in der Anleitung beschriebenen Setup ergibt sich dann ein auf Blue Groove-Strecken abgestimmtes Modell

CAR CHECK

Intech ER-14 Mani's RC-Shop

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
Empfohlener Verkaufspreis: 355,- Euro
Bezug: direkt

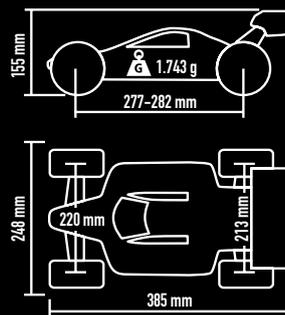
Technik: Allradantrieb, CVD-Wellen, komplett kugellagert, vier Öldruckstoßdämpfer, Rechts-links-Gewindestangen, drei Kegelraddifferenziale

Benötigte Teile: Motor, Fahrregler, Lenkservo, RC-Anlage, Fahrakku, Reifen, Ladegerät

Erfahrungslevel:



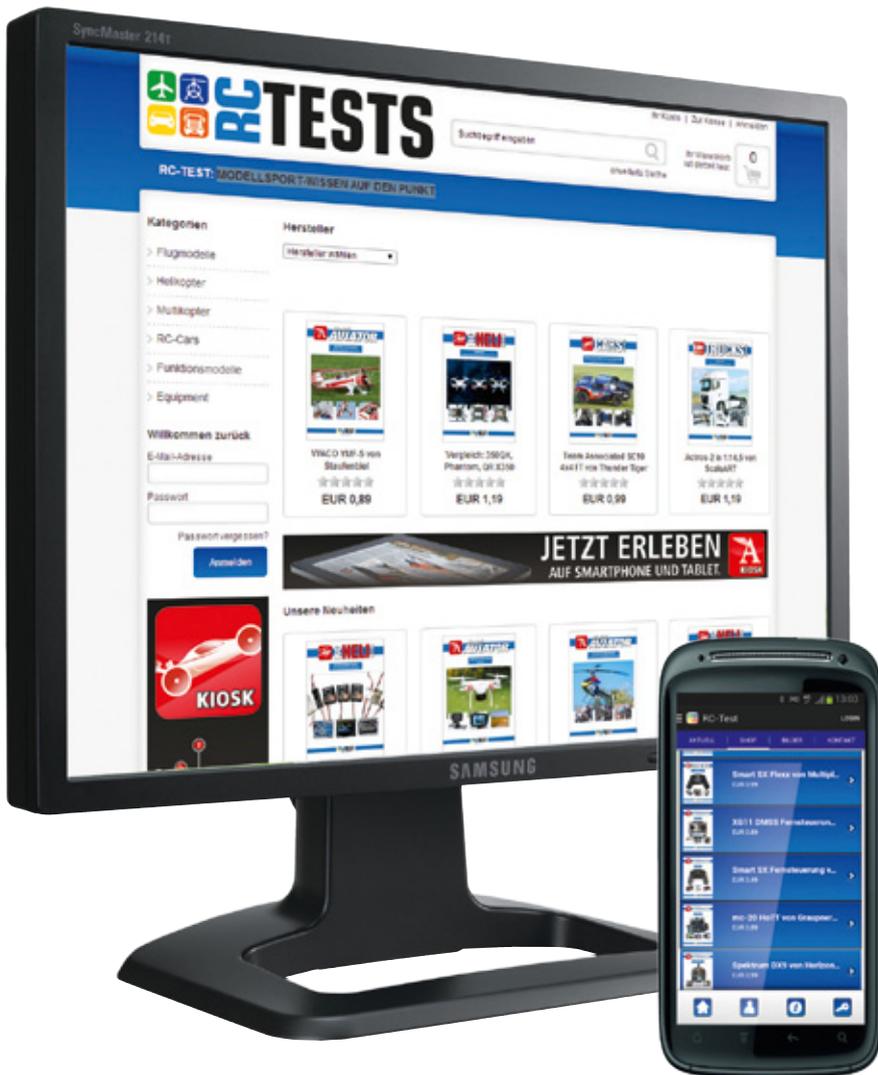
CLUBRACER





RC-TESTS

Jederzeit & überall: Testberichte einzeln kaufen



Modellsport-Wissen auf den Punkt

Im RC-Tests-Shop gibt es Testberichte führender Fachzeitschriften über Flug-, Heli- und Multikoptermodelle, über RC-Cars und Funktionsmodelle sowie Zubehörprodukte und Technischequipment.

- Ab 49 Cent pro Artikel
- Als PDF sofort verfügbar
- Alle Sparten, alle Hersteller
- Stetig wachsendes Angebot



www.rc-tests.de

QR-Code scannen und die Website von RC-TESTS besuchen.



QR-Code scannen und die kostenlose RC-TESTS-App installieren.

Modell AVIATOR

RC HELI ACTION

CARS & TRUCKS

TRUCKS & TRUCKS

RAD & KETTE

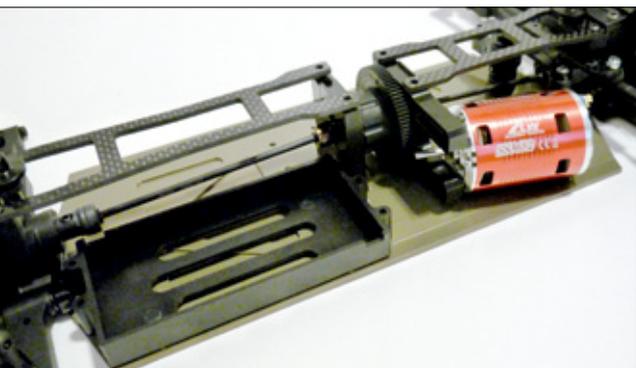
FLUGMODELL UND TECHNIK
FMT
Die führende Fachzeitschrift

TRUCK modell

MASCHINEN im Modellbau
Die Fachzeitschrift für den technischen Funktionsmodellbau

MODELLWERFT
Das führende Fachmagazin für Schiffsmodellbau

prop
das modellflugmagazin des österreichischen aero-club



Der Einsatz von Shorty-Akkus ist vorgegeben, wobei mit optionalen Teilen auch Saddle-Packs passen

feingewuchtete Rotor erzeugt dabei zusammen mit der eng gepackten Kupferwicklung sehr viel Drehmoment für eine kraftvolle Beschleunigung. Die Regelbarkeit ist stark vom Controller und dessen Software abhängig und generell eher sanft, wobei die rückwärtige Sensorbuchse maximale Anschlussvielfalt garantiert.

Das mit Kühlöffnungen versehene Gehäuse des Innenläufers ist im ER-14 gut vor Schmutz geschützt, was vor allem selbst bei höheren Umgebungstemperaturen für einen moderaten Anstieg auf maximal 73 Grad Celsius sorgt. Die Kugellager sind mit speziellem Werkzeug austauschbar und die Passgenauigkeit aller Bauteile ist sehr gut. Mani's RC-Shop hat von ZTW zwei Serien zu je 14 Motoren von 3,5 bis 21,5 Turns im Programm, um alle Belange abzudecken. Der Unterschied der beiden Serien liegt im Abschlussfeld für die drei Phasen.

Keine Schwächen

Zurück zum ER-14: Das Fehlen einer Unterbodenwanne stellte in der Praxis keine Hürde dar, der größte Teil des ohnehin wenig eindringenden Schmutzes konnte wieder durch hintere Spalte heraus. Das Fahrverhalten war mit der Saddle Pack-Anordnung und dem Motor vorne rechts jederzeit gut beherrschbar und 4WD-typisch sehr agil. Größere Sprünge meisterte der ER-14 dabei ebenso wie den einen oder anderen Crash. Beschädigungen waren auch nach etlichen Testfahrten nicht auszumachen und auch die Leichtgängigkeit des Getriebes hatte sich nicht verschlechtert. <<<<

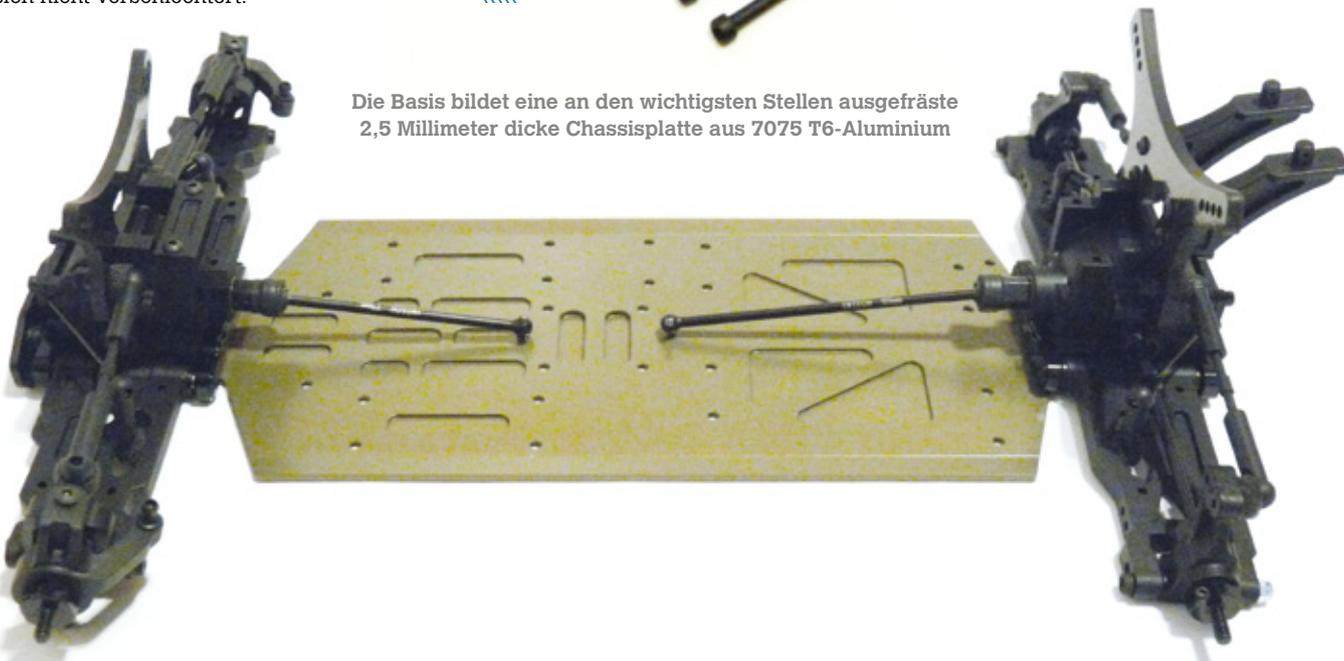


Das nicht mit zu vielen Kühlöffnungen versehene Gehäuse des 6,5-Turns-ZTW-Motors bleibt auch bei Umgebungstemperaturen jenseits der 30 Grad Celsius im grünen Bereich – eine korrekte Unterersetzung vorausgesetzt

Die ZTW-Motoren verfügen selbstverständlich über gewuchtete Rotoren, einen Sensoranschluss, solide Aluminiumgehäuse und lassen sich ohne Probleme für eine Wartung zerlegen



Die Basis bildet eine an den wichtigsten Stellen ausgefräste 2,5 Millimeter dicke Chassisplatte aus 7075 T6-Aluminium



MEIN FAZIT



Wer einen gut ausgestatteten Wettbewerbsbuggy sucht, findet mit dem Intech ER-14 eine stabile Variante, die schon ab Werk alle sinnvollen Tuningteile enthält und zudem gut verarbeitet ist. Die Abstimmungsarbeit geht leicht von der Hand und auch die Wartungsarbeiten sind durch die gute Zugänglichkeit rasch erledigt. Ein rundum gutes Bild würde sich ergeben, wenn der Hersteller noch die Saddle-Pack-Halterungen und etwas mehr Passscheiben beipacken würde.

Robert Baumgarten
Fachredaktion CARS & Details

Hervorragende Stabilität und Passgenauigkeit
Gute Erreichbarkeit aller Teile
Sinnvolle Ausstattung mit vielen Tuningteilen

Serienmäßig nur Shorty-Akkus nutzbar

REELY

Designed für maximalen Spaß

Gewaltige Performance für den Offroad-Einsatz



26 cm³ Benzinmotor

LED-Beleuchtung

499,- 2,4 GHz Fernsteueranlage



Inkl. Fernsteueranlage

| | | |
|--|---------|---------|
| Level | Antrieb | Speed |
| Beginner <input type="checkbox"/> Profi <input type="checkbox"/> | 2WD | 55 km/h |

1:5 Benziner Buggy Dune Fighter RTR

Der 1:5 Dune Fighter ist die neueste Kreation der Reely-Schmiede. Der Buggy im Großformat wird durch einen leistungsstarken 26cm³ Benzinmotor angetrieben. Ein optisches Highlight stellen die in der Karosserie eingearbeiteten 6 LED-Leuchten dar. Somit ist es auch jederzeit möglich das Fahrzeug im dunklen zu fahren. Unwegsames Gelände ist das perfekte Terrain, für den Benziner. Dank solider Bauweise steckt er auch härtere Erschütterungen locker weg.

Artikelnummer: 1326247-AZ



Handspezifische Software nötig - es fallen nur die Verbindungskosten Ihres Providers an



Action und viel Spaß. Egal ob zu Lande, zu Wasser oder in der Luft.

Jetzt bestellen unter:
conrad.de/reely

Dies ist ein Angebot der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, 92240 Hirschau. Preise inkl. MwSt. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Filialpreise können abweichen. Die AGBs finden Sie unter conrad.de

FIRSTLOOK

Text und Fotos:
Jan Schnare

Die Firma HPI ist in RC-Car-Fahrer-Kreisen vor allem für durchdachte, ausgereifte Modelle bekannt. Das liegt in erster Linie daran, dass die Modelle – anders als bei vielen Konkurrenten – stets überarbeitet und verbessert werden. Entsprechend zuverlässig sind die On- und Offroader der RC-Schmiede. Doch HPI kann nicht nur Gutes noch besser machen. Auch komplette Neuentwicklungen gibt es regelmäßig. Die neueste Tourenwagen-Plattform ist der RS4 Sport 3 im Maßstab 1:10.

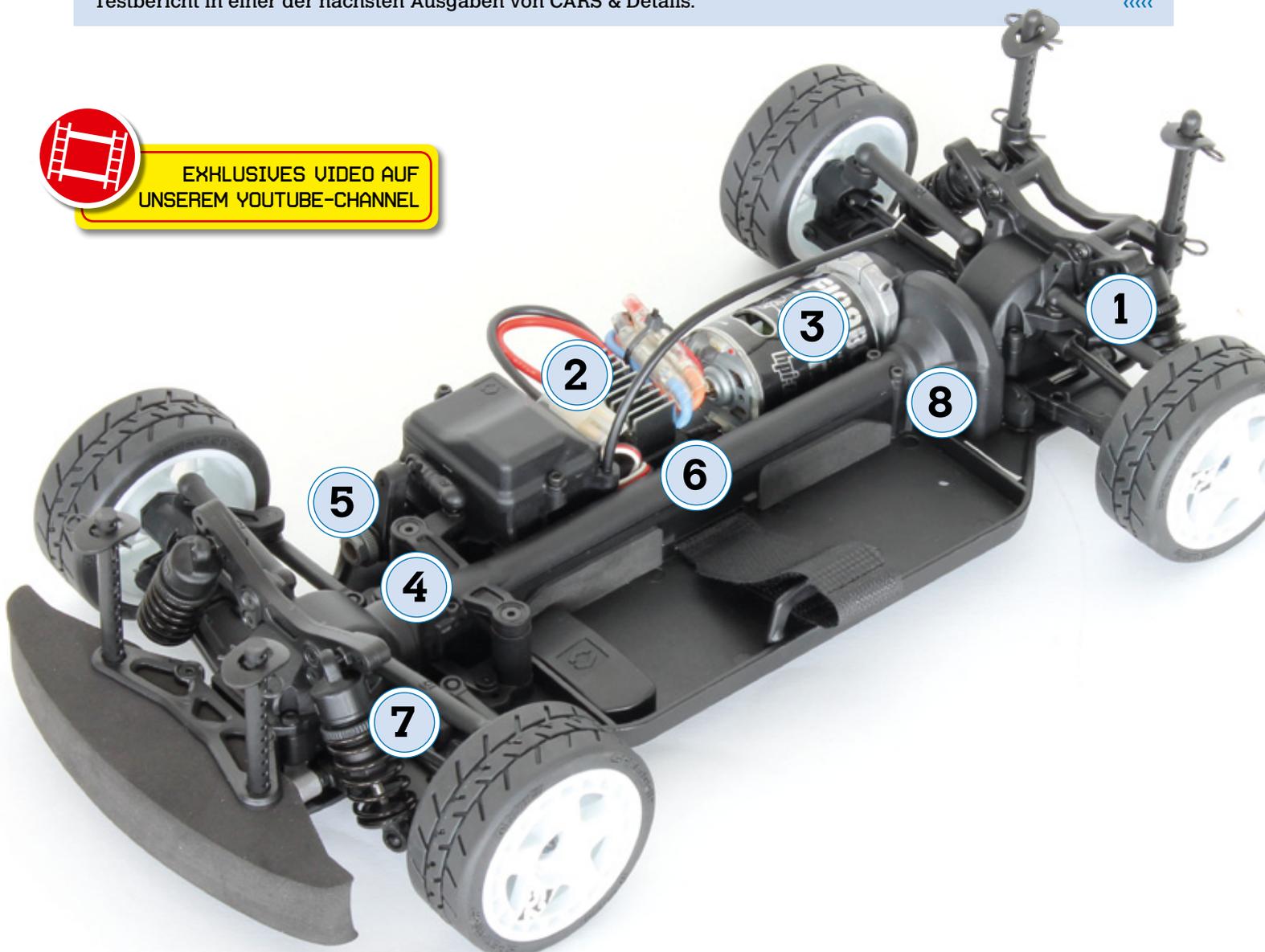
Zu den technischen Highlights des neuen 1:10-Onroad-Chassis RS4 Sport 3 von HPI zählt der Allradantrieb mit einer komplett gekapselten Zentral-Kardanwelle. Das sorgt für einen geringen Verschleiß. Der übrige Aufbau des Modells lässt schon die Zielgruppe – nämlich Einsteiger – erkennen. Hier gibt es vorerst nicht viele Einstellmöglichkeiten und alles ist solide aufgebaut. Eine Doppelpfosten-Lenkung bewegt die Vorderräder in die entsprechende Richtung und einfache Knochenwellen übertragen die Antriebskraft von den Kegelraddifferenzialen zu den Rädern. Auch wenn augenscheinlich zunächst recht viel Kunststoff zum Einsatz kommt, sind die stärker belasteten Bereiche am Antrieb aus Metall gefertigt.

Wie bei den meisten HPI-Modellen üblich, kommt auch die neue RS4 Sport 3-Plattform komplett fahrfertig zum Kunden. Auf dem Chassis sitzt ein einfacher Bürstenmotor mit 15 Turns, der für Einsteiger ausreichend Leistung zur Verfügung stellen dürfte. Auf derselben Chassis-Seite sind auch der Regler und die kleine RC-Box mit dem 2,4-Gigahertz-Empfänger zu finden. Auf der gegenüberliegenden Seite ist Platz für den Akku vorgesehen, der ebenfalls zum Lieferumfang gehört. Wie sich der Onroader in der Praxis schlägt, zeigt ein Ausführlicher Testbericht in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.

««««



EXKLUSIVES VIDEO AUF
UNSEREM YOUTUBE-CHANNEL





1 Öldruckstoßdämpfer aus Kunststoff, Knochenwellen und wenig Einstellmöglichkeiten: der RS4 Sport 3 ist ein solides Einsteigerchassis



2 Der Regler mit Tamiya-Stecker und die RC-Box mit dem 2,4-Gigahertz-Empfänger sitzen vor dem Motor und sind spritzwassergeschützt. Das Servo befindet sich unter der RC-Box



3 Der 15-Turns-Bürstenmotor sorgt für genügend Vortrieb



4 Die Zweifosten-Lenkung ist angenehm spielarm



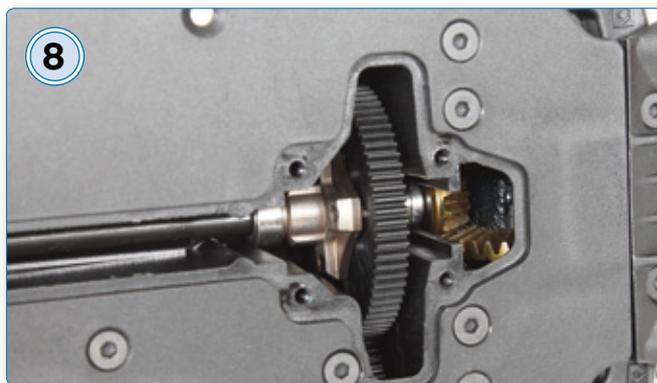
5 Der Servosaver sitzt direkt auf dem Abtriebshebel des Servos



6 Die zentrale Kardanwelle ist komplett gekapselt und somit ideal vor Schmutz geschützt



7 Das ganze Modell ist auf ein gutmütiges Fahrverhalten ausgelegt. Die Einstelloptionen bezüglich Spur und Sturz halten sich dementsprechend in Grenzen



8 Das Hauptzahnrad verteilt die Kraft an die beiden Kegelraddifferenziale in den Achsen. Durch Lösen von sechs Schrauben auf der Chassisunterseite wird der Antriebsstrang zugänglich

Das Jahreshighlight für Crawler-Fans



An den teilweise rutschigen Bergpassagen entging den Punktrichtern kein Fehler



THE SHOW MUST GO ON

Text: Andreas Heinzinger
Fotos: Andreas Heinzinger, Timo Kaiser



Auch einige Zuschauer waren vor Ort, um das Treiben auf den Felsen zu begutachten



Die Sieger der 1.9-Zoll-Klasse



Die Sieger der 2.2-Zoll-Shafty-Klasse

Am Pfingstwochenende 2015 traf sich die Crawler-Szene zur deutschen Meisterschaft im RC-Crawlen – dem Supercrawl 2015. Das traditionelle Event fand in diesem Jahr erstmals im bayerischen Eichstätt statt.

In den vergangenen Jahren stagnierte die Zahl der aktiven Crawler-Fahrer mehr oder weniger. Es gab kaum noch Zuwachs. Das machte sich auch bei den letzten Deutschen Meisterschaften bemerkbar. Der Supercrawl wurde immer mehr zu einem Scaler-Event, bei dem die Crawler-Profis zunehmend zu einer Randerscheinung wurden. Das änderte sich in diesem Jahr. Gemeinsam mit einigen tatkräftigen Helfern wurde der Supercrawl aus dem Westen der Republik „umgesiedelt“ nach Bayern und erstmals von den Scalern getrennt. Der Fokus lag nun wieder direkt bei den Crawlern.

Bekanntes Terrain

Beim Veranstaltungsgelände griff man auf eine bekannte Location zurück: ein naturbelassenes Felsareal direkt unterhalb der Burgmauer der Willibaldsburg in Eichstätt. Bereits vor einigen Jahren wurde hier schon einmal ein Vorlauf für den Supercrawl ausgetragen. Die Location wurde damals wie heute mit Begeisterung angenommen.

Diese Saison musste der Supercrawl leider auf ausländische Teilnehmer verzichten, jedoch wuchs die Starterzahl der nationalen Fahrer wieder etwas an. Letztlich gingen 2015 46 Fahrer in vier verschiedenen Klassen an den Start. Die wohl populärste Klasse ist nach wie vor die 2.2-Zoll-Pro-Class, dicht gefolgt von der wieder auflebenden 2.2-Zoll-Shafty-Class.

Viel Fahrpass

Beim diesjährigen Supercrawl wurde besonders viel Wert auf lange Fahrzeiten gelegt. Um möglichst viele Kurse zu fahren, erfolgte eine Einteilung der Starter in Gruppen, die dann auf die einzelnen Kurse verteilt werden konnten. So war gewährleistet, dass zu jeder Zeit an jedem Kurs Fahrer unterwegs waren. Durch dieses System konnten am Samstag bereits in den Hauptklassen 2.2-Zoll-Pro und

Shafty jeweils vier Kurse gefahren werden. Auch die Klassen 1.9-Zoll und Scalecrawler wurden am Samstag mit je zwei Kursen bedient.

Am Sonntag hatte dann jeder Teilnehmer noch einmal die Chance, sich zu verbessern. Nach weiteren vier Kursen in den Hauptklassen konnte der eine oder andere seine Platzierung deutlich verbessern. Nachdem die Auswertung mittels spezieller Exceltabellen erledigt war, ging es schon an die Siegerehrung. Die Fahrer auf den Podiumsplätzen erhielten, wie auch vergangenes Jahr, Pokale, die Modellbau Heinzinger sponserte.

Fette Beute

Auch die Sponsoren ließen sich nicht zweimal bitten und bescherten den Startern ein riesiges Sortiment an Sachpreisen im Wert von mehreren tausend Euro, die nach der Siegerehrung an die Teilnehmer verlost wurden. An dieser Stelle gilt noch einmal ein großes Dankeschön an folgende Firmen, ohne deren Unterstützung der Supercrawl nur halb so schön geworden wäre: RC4WD, Modellbau Heinzinger mit Crawlerkeller-Shop.de, Hobbico, Tamiya, RockStar Custom Parts, Roega, Proline und MIP.

Nach dem Supercrawl ist ja bekanntlich vor dem Supercrawl und deshalb laufen schon jetzt die Planungen für 2016. Die offizielle Ausschreibung ist bereits online. Auch im kommenden Jahr wird der Supercrawl wieder in Eichstätt, unterhalb der Burgmauer der Willibaldsburg ausgetragen. Weitere Informationen folgen dann in den entsprechenden Foren beziehungsweise auf www.crawlerkeller-shop.de



Anzeige

Neue Scaler und offiziell lizenzierte Zubehörteile.

HOLT EUCH EURE OFFIZIELL LIZENSIERTEN PRODUKTE UNTER WWW.RC4WD.COM



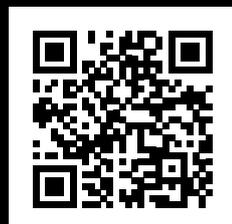
- ① Reges Treiben beim Supercrawl 2015 in Eichstätt
- ② Die Sponsoren bescherten wertvolle Sachpreise für die Teilnehmer
- ③ Die Sieger der Scalecrawler-Klasse
- ④ Die Kurse wurden direkt am Fuß der Burgmauer auf Naturfelsen gelegt
- ⑤ Die Sieger der 2.2-Zoll-Pro-Klasse

LRP
■■■■■ BLUE IS BETTER



MORE POWER - NO RULES!

INNOVATIVE 7.6V TECHNOLOGIE - BIS 8.7V AUFLADBAR!



WWW.LRP.CC

TRUCKING GOOD

Die Modelle des Herstellers Carisma sind bei uns eher unbekannt. Doch zu Unrecht, denn die RC-Cars des noch recht jungen asiatischen Anbieters wissen durchaus zu überzeugen. Seit 2014 werden die Carisma-Modelle auch in Deutschland über verschiedene Online-Fachhändler vertrieben. In diesem Testbericht geht es um einen Desert-Truck im Maßstab „1:10 Mini“ mit potentem Brushless-Antrieb – die Rede ist vom Carisma GT10DT.

Text und Fotos:
Markus Hummel



Carismas solider Desert-Truck für Einsteiger



Der massive Servosaver schützt das High-Torque-Lenkservo effektiv vor Beschädigungen

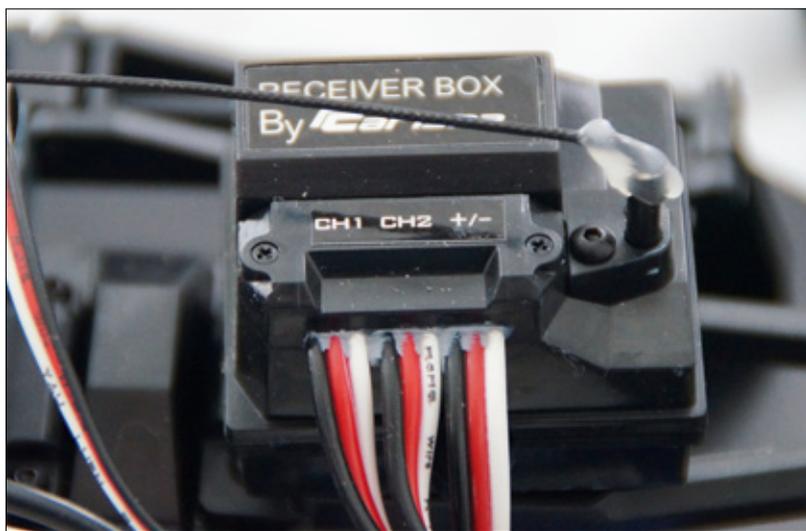


Der mitgelieferte Fahrregler ist wasserdicht und sowohl für NiMH- als auch LiPo-Akkus geeignet

Schon beim ersten Betrachten des Carisma GT10DT von Mr-Crazy.de fallen einige außergewöhnliche Features auf. So basiert das relativ kleine Modell im Maßstab 1:10 mini – richtiger wäre wohl 1:14 – nicht wie üblich auf einem Chassis aus Kunststoff, sondern es wird wie bei größeren Verbrennermodellen auf eine robuste Chassisplatte aus grau eloxiertem Aluminium gesetzt.

Gut verteilt

Auf der Alu-Chassisplatte sind die Elektronikkomponenten platzsparend untergebracht. Dazu zählen ein potenter Brushlessmotor in 370er-Baugröße mit drehfreudigen 4.500 Umdrehungen pro Minute und Volt nebst passendem, wasserdichtem Regler mit EC3-Stecker. Der Empfänger zum 2,4-Gigahertz-Pistolensender ist in einer wasserdichten Empfängerbox untergebracht. Last but not least wurde auch das liegend montierte Lenkservo in einer wasserdichten Ausführung verbaut – so soll es sein.



Der 2,4-Gigahertz-Empfänger findet in einer sauber abgedichteten RC-Box Platz

Der Antriebsstrang basiert auf einem 4WD-System, das über eine einstellbare Slipperkupplung und extra massive Kardanknochen die Power des Brushlessmotors an die vorderen und hinteren Differenzialgetriebe weitergibt. Diese Kegelradgetriebe sind natürlich aus Metall gefertigt und vollständig kugelgelagert. Von dort aus wird die Kraft über – für diesen Maßstab extrem massive – Heavy Duty Dogbones an die grobstolligen Reifen im Blocktire-Style weitergeleitet. Der gesamte Antriebsstrang würde in dieser Dimensionierung auch größeren Modellen noch gut zu Gesicht stehen.

Weniger Flex

Um eine noch höhere Chassis-Steifigkeit zu erreichen, sind die vordere und hintere Diffbox mit der Mittelgetriebebox über Plastikstreben verbunden. Geschützt werden die gesamte Elektrik und der Antriebsstrang durch einen Formrohr-Überrollkäfig mit separaten Karosserieteilen. Dieser Käfig ist über vier Schrauben mit der Chassisplatte verbunden. Das wiederum hat Vor- und Nachteile: Das ganze Modell ist dadurch extrem stabil und bashfähig, auf der anderen Seite müssen zirka sechs, besser acht Schrauben gelöst werden, nur um den Akku auszutauschen. By the way: Als Energiespender verkräftet der kleine Kraftprotz zwei- oder dreizellige LiPos.

Das Fahrwerk arbeitet dank der an den massiven Querlenkern angebrachten Öldruckstoßdämpfer äußerst zufriedenstellend. Die Einstellmöglichkeiten der Fahrwerksgeometrie sind jedoch beschränkt. Die oberen Querlenker sind einfache Plastikstreben ohne Justiermöglichkeit und die Stoßdämpfer können auch nur an zwei verschiedenen Positionen befestigt werden. Das ist zum Bashen durchaus ausreichend, für den ambitionierten Racer aber zu wenig – zielgruppengerecht eben.

CAR CHECK

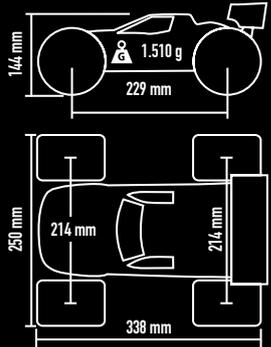
Carisma GT10DT Mr-Crazy.de

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 230,- Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik:
 Vier Öldruckstoßdämpfer, Allradantrieb, komplett kugelgelagert,
 Kegelraddifferenziale

Benötigte Teile: Keine

Erfahrungslevel:
 **EINSTEIGER**





Für die Öldruckstoßdämpfer gibt es nur wenige Aufhängungspunkte



Extrem dicke Heavy Duty-Dogbones treiben den GT10DT entsprechend vorwärts



Das Set enthält alle zum Fahrbetrieb notwendigen Utensilien, inklusive Fahrakku, Senderbatterien und Lader

Scale gefällig?

Ein auf der Ladefläche angebrachtes Ersatzrad und ein massiver Lichtbalken auf dem „Dach“ zieren den oberen Bereich des Modells. Als Zubehör ist hier optional ein LED-Set verfügbar. Die Spritzschutzlappen aus Gummi und die Profilreifen runden den scaligen Look des Modells gebührend ab.

Die beiliegende Pistolenfernsteuerung bietet die klassenüblichen Features und sendet natürlich im 2,4-Gigahertz-Band. Dem RTR-Package liegen dazu passend noch vier Mignon-Batterien sowie ein 7,2-Volt-NiMH-Akku nebst passendem Steckerladegerät bei. Es erfüllt alles seinen Zweck, aber wer längerfristig Spaß mit dem Modell haben will, hat hier die Möglichkeit, früher oder später das eine oder andere Upgrade in Form von besserem Equipment durchzuführen.



Der Brushless-Innenläufer mit 4.500 kv überträgt seine Kraft an das gekapselte Getriebe



Die Blockreifen liefern auf allen Untergründen ausreichend Traktion und weisen eine lange Haltbarkeit auf

Ab geht die Post

Die erste Ausfahrt erfolgte auf einer geteerten Strecke und verlief äußerst zufriedenstellend. Das Lenkservo ist werksseitig bereits korrekt eingestellt. Der Truggy beschleunigt selbst bei vorsichtigem Ziehen des Gashahns absolut beherrschbar. Wenn man den hingegen voll durchzieht, sprintet der Carisma zwar wie von der Tarantel gestochen davon, aber in höheren Drehzahlen hat man das Gefühl, dass der eingesetzte Nickel-Akku die Fähigkeiten des Modells beschränkt. Daher wurde für den zweiten Lauf auf einen dreizelligen LiPo mit 11,1 Volt Spannung gesetzt.

Damit gab es dann kein Halten mehr. Höchstgeschwindigkeiten um die 80 Kilometer pro Stunde waren kein Problem. Aber um den Reifen ein doch etwas längeres Leben als zwei Akkuladungen zu gewähren, wurde schnell das Terrain gewechselt. Auf kurz gemähtem Rasen war der DT10 mit dem verbauten Brushlessmotor eine wahre Pracht. Die zusätzliche Power durch den LiPo verleiht dem DT10 soviel Kraft, dass Anfänger mit der Pilotierung des Modells bei höheren Geschwindigkeiten schon an ihre fahrerischen Grenze stoßen könnten. Speziell auf rutschigem (sandigem) Untergrund ist hier Vorerfahrung notwendig.



MEHR INFOS IN DER
 DIGITAL-AUSGABE



MEIN FAZIT



Der Carisma GT100T ist nicht einfach nur wieder ein neuer Desert-Truggy mit Brushless-motor. Mal abgesehen von der etwas kleinen Größe (Maßstab 1:10 Mini) zählt er wohl mit zu den stabilsten Desert-Truggys, die derzeit auf dem Markt für kleines Geld erhältlich sind. Wer ein solide ausgestattetes, preiswertes RTR-Paket sucht, wird mit diesem Modell fündig.

Markus Hummel

- Solide Verarbeitung
- Viel Fahrspaß
- Schicke Optik
- Kräftiger Antrieb

Akkuwechsel umständlich

Die serienmäßig verbaute Lichtleiste kann optional mit einem LED-Set ausgestattet werden



Spaßmacher

Doch gerade für fortgeschrittene Fahrer ist es eine wahre Freude, mit dem Modell durch den Garten zu fegen – vor allem dank der extrem sauber arbeitenden Öl-druckstoßdämpfer. Auf rutschigem Untergrund stoßen allerdings die Reifen irgendwann an die Grenzen ihrer Traktionsmöglichkeiten und man muss mit Bedacht und einem gefühlvollen Gasfinger fahren.

Dennoch ist die „Bashability“ dieses kleinen Geschosses phänomenal. Sprünge jeglicher Art steckt der Carisma weg, als wenn nichts wäre. Der Formrohr-Überrollkäfig trägt sein Übriges zur Haltbarkeit des Modells bei. Trotz extrem vieler missglückter Landungen und sogar einiger Vollgaseinschläge am Randstein, war das Modell während des Tests einfach nicht kaputt zu kriegen. Die Elektronik musste ihre Wasserdichtigkeit bei entsprechenden Verhältnissen ebenfalls beweisen und überzeugte voll und ganz. <<<<

Anzeige



rc-car-online.de

MadMax Tires

ab 89,90 €
2 Paar/4 Stück
Reifen/Felgen/Einlagen

Für Off-Road + Monster 1:5 + 1:6

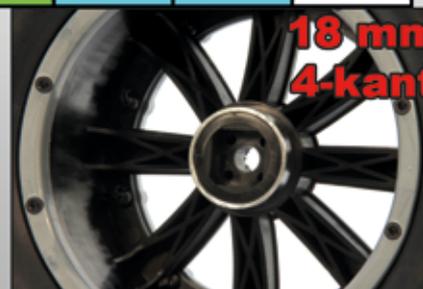
| Reifentyp | Front/Heck Breite (mm) | 18mm 4-kant FG, Smartech+Co. | 24mm 6-kant Losi, HPI+andere | Asphalt (Parkplatz) | Teppich (Rennstrecke) | Loser, harter Boden (z.B. Tennisplatz) | Loser Boden (Mutterboden) | Kurzes Gras | Langes Gras | Loser Sand (z.B. Strand) |
|----------------------|------------------------|------------------------------|------------------------------|---------------------|-----------------------|--|---------------------------|-------------|-------------|--------------------------|
| MadMax TARMAC BUSTER | 60 / 80 Ø 170 | y1400/01 | y1405/01 | ☆☆☆ | ☆☆ | ☆ | -- | -- | -- | -- |
| GPM ULTRAGRIP | 60 / 80 Ø 170 | y1416/01 | y1417/01 | -- | ☆☆☆☆ | ☆☆☆☆ | ☆☆ | ☆ | ☆ | -- |
| MadMax OVER LANDER | 60 / 80 Ø 170 | y1403/01 | y1408/01 | ☆ | ☆ | ☆☆ | ☆☆☆☆ | ☆ | ☆ | -- |
| MadMax CROSS BOND | 60 / 80 Ø 170 | y1402/01 | y1407/01 | -- | ☆ | ☆☆ | ☆☆ | -- | -- | ☆ |
| MadMax BIG DIGGER | 60 / 80 Ø 170 | y1401/01 | y1406/01 | -- | -- | ☆ | ☆☆ | -- | -- | ☆☆ |
| MadMax GIANT GRIP | 80 / 80 Ø 190 | y1404/01 | y1407/01 | -- | -- | ☆ | ☆☆ | -- | -- | ☆☆☆ |
| MadMax MAXI PIN | 75 / 75 Ø 185 | y1445/01 | y1446/01 | -- | ☆☆☆☆ | ☆☆ | ☆☆ | ☆ | ☆ | -- |



Verschraubte Felgen



Verstärkte Mitnehmer



So viel Spaß macht Losi's Brushless-SCB



WÜSTER BUGGY

Als Horizon Hobby im Jahr 2011 den Losi Rockstar XXX-SCB lancierte, war die Begeisterung über einen der ersten Short Course-Buggys im RC-Car-Segment groß. Ausgestattet mit einem Bürstenmotor überzeugte das Gefährt vor allem durch seine coole und frische Optik. Nun geht der Nachfolger des Rockstar an den Start, der Losi XXX-SCB Brushless. Wie das Ur-Modell, wird auch der aktuelle Offroader in RTR-Ausführung ausgeliefert, wartet jedoch mit einem neuen Design, einer kraftvollen Antriebscombo und dem neuen Fahrassistenz-System AVC auf.

Text und Fotos:
Tobias Meints

Der XXX-SCB Brushless wird, wie es für Ready-to-Run-Modelle von Losi üblich ist, als Rundumsorglospaket ausgeliefert. Neben dem fertig aufgebauten Modell gehören eine Spektrum DX2E Zweikanal-Fernsteuerung inklusive Mignonzellen, ein Silver Line 2s-LiPo von Dynamite samt Steckerlader sowie Kleinteile und eine ausführliche Anleitung zum Lieferumfang. Erforderliche Anschaffungen, bis es mit dem SCB auf die Strecke gehen kann: Keine. Das freut vor allem Hobbyeisteiger.

Komplettpaket

Nimmt man den SCB genauer in Augenschein, macht vor allem die mit viel Liebe zum Detail gestaltete Karosserie mächtig Eindruck. Sie besteht nicht nur aus einem einfachen Lexandekel, vielmehr ist in ihr neben einem Überrollkäfig samt seitlichen Gummischutznetzen eine Fahrerfigur mit Schutz-

helm platziert. Auch die Lackierung sowie das Finish mit verschiedenen, sauber aufgetragenen Decals gefallen. Befestigt ist die Karo mit vier Karosserieklipsen. Löst man sie, kann man die Haube abnehmen und legt gleichzeitig das aufgeräumte Chassis frei. Es basiert auf einer Kunststoffwanne, in deren Mitte der Akku Platz findet. Rechts ist der Spektrum-Empfänger untergebracht, während der Regler leicht erhöht vor der Hinterachse sitzt.

Klassentypisch für ein 2WD-Modell ist der Motor samt Getriebeeinheit direkt an der Hinterachse platziert. Geschützt wird der Antrieb durch eine Gitterrohrrahmenkonstruktion. Der Motor leitet seine Kraft über eine mehrstufige Getriebeeinheit samt Vierspider-Diff sowie CVD-Wellen an die Radachsen weiter und versetzt dadurch die schicken Offroad-Räder in Beadlookstyle-Optik in Rotation. Vorne

MEIN FAZIT



Der XXX-SCB Brushless ist ein Spaßmodell, das Losi-typisch gut verarbeitet ist und sich keine nennenswerten Schwächen erlaubt. Der komplette Lieferumfang weiß ebenso zu gefallen, wie das AVC-System und die ohnehin guten Fahreigenschaften. Für Hobbyeinsteiger, die ein robustes Modell suchen und für Hobby-Basher, ist der Short Course-Buggy eine gute Wahl.

Tobias Meints

Redaktion CARS & Details

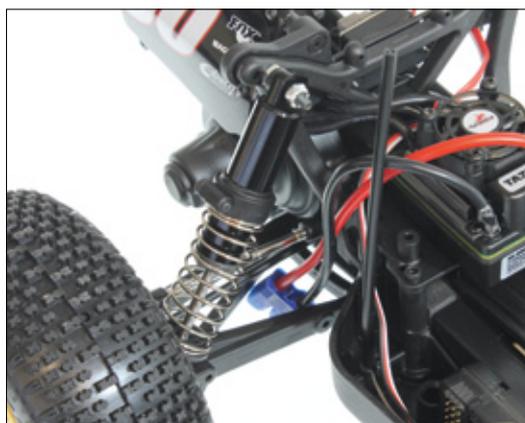
Solide Konstruktion

Leistungsstarker Antrieb

Kompletter Lieferumfang

Gute Fahreigenschaften

Lenkservo könnte schneller sein

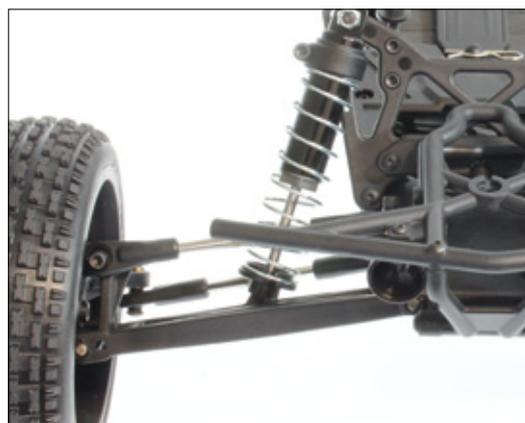


Die Federvorspannung an den langen Öldruckstoßdämpfern wird über geschraubte Klemmen stufenlos eingestellt

Hilfssystem lässt sich beliebig ein- und ausschalten und ist stufenlos in seiner Stärke variierbar. Eingestellt wird AVC über den Dual Rate-Drehregler des Senders. Diese Technik hat sich bereits in verschiedenen On- und Offroad-Modellen von Horizon bewährt und verspricht auch beim SCB ausgezeichnete Fahreigenschaften.

Auf der Piste

Der Akku, im Übrigen ein 2s-LiPo mit einer Kapazität von 3.000 Milliamperestunden, ist gefüllt und die Funke mit vier Mignonzellen bestückt. Es kann also losgehen. Der Test findet auf einem Schotterplatz statt. Loser Untergrund stellt für unerfahrene Piloten von heckgetriebenen RC-Cars häufig eine Herausforderung dar, da die Boliden gerne mal die



Die Vorderachse wird nicht angetrieben, glänzt allerdings mit Gewindestangen und Aufhängungspunkten zur Einstellung des Setups

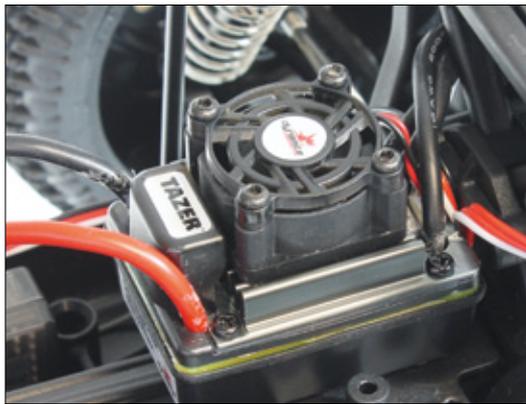
Bodenhaftung verlieren und zu wahren Heckschleudern mutieren. Mal sehen, wie sich der SCB schlägt – zunächst mit deaktiviertem AVC. Da Sender und Empfänger bereits gebunden sind, ist das Modell wenige Sekunden nach dem Einschalten betriebsbereit. Ein paar Trimmklicks auf der Lenkung, dann wird der Gashebel zurückgezogen. Der SCB sprintet mit Dreiviertelgas, ohne Ausbrechtendenzen davon. Antritt und Topspeed können überzeugen. Abbremsen, Lenkrad einschlagen und mit einem langegezogenen Drift den Buggy wenden. Abfangen und mit Vollgas zurück. Das Handling des SCB ist sehr gut. Lenkbefehle werden souverän umgesetzt. In engen Kurven hingegen gilt es, das Gas deutlich zu reduzieren, ansonsten bricht der Hecktriebler aus. Eine gute Gelegenheit, das AVC-System zu testen.

„Auch ohne den Einsatz von AVC sind die Fahreigenschaften des SCB neutral und überfordern auch Hobbyeinsteiger nicht“





Aufgrund der beengten Verhältnisse im Wannenchassis ist der AVC-Empfänger von Spektrum stehend montiert und ab Werk bereits verkabelt



Der Regler des Typs Tazer mit einer Belastbarkeit von 45 Ampere ist etwas erhöht vor der Hinterachse platziert

Es wird aktiviert und über den Drehgeber ein Mittelwert eingestellt. Die Topspeed bei Geradeausfahrten bleibt gleich, pilotiert man den SCB jedoch in eine Kurve, ist deutlich zu spüren, wie das Stabilisierungssystem eingreift – und das macht es gut. Der SCB bremst leicht ab und hält dadurch die Spur. Dieses Feature eignet sich nicht nur für Hobbyeinsteiger, auch erfahrene RC-Car-Fahrer können dank AVC Sprungrampen oder Nadelöhre exakter anfahren. Je feinfühlicher man das System einstellt, desto stärker greift es ein. Ob und in welcher Intensität man das System nutzt, bleibt jedem selbst überlassen.

Nach acht Minuten endet die erste Ausfahrt und der SCB hat seine Jungfernfahrt gut überstanden. Am Ende des Testtags sind fünf Akkus geleert und der der Buggy kommt auf die Werkbank zur Begutachtung. Beschädigungen gibt es keine, weder an der Karosserie noch am Chassis beziehungsweise den Achsen. Alle drehenden Teile sind leichtgängig und übermäßiger Verschleiß ist nicht festzustellen. Die Antriebscombo ist gut auf den Boliden abgestimmt, das erkennt man daran, dass Motor und Regler nicht sonderlich heiß werden. Beim aktivgekühlten Controller wundert das nicht, beim Motor, der ohne irgendeine Kühleinheit auskommt, ist das ein Qualitätskriterium. <<<<

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE



Anzeigen

DRY FLUID EXTREME

HIGH END GLEITSTOFF FÜR GELENKE,
WELLEN, LAGER UND GETRIEBE

Die Innovation für jeden RC-Car Piloten.
Pflegt, ohne Staub und Schmutz zu binden.

WELT-
NEUHEIT

www.dry-fluids.com



Hacker
Brushless Motors

DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de

www.hacker-motor.com

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das **einsteiger workbook** beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.



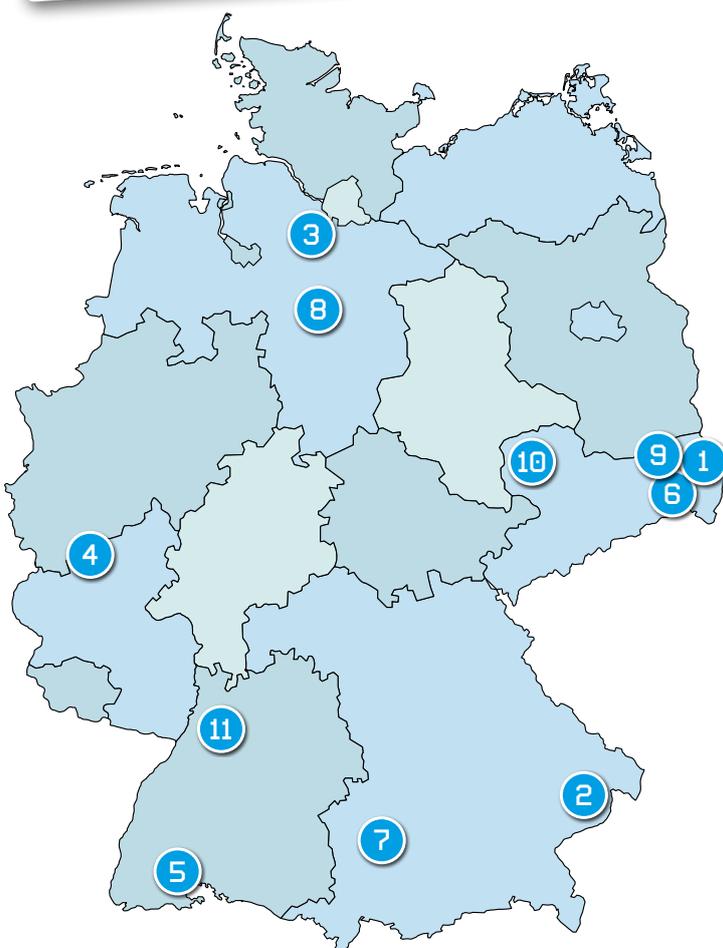
Auch digital als eBook erhältlich



Bestellen unter www.alles-rund-ums-hobby.de

TERMINE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine



 MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE

24. BIS 30. AUGUST 2015

29. bis 30. August 2015

Auf dem Vereinsgelände der MSG Night Niesky (1) wird ein **Nachtrennen** veranstaltet. Internet: www.oberlausitzcup.de

31. AUGUST BIS 06. SEPTEMBER 2015

05. September 2015

Die IFM Pocking veranstaltet ab 7 Uhr einen **Flohmarkt** auf dem Vereinsgelände in **Pfaffenhof/Pocking (2)**. Vom fertigen Flugmodell bis zu Modellbauteilen oder Zubehör kann alles gekauft oder zum Verkauf angeboten werden. Keine Anmeldung und keine Standgebühr. Kontakt: Max Merkschlager, Telefon: 08 51/493 37 16 oder 01 51/18 03 02 92, E-Mail: info@hoegra.de, Internet: www.ifm-pocking.de

06. September 2015

Von 10 bis 17 Uhr findet auf dem Flugplatz **Heidenau (3)** die **7. Staufenbiel Flugshow** statt. Für Fans von RC-Cars gibt es dort auch einen Race-track zum Selberfahren und Produkte zu günstigen Messepreisen. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Max Münker, Telefon: 040/300 61 95 27, E-Mail: m.muenker@modellhobby.de, Internet: www.modellhobby.de

05. bis 06. September 2015

Beim **Modell-Car-Club Rhein-Ahr (4)** findet die **Deutsche Meisterschaft in den Klassen EG und EGPRO10** statt. Kontakt: Holger Schluß, Hauptstraße 13, 53424 Remagen-Oberwinter, Telefon: 01 79/530 45 34, E-Mail: holger.schluss@mcc-rhein-ahr.de, Internet: www.mcc-rhein-ahr.de

05. bis 06. September 2015

Der Verein RC-Sportfreunde **Singen (5)** trägt die diesjährigen **Offroad-Meisterschaften** aus. Gefahren wird in den Klassen ORE, ORE2WD und ORE2WDST. Gefahren wird nach dem gültigem DMC-Reglement. Kontakt: Karl-Heinz Wegmann, Telefon: 01 71/865 88 95, E-Mail: rscsf-schriftfuehrer@web.de, Internet: www.rscsf-singen.de

07. BIS 13. SEPTEMBER 2015**13. September 2015**

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des MBC Oberlausitz in **Lauba (6)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

10. bis 13. September 2015

Beim Modell-Car-Club **Türkheim (7)** findet die **Deutsche Meisterschaft für Onroad-Modelle im Maßstab 1:8** statt. Die Fahrer mit Modellen folgender Klassen gehen dabei an den Start: VG8, VG8KL1 und VG8KL2. Gefahren wird nach dem gültigem DMC-Reglement. Kontakt: Alfred Roschmann, Hauptstraße 45, 89349 Burtenbach, E-Mail: sir.alfred@t-online.de, Internet: www.mcc-tuerkheim.de

12. bis 13. September 2015

Fahrer von vierradgetriebenen Offroad-Modellen sollten sich das zweite Septemberwochenende schon einmal vormerken. Denn dann findet die **Deutsche Meisterschaft in den Klasse ORE, ORE4WD, ORE4WDST und ORESC4** beim Modell-Auto-Club **Burgdorf (8)** statt. Internet: www.mac-burgdorf.de

21. BIS 27. SEPTEMBER 2015**27. September 2015**

Der fünfte Lauf des **Oberlausitzcups 2015** in Sachsen findet auf der RC-Rennstrecke des Vereins Grossmodelle-Bautzen in **Bautzen/Litten (9)** statt. Internet: www.oberlausitzcup.de

28. SEPTEMBER BIS 04. OKTOBER 2015**02. bis 04. Oktober 2015**

In den **Leipziger Messehallen (10)** findet die **modell-hobby-spiel**, eine der größten deutschen Publikumsmessen für Modellbau und kreatives Gestalten, statt. Neben Ausstellungsstücken aus allen Bereichen des Modellbaus wird es auch zahlreiche Vorführungen und Mitmach-Aktionen geben. Internet: www.modell-hobby-spiel.de

03. bis 04. Oktober 2015

Das **RC-Team Hockenheim (11)** veranstaltet des Endlauf der **Pro Stock Series**. Gefahren wird in den Klassen Verbrenner Glattbahn 1:5 sowie Verbrenner Glattbahn 1:10. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de

03. bis 10. Oktober 2015

Die **Weltmeisterschaft in den Klassen ORE, ORE2WD und ORE4WD** findet in diesem Jahr in der ersten Oktober-Woche statt. Veranstaltungsort ist die **Yatanabe Arena in Japan**. Internet: www.dmc-online.com

02. BIS 08. NOVEMBER 2015**07. bis 08. November 2015**

Der beliebte **Glühweincup** für Modelle der Klasse Verbrenner-Glattbahn 1:5 findet beim **RC-Team Hockenheim (11)** statt. Am 07. November gibt es abends ein Nachtrennen. Kontakt: E-Mail: info@rc-team-hockenheim.de, Internet: www.rc-team-hockenheim.de



Alle LRP-Produkte online bestellen!

WWW.LRP-SHOP.CC

LRP hpi-racing HB SANWA THE 2.4GHz SPECIALISTS

dasModellauto.de Weidenacker 1 / 88605 Meßkirch / Tel (07575) 92 22 0



HOBBY HT THEKE

Beratung + Service = mehr Hobbyspaß

Tel: 06021/80781
Lauestrasse 32 - 34 // 63741 Aschaffenburg

www.hobby-theke.de



REVOLVER RC

Flexibel, stabil, cooles Design. Dies ist der ultimative Carstand für RC Cars. Einfaches Drehen und Schwenken für präzises Arbeiten am Modell.

Sie können es drehen und wenden wie Sie wollen ...

WWW.REVOLVERC.DE

WTN Werkzeug-Technik-Nord GmbH * Emmy-Noether-Str. 1 * 24558 Henstedt-Ulzburg
Tel. 04193-889178-0 * Fax 04193-889178-88 * wtn@wtn-gmbh.de



Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber

HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare

Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

LICHT UND SCHATTEN

LRP-HPI CHALLENGE DEUTSCHLANDFINALE 2015 IN BURGDORF

Text und Fotos: Patrick Garbi



Bereits zum fünften Mal vertrauten die Verantwortlichen von LRP electronic dem MAC Burgdorf die Ausrichtung der LRP-HPI DM an, dem jährlichen Höhepunkt Europas erfolgreichster Challenge Serie für Tourenwagen im deutschsprachigen Raum. Doch während die erstklassige Infrastruktur und ein routiniertes Team für eine ausgelassene Stimmung unter den Teilnehmern sorgten, drohte ein Sturm die bestens organisierte Veranstaltung, die Ende Juli 2015 stattfand, im wahrsten Sinne des Wortes in den Schatten zu stellen.

Für den ersten Veranstaltungstag hatte man ausschließlich gezeigte Trainingsläufe angesetzt. Den insgesamt rund 170 angetretenen Fahrern in den Klassen Rookie, Classic, 17.5T sowie 17.5 GT und Stock standen bei sommerlichen Temperaturen jeweils sieben Durchläufe zur Verfügung. Leider sorgte eine gewisse Restnässe im ersten Durchgang, aufgrund des Regens der vorangegangenen Nacht, für unterschiedliche Voraussetzungen. Während der zweite und dritte Vorlauf unter sehr windigen aber doch trockenen Bedingungen absolviert werden konnten, musste der vierte Durchgang angesichts eines sehr heftigen Gewitters unterbrochen werden. Da keine nennenswerten Schäden zu beklagen waren, wurde nach Rücksprache mit den

Sportkommissaren entschieden, den vierten Vorlauf abzuschließen und auf den fünften und letzten Durchgang zu verzichten.

Die Rennen

Rookie-Challenge: Nach den Vorläufen konnte sich Routinier Karl-Heinz Wilke die Pole vor Nico Flöter sichern, der mit einem sehr guten Ergebnis im letzten Vorlauf auf sich aufmerksam machte. Auf Platz drei war Janine Fischer, die sich konstant im vorderen Drittel des 13-köpfigen Fahrerfelds bewegte. Während Karl-Heinz Wilke das erste Finale noch erwartungsgemäß für sich entscheiden konnte, musste er sich im zweiten Durchgang mit einem beachtlichen Rückstand Janine Fischer geschlagen geben, die die richtige Speed gefunden hatte. Die Entscheidung musste also der dritte Durchgang bringen, den Janine in einem spannenden Rennen mit einem Vorsprung von nur einer Sekunde vor Karl-Heinz gewann und sich damit den ersten DM-Titel des Tages der LRP-HPI Challenge sicherte. Platz drei ging an Nico, der es mit zwei dritten Plätzen noch aufs „Treppechen“ schaffte.

Classic-Challenge: Tobias Schuster heißt der neue Deutsche Meister der Klasse Classic. Nachdem er sich bereits die Pole gesichert hatte, ließ er auch am Finaltag nichts anbrennen und gewann alle drei Endläufe. Zweiter

im Feld der 26 Teilnehmer wurde Manfred Tallen, der sich gegenüber der Vorlaufangliste um einen Platz verbesserten konnte, während Florian alias „Floh“ Schimm seinen zweiten Startplatz gegen Position drei auf dem Siegerpodest eintauschen musste.

17.5T GT-Challenge: In der GT-Challenge, die die klassische 17.5T-Klasse ab der neuen Saison ersetzt, waren immerhin 28 Piloten am Start. Martin Ciongawa konnte mit den wechselnden Bedingungen während der Vorläufe am besten umgehen und sicherte sich den ersten Platz der Vorlaufangliste. Ingo Herschbach reichte ein Null-Punkte-Durchgang im letzten Vorlauf für Platz zwei, während sich Stefan Köhler mit Platz eins im dritten und teils feuchten Vorlauf dieselbe Position für die Startaufstellung der Finale sicherte. Letztlich konnte Ingo aber seine Form aus den Trainingsläufen bestätigen und die Deutsche Meisterschaft gewinnen. Martin Ciongawa ist neuer deutscher Vizemeister der Klasse GT, Stefan Köhler belegte einen guten dritten Platz.

17.5T-Challenge: 66 Nennungen wurden in der Klasse 17.5T verbucht, die ab der nächsten Saison nicht mehr ausgetragen wird. Björn Brockmann vom MSC Löhne hieß der Sieger des Qualifying. Auf den weiteren Plätzen folgten Michael Spiering und Stephan

ERGEBNISSE

KLASSE: CLASSIC

| | | |
|---|-----------------|--------------|
| 1 | Tobias Schuster | HPI Sprint 2 |
| 2 | Manfred Tallen | HPI Sprint 2 |
| 3 | Florian Schimm | LRP S10TC |
| 4 | Oliver Keim | LRP S10TC |
| 5 | Dirk Malak | HPI Sprint 2 |

KLASSE: ROOKIE

| | | |
|---|------------------|---------|
| 1 | Janine Fischer | LRP S10 |
| 2 | Karl-Heinz Wilke | LRP S10 |
| 3 | Nico Flöter | LRP S10 |
| 4 | Julian Garbi | LRP S10 |
| 5 | Sascha Knodel | LRP S10 |

KLASSE: 17.5T

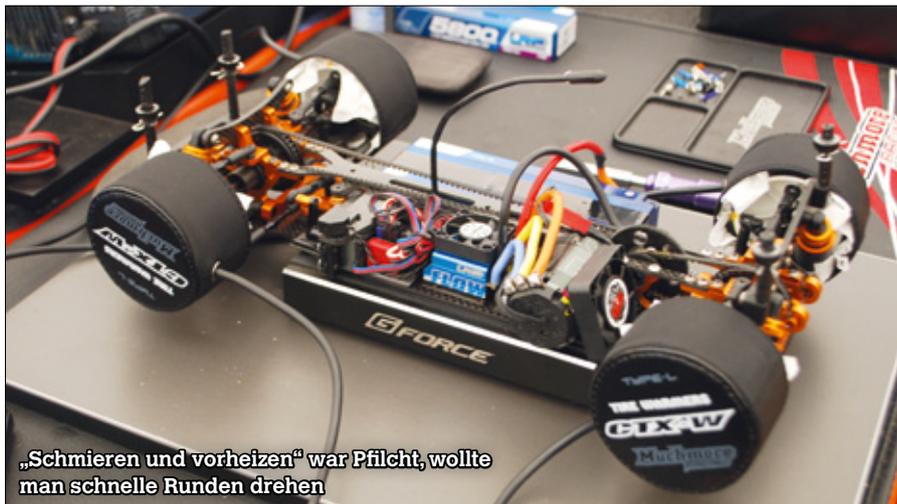
| | | |
|---|------------------|-----------------------|
| 1 | Alexander Becker | Serpent S411 Eryx 3.0 |
| 2 | Stephan Eberding | ARC R10 2015 |
| 3 | Michael Spiering | Team Durango DETC410 |
| 4 | Björn Brockmann | Team Durango DETC410 |
| 5 | Mario Wittefeier | ARC R10 2015 |

KLASSE: GT CHALLENGE

| | | |
|---|-----------------|-----------------------|
| 1 | Ingo Herschbach | Serpent S411 Eryx 3.0 |
| 2 | Martin Ciongawa | XRAY T4 15 |
| 3 | Stefan Köhler | HB Pro 5 |
| 4 | Helge Behrens | XRAY T4 15 |
| 5 | Thomas Volz | Team Durango DETC410 |

KLASSE: STOCK

| | | |
|---|------------------|---------------------|
| 1 | Thimo Weissbauer | Serpent S411 Eryx 3 |
| 2 | Tim Benson | Kyosho TFF |
| 3 | Moritz Flügge | Serpent S411 Eryx 3 |
| 4 | Patrick Gassauer | Team Magic E4 RS3 |
| 5 | Kevin Sparbier | Serpent S411 Eryx 3 |



„Schmieren und vorheizen“ war Pflicht, wollte man schnelle Runden drehen



Während der Finalläufe, hier die Stock Challenge, wurde hart aber überwiegend fair um die Positionen gekämpft

Eberding. Nach seinem Sieg im ersten Finaldurchgang sah es noch so aus, als ob Björn die DM für sich entscheiden könnte. Doch ein sechster und ein achter Platz in den letzten beiden Läufen warfen ihn bis auf Position vier der Gesamtwertung zurück. Doch wider Erwarten konnten weder Stephan noch Michael davon profitieren, die letztlich die Plätze zwei und drei auf dem Siegerpodest einnahmen. Für eine kleine Sensation sorgte hingegen Alexander Becker vom MAC OR Hütschenhausen, der trotz starker Konkurrenz und obwohl „nur“ von Position sieben aus gestartet, zweimal mal auf den zweiten

Platz fahren konnte und sich damit den letzten Deutschen Meistertitel der Klasse 17.5T Challenge sicherte.

Stock Challenge: Wie schnell RC-Cars mit einem 13.5T Motor sein können, bewiesen in beeindruckender Manier die 32 Starter der Klasse Stock, die das gesamte Wochenende über die zahlreichen Zuschauer begeisterten. Hier sei angemerkt, dass Patrick Gassauer im Training eine Zeit in den Asphalt brannte, die schneller war als die Zeiten, die auf der Weltmeisterschaft 2010 an gleicher Stelle gefahren wurden. Nach

den Vorläufen führte Thimo Weissbauer die Vorlaufangliste an, dahinter reihten sich Tim Benson und Marcel Siedz, Henrik Heitsch und Patrick Gassauer ein. Nach dem Sieg im ersten Finale musste Thimo aufgrund eines Ausfalls im zweiten Durchgang um den Gesamtsieg bangen. Doch im dritten und entscheidenden Durchgang konnte er die Attacks von Patrick Gassauer abwehren und das Rennen erneut für sich entscheiden. Trotz eines dritten und eines zweiten Platzes blieb Patrick Gassauer in der Endwertung nur Platz vier, während Tim Benson und Moritz Flügge, der sich immerhin von Position 6 nach vorne gearbeitet hatte, das Siegerpodest komplettierten. Das Deutschland-Finale der LRP-HPI Challenge inklusive der Preisüberreichungen und der einzigartigen Tombola bildeten einmal mehr den gelungenen Saison-Abschluss der größten und wohl erfolgreichsten Rennserie Deutschlands. Dank des professionellen und routinierten Einsatzes der vielen Mitglieder und Helfer des MAC Burdorf sowie Rennleiter Frank Weddige dürfte die Veranstaltung, trotz Wetterkapriolen, den meisten Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben. Darüber hinaus sollte, dank des besonnen Handelns der Challenge-Verantwortlichen beziehungsweise der Kontinuität im Bezug auf das Reglement, auch zukünftig die Ausrichtung unzähliger Regionalläufe gesichert sein. <<<<



Ein Blick in das große Fahrerlagerzelt, das den 172 Teilnehmern nicht nur ausreichend Platz bot, sondern auch dem Sturm trotzte

„WIR ARBEITEN ENG MIT FUTABA ZUSAMMEN“

IM GESPRÄCH MIT KLAUS WESTERTEICHER VON RC SERVICE & SUPPORT



Klaus Westerteicher, Geschäftsführer von RC Service & Support, spricht über die Zukunft von Futaba in Deutschland

Wer versorgt die Szene künftig mit Futaba-Produkten? Wer garantiert einen adäquaten Ersatzteil-Service? Und wo bekomme ich technischen Support? Fragen wie diese trieben viele Modellsportler um, als der langjährige Futaba-Distributor, das deutsche Traditionsunternehmen robbe, Insolvenz anmelden musste und alle Rettungsversuche gescheitert waren. Erste positive Nachrichten gab es dann im Mai dieses Jahres, als der japanische Fernsteuer-Spezialist mit seinem englischen Distributor Ripmax vereinbarte, dass dieser mit sofortiger Wirkung auch im früher von robbe abgedeckten Verbreitungsgebiet – unter anderem Deutschland, Österreich, der Schweiz und im BeNeLux-Raum den Futaba-Vertrieb übernehmen sollte. Jetzt ist der nächste Meilenstein für Futabas weitere Präsenz im deutschsprachigen Raum gesetzt. Das neu gegründete



In Pforzheim ist der deutsche Vertriebspartner von Futaba, das Unternehmen RC Service & Support ansässig

Unternehmen R/C Service & Support nimmt den Geschäftsbetrieb auf und sorgt als deutschsprachiger Vertriebspartner dafür, dass die Futaba-Fans hierzulande wieder aus dem Vollen schöpfen können. Im Interview verrät Klaus Westerteicher, Geschäftsführer von RC Service & Support, was die Kunden vom deutschen Futaba RC-Service alles erwarten können.

CARS & Details: Ein japanischer Hersteller, ein englischer Distributor und ein deutscher Vertriebspartner. Klingt kompliziert. Ist es das?

Klaus Westerteicher: Nein, eigentlich ist das alles recht einfach und vor allem optimal auf die Interessen der RC-Modellbauer in Deutschland abgestimmt. Nach der Insolvenz der Firma robbe hat Futaba deren Vertriebsrechte an Ripmax übertragen. Um jegliche Kommunikations-Schwierigkeiten für unsere deutschen Kunden, sowohl Endverbraucher als auch Händler, zu vermeiden, arbeiten wir als Servicefirma im Auftrag von Ripmax aus England. Allerdings mit deutschen Mitarbeitern und deutscher Organisation. Daher obliegt es uns, in Deutschland, Österreich, der Schweiz und BeNeLux das Marketing, den Vertrieb und den Service für alle Futaba-Produkte optimal umzusetzen.

Moderne Fernsteuertechnik ist extrem komplex und technisch anspruchsvoll. Wie lange wird es dauern, bis das Team von R/C Service & Support in die Materie eingearbeitet und somit voll leistungsfähig ist?

Das können wir vom ersten Tag an garantieren. Wir alle sind frühere robbe-Mitarbeiter und haben daher langjährige Erfahrung mit der Futaba-Technik. Kunden können ihre Geräte daher ab sofort direkt zu uns senden, selber in Pforzheim vorbeibringen und gegebenenfalls auch dort abholen. Zudem arbeiten wir in allen produktspezifischen Fragen direkt und eng mit Futaba in Japan zusammen. Daher stehen uns nicht nur sämtliche Original-Ersatzteile sondern auch technischen Infos aus erster Hand zur Verfügung. Und das natürlich immer aktuell sowie zudem exklusiv im deutschsprachigen Raum. Daher können wir auch die volle Gewährleistung für unseren Service übernehmen.

Auch wenn Sie im Futaba-Vertrieb nun gewissermaßen die Nachfolge von robbe angetreten haben, für möglicherweise langfristig bestehende Garantie- und Serviceansprüche gilt das nicht, oder?

Für Geräte, die von robbe verkauft wurden, besteht für uns rein rechtlich keine Pflicht, Garantieabwicklungen durchzuführen. Aber natürlich sind auch einstige robbe-Kunden im Endeffekt Futaba-Kunden.



Futaba-Pistolensteuergerät, wie die T4PLS, haben in der RC-Car-Szene einen guten Ruf

Daher sehen wir uns hier generell in der Pflicht, auch diese soweit irgend möglich kulant zu bedienen. Für Futaba-Geräte, die von Ripmax verkauft wurden, werden alle Garantieabwicklungen selbstverständlich bei uns durchgeführt.

Zuletzt waren Befürchtungen zu hören, dass die vor allem hierzulande beliebten Pultsender künftig aus dem Blickfeld von Futaba geraten könnten. Inwiefern werden Sie auf die Produktpolitik in Japan Einfluss nehmen können?

Wir arbeiten auch diesbezüglich schon jetzt sehr eng mit Futaba zusammen. Das wird sicher auch Auswirkungen auf Neuentwicklungen für den deutschsprachigen Markt haben. Und selbstverständlich führen wir sämtliche Pultsender der FX-Serie weiter. <<<<

HONTAKT

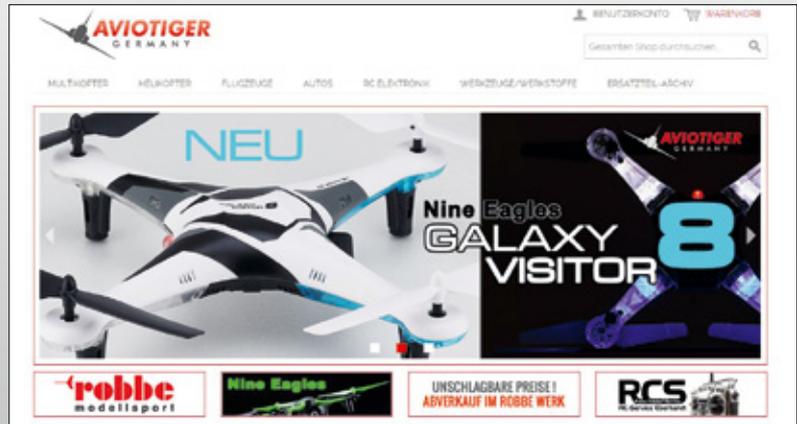
RC Service & Support
Stuttgarter Straße 20/22, 75179 Pforzheim
Telefon: 07 231/46 94 10
Service-Hotline: 07 231/469 41 29
(Telefonzeiten: Mo.-Mi. 9-16 Uhr; Do. 10-18 Uhr;
Fr. 9-14 Uhr)
E-Mail: info@rcservice.co.uk
Internet: www.rcservice.co.uk

DER NAME BLEIBT

AVIOTIGER GERMANY
ERWIRBT ROBBES
MARKENNAMEN

Auch nach der Insolvenz des deutschen Traditionsunternehmens bleibt der Name „robbe“ der Modellsportszene erhalten und ist nun im Besitz der AvioTiger Germany GmbH. Das junge Unternehmen wurde von ehemaligen robbe-Mitarbeitern, zwei namhafte Lieferanten aus China und der Firma Avio & Tiger France, einem der größten europäischen RC-Fachhändler, gegründet. Neben dem Markennamen „robbe“ hat sich die AvioTiger Germany GmbH den Vertrieb von Nine Eagles und J-Power gesichert. Internet: www.aviotiger-germany.de <<<<<

Der Markenname robbe bleibt erhalten. Gesichert hat ihn sich die AvioTiger Germany GmbH



Anzeigen

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

funkzeug
Der RC Car Spezialist
NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRT
WWW.FUNKZEUG.DE

Modellbau zentrum BERLINSKI

www.modellbau-berlinski.de



XeRun XR8 v3
Brushless Electronic Speed Controller
NEW

XERUN
TIME TO RACE

EzRun MAX8 v3
Brushless Electronic Speed Controller
NEW

EZRUN
HIGH RELIABILITY & DURABILITY

8BL 150
Brushless Electronic Speed Controller

QUICRUN
WATERPROOF BL ESC

| | |
|--------------------|--|
| Artikel-Nr. | HW30113300 |
| Dauerlast | 150A, burst 950A |
| Eingang | 3-6S LiPo oder 9-18 Zellen NiMH |
| Innenwiderstand | 0.0002Ω |
| BEC Ausgang | 6.0V / 7.2V, 6A (Switching mode) |
| Ideale Kombination | 1/8 On-road / Buggy / Truggy / Monster |
| Kühlgebläse | Montiert |

| | |
|-----------------|--|
| Artikel-Nr. | HW103200 (T-Stecker) HW103200 (TRX-Stecker) |
| Dauerlast | 150A, burst 950A |
| Eingang | 3-6S LiPo oder 9-18 Zellen NiMH |
| Innenwiderstand | 0.0002Ω |
| BEC Ausgang | 6.0V / 7.2V, 6A (Switching mode) |
| Geeignet für | 1/8 On-road / Buggy / Truggy / Monster |
| Kühlgebläse | Montiert |

| | |
|-----------------|--|
| Artikel-Nr. | HW151001 |
| Dauerlast | 150A, burst 950A |
| Eingang | 2-6S LiPo oder 9-18 Cells NiMH |
| Innenwiderstand | 0.00035Ω |
| BEC Ausgang | 6.0V/3A (Switching mode) |
| Geeignet für | 1/8 On-road / Buggy / Truggy / Monster |
| Kühlgebläse | Liegt bei |

Ab sofort erhalten Sie alle Hobbywing Produkte bei Hobbico Deutschland.



www.hobbico.de



HOBIBICO
DISTRIBUTED BY Revell

FEIERSTIMMUNG

40 JAHRE
HOBBY SHOP HÄSSIG

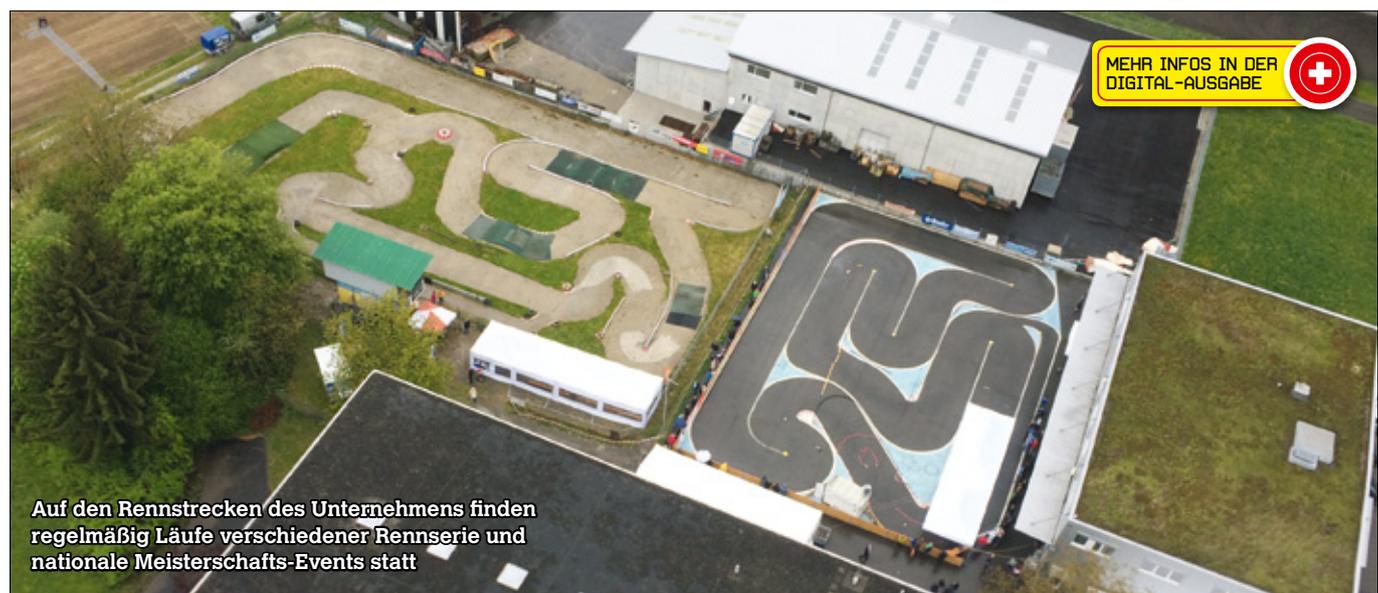


Seit 40 Jahren gibt es Hobby Shop Hässig bereits. Während auf dem linken Bild das frühe Schaufenster zu sehen ist, zeigt das andere die heutigen Geschäftsräume

In diesem Jahr wird im Schweizerischen Kanton Aargau gefeiert. Der Grund dafür ist einfach: Seit 1975 versorgt der Hobby Shop Hässig Modellsportler zuverlässig mit neuen Sportgeräten und Zubehör. Vor 40 Jahren als kleines Ladenlokal von Ruedi Hässig gegründet, hat sich die Firma zu einem der größten Modellbau-fachgeschäfte in der Schweiz entwickelt.

Bereits kurze Zeit nach der Eröffnung bemerkte der Firmengründer einen Anstieg der Nachfrage nach ferngesteuerten Modellen und schon 1976 wurden erste Bausätze aus England, den USA und Italien importiert. Dank seiner Erfolge in der Rennszene – unter anderem ist er mehrfacher Schweizer Meister in der Klasse 1:8-Onroad – wurde sein Unternehmen schnell landesweit bekannt.

Im Jahr 1995 erfolgte der Umzug in ein neues, 600 Quadratmeter großes Ladenlokal, mit zwei Indoor-Strecken, auf denen 1:10er-Onroad- sowie -Drift-Modelle getestet werden können. 2008 gelang es der Hobby Shop Hässig AG, zwei Rennstrecken, 5 Minuten vom Ladenlokal entfernt, für Onroad-Fahrzeuge bis zum Maßstab 1:8 und Offroad-Boliden im Maßstab von maximal 1:5 in Betrieb zu nehmen. Mittlerweile werden die RC-Rennstrecken auch für Veranstaltungen wie Läufe des Tamiya-Cups oder nationale Meisterschaften genutzt. Inzwischen zählt Hobby Shop Hässig neun Mitarbeiter, zudem wurde die Geschäftsleitung von Mario Hässig und Ruedi Zimmermann übernommen, während sich der Firmengründer Ruedi Hässig und seine Frau Anita in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedeten. Internet: www.hobbyshop.ch <<<<<



Auf den Rennstrecken des Unternehmens finden regelmäßig Läufe verschiedener Rennserie und nationale Meisterschafts-Events statt

Anzeigen

www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6
www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand
Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 94/79 04 50
www.race-drift.de

RC TESTS
www.rc-tests.de

Videos des Monats

QR-Codes scannen und Videos sehen

Trade4me



ESS One Engine Sound System

Sense Innovations ESS One
Engine Sound System



Traxxas



Traxxas Unleashed
at RCX 2015



CARS & Details



Unboxing - Team Magic
E4 JR II von HRC Distribution



RC-Car-Shop Hobbytek



Zenoh G320
Mit y1436 SPEED-TEC CRANK-Ignition-System

Speed-Tec CRANK Ignition System



CARS & Details



Unboxing -
HPI RS4 Sport 3



Hobbico



1/18 Scale Brushless
Trucks & Buggies



Carson



1:10 X10ET-XL
Beat Warrior





SHOP

**Keine
Versandkosten**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro

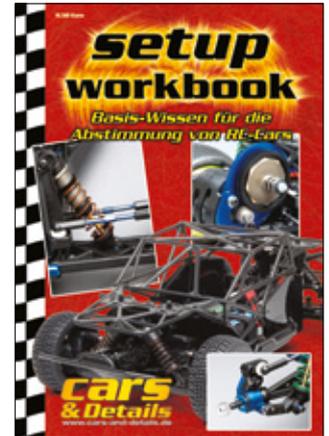


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Elektro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Die Elektrifizierung im RC-Car-Sport schreitet immer weiter voran. Wo noch vor einigen Jahren ausschließlich Nitro-Aggregate zum Einsatz kamen, werden heute auch leistungsstarke Brushless-Combos verbaut. Alles was man zum Thema Elektro-Antriebe im RC-Car-Sport wissen muss, gibt es nun im neuen Elektro Workbook.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

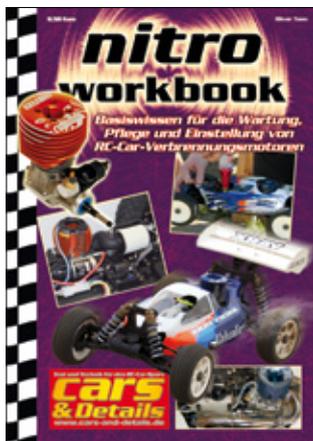


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599
€ 8,50

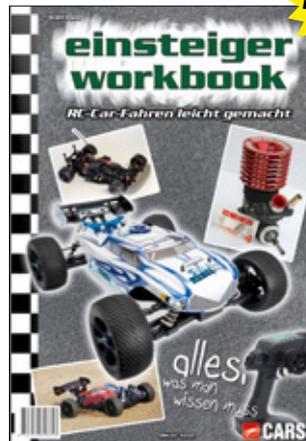


**Auch digital
als eBook erhältlich**

Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Das Nitro Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50



NEU!



**Auch digital
als eBook erhältlich**

Einsteiger Workbook
68 Seiten, A5-Format

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das Einsteiger Workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

**Auch als
Geschenk-
Abo**



12 Ausgaben für 54,- Euro

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

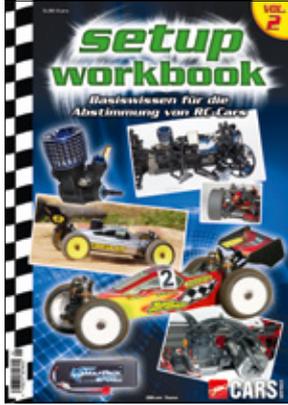
So können Sie bestellen

Telefon: 040/42 91 77-110

Fax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden.
Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



Setup Workbook Volume 2
68 Seiten, A5-Format

Im Motorsport zählt neben gutem fahrerischen Können vor allem eins: technische Überlegenheit. Was bei den großen Vorbildern so wichtig ist, gilt natürlich auch für RC-Cars: Sie lassen sich perfekt an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Egal ob staubtrockene Lehmstrecke oder verregnete Asphaltstrecke. Wie das funktioniert und was man bei der Einstellung von Elektro- und Verbrenner-Modellen unterschiedlicher Klassen noch beachten muss, erklärt das neue CARS & Details-Setup Workbook Volume 2 ausführlich und reich bebildert. Es baut auf die Erkenntnisse des ersten CARS & Details-Setup Workbooks auf, behandelt aber andere Themen.

Art.-Nr.: 12037
€ 9,80



Auch digital als eBook erhältlich



Modellmotoren praxisnah
Werner Frings

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

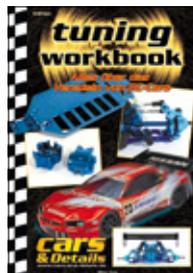
Artikel-Nr. 10664
€ 19,80



RC-Monster-Action
Ausgabe 2012

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

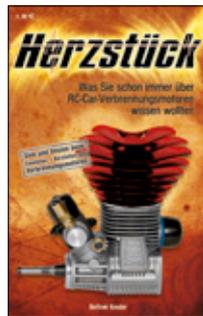
Artikel-Nr. 12767
€ 12,00



Auch digital als eBook erhältlich
Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465
€ 8,50



Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wesentlichen Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279
€ 4,90



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

Problemlos bestellen >

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
65341 Eitville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

- Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

| Artikel-Nr. | Menge | Titel | Einzelpreis | Gesamtpreis |
|-------------|-------|-------|-------------|-------------|
| | | | € | |
| | | | € | |
| | | | € | |
| | | | € | |

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eitville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZZ0000009570

00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

Der Modellbauer. Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modellbau-kroh@t-online.de Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modellbau-leben@arcor.de Internet: www.modellbau-leben.de

Airbus-Technik und Modellbau. Hauptstraße 17, 01877 Rammenau, Internet: www.race-drift.de, www.grossmodelle.com

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

RC-Modellbau. Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lw24shop.de E-Mail: info@lw24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de, Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de, Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc.de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchhellersens, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: info@modellhobby.de Internet: www.modellhobby.de

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de, Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

Der Modellbautreff Müdener Weg 17 a, 29328 Falßberg, E-Mail: modellbautreff-hoppe@t-online.de Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilse Ilseer Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilse.de Internet: www.mbz-ilse.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau und Technik Lemgoer Straße 36A, 32756 Detmold Telefon 052 31/356 60 E-Mail: kontakt@modellbau-und-technik.de

Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

MST Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: info@mst-modellbau.de

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lenthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wolfsburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

40000

MBS Modellbaushop Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Bertinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber11@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

TTM Funktionsmodellbau Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: www.truckmodellbau.de

Power-Save-Racing Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: psr@power-save-racing.de Internet: www.power-save-racing.de

Haus des Kindes Bartz Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

Home Racing Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

Hobby und Elektronik Kleinhütten Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

RC-Car-Shop hobbytek. Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: hobbytek@t-online.de Internet: www.rc-car-online.de

DM -Modellbau Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

Hobbystar. Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/120 87 37

50000

Der RC-Car-Shop. Elsa-Brändström-Str. 1A, 50374 Erfstadt, Telefon: 022 35/686 78 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: info@rcmodellbau24.com Internet: www.der-rc-car-shop.de

Modellbau Derkum Blaubach 26-28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

RC Linde Marcus Steinbüchel, Paffrather Straße 320 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 022 02/534 64 Internet: www.rclinde.de

HK-Modellbau Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

Funkzeug Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: info@funkzeug.de, Internet: www.funkzeug.de

Modellbauhalle RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branz Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath Internet: www.modellbauhalle.de

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schüler Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

SMH Modellbau Fritz-Husemann-Str. 38, 59077 Hamm Telefon: 02381/9410122 Internet: www.smh-modellbau.de E-Mail: info@smh-modellbau.de

60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mz@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecka. Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbauaufan.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de, Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50

20 JAHRE modell hobby Spiel

2. bis 4. Oktober 2015
Leipziger Messegelände

Die große Show für schnelle Modelle

- Messe-Cup Leipzig: Internationale Hallenrennen der OR8- und ORT-Szene
- Spektakuläre Stuntshows auf dem Horizon Test Track
- Boxenstopp im Fachtreffpunkt: Neuheiten und Tipps von Profis

- Ersatzteile aus dem Drucker:

Anbieter von 3D-Druckern, Scannern und Software zeigen Einsteigern und Fortgeschrittenen die Möglichkeiten des 3D-Drucks



**3D-Druck für den
Modellbauer**



RC Modellbau Gassauer. Bausheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim. Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81. E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjoerg@t-online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gotthold
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

Baslerbedarf + Modellbau. Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH. Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7, 71272 Renningen

Modellbau Ludwigsburg. Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg. Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Lädle
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laedle.de

UE 2000 Unterhaltungselektronik GmbH & KG
Ulmerstraße 119/2, 73037 Göppingen
Internet: www.airspeed-shop.de

Rübe Modellbauinnovation. Dürnauer Straße 42
73087 Bad Boll. Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodellbau.de

E + E Spielwaren. Wilhelm-Enfle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönningheimer Straße 35, 74389 Cleeborn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 44 27
E-Mail: info@mkfmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modell-klein.de

MUC-Racing. Lindwurmstraße 171
80337 München. Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de
Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstraße 8 a, 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66.
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Modellbau Novotny. Thomas Novotny
Rosenstr. 13, 82402 Seeshaupt
Telefon: 088 01/913 26 55, Fax: 088 01/913 26 53
Internet: www.shop.modellbau-novotny.de
E-Mail: info@modellbau-novotny.de

Modellbau Segmüller
Marktkr Straße 44, 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Electronic-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld. Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Modellbau Heinzinger GmbH. Crawlerkeller-Shop
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern
E-Mail: info@crawlerkeller-shop.de
Internet: www.crawlerkeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdinger Straße 84, 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz. Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse, 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Garter
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm.
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn. Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld. Telefon: 07 31/852 80

Conrad Electronic
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweiherstraße 1, 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12, 90552 Röttenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler. Hochstraße 33
94032 Passau. Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau. Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau. Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcs-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück. Grabenstraße 24
94486 Osterhofen. Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Editon. Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop. Brückenstraße 16, 96472
Rödingtal. Telefon: 095 63/50 94 83.
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mmr.de

Modellauto Weichelt. Kolpingstraße 1
97070 Würzburg. Telefon: 09 31/559 80
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: chr.weichelt@web.de

Monster-Hopups. Dachdeckerstraße 12, 97297
Waldbüttelbrunn. Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:
09 31/45 26 59 83, E-Mail: info@monsterhopups.de
Internet: www.monsterhopups.de

Wecando Group GmbH. Florian Höhe
Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

Modellbau Bauer. In der Au 20, 97522 Sand
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:
info@rc-car-bauer.de, Homepage: www.rc-car-bauer.de

Rapid Hobby Import
Grabengasse 9, 97950 Großerndorf
Telefon: 0 93 49/92 98 0

ÖSTERREICH

Hobby Factory. Prager Straße 92, 1210 Wien
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84
Internet: www.hobby-factory.com

Speedsport. Landstrasse 6, 2000 Stockerau
Telefon 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88
E-Mail: speedsport@aon.at
Internet: www.modellbau-speedsport.at

Modellsport Wimmer. Königstetterstraße 165
3430 Tulln. Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51
E-Mail: office@modellsport-wimmer.at
Internet: www.modellsport-wimmer.at

Modellbau Lindinger
Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf im Kremstal.
Telefon: 00 43/758 43 31 80 Fax: 00 43/75 84 33 18 17,
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Modellbau Schenk. Ziegeleistraße 31
5020 Salzburg. Telefon: 00 43/662/24 31 36
Fax: 00 43/662/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic. Obergreith 52
8160 Weiz. Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

SCHWEIZ

KEL-Modellbau. Felsplattenstraße 42
4055 Basel. Telefon: 00 41/61/382 82 82
Fax: 00 41/61/382 82 81
E-Mail: info@kel-modellbau.ch

T + M. Models. Klosterzelgstrasse 1
5210 Windisch. Telefon: 00 41/56 44 25 14 4
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

NIEDERLANDE

Hobma Modelbouw. Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld). Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbouw.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.
Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.



ONLINE

DAS DIGITALE MAGAZIN.



**Auch
für PC und
Notebook**

FÜR JEDES BETRIEBSSYSTEM

FÜR JEDEN INTERNET-BROWSER

FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS

JETZT ERLEBEN: www.cars-and-details.de/online

NUTZEN SIE UNSER DIGITAL-ARCHIV:

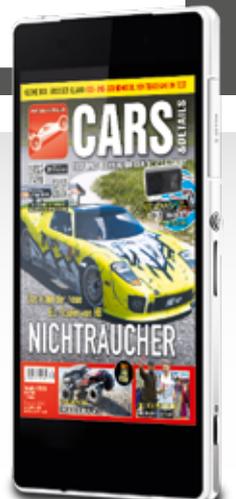


ABO ABSCHLIESSEN UND
ALLE DIGITAL-AUSGABEN
KOSTENLOS LESEN

UND HIER GIBT'S DAS DIGITALE MAGAZIN FÜR MOBILE ENDGERÄTE.



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren



Weitere Informationen unter: www.cars-and-details.de/digital

20 JAHRE
**modell
hobby
Spiel**

PRÄSENTIERT VON **CARS** BY REVIEWS

MEHR INFOS IN DER
DIGITAL-AUSGABE



Text und Fotos:
Jan Schnare

**DIE HIGHLIGHTS DER
MODELL-HOBBY-SPIEL 2015**

FETTE PARTY

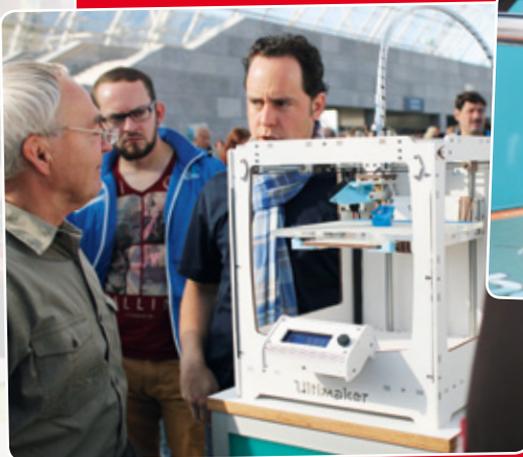
Runde Geburtstage werden naturgemäß ordentlich gefeiert. Das gilt auch für Veranstaltungen. So zum Beispiel auch für die modell-hobby-spiel, die in diesem Jahr bereits 20 Jahre jung wird. Als eine der größten Messen für Modellbahn, kreatives Gestalten, Spiel, Philatelie und natürlich Modellbau ist das jährlich am ersten Oktober-Wochenende stattfindende Event weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. So verwundert es nicht, dass neben regelmäßig rund 100.000 Besuchen auch viele nationale und internationale Aussteller nach Leipzig reisen, um dort ihre Produkte, Dienstleistungen und natürlich die schönsten Ausstellungsstücke zu präsentieren.

Die modell-hobby-spiel in Leipzig ist seit nunmehr 20 Jahren in der ganzen Bundesrepublik und darüber hinaus bekannt. Das liegt nicht nur an den unzähligen Ausstellungsstücken und Produkten von rund 650 ideellen und kommerziellen Ausstellern, sondern auch vor allem daran, dass das Mitmachen und Erleben seit jeher im Mittelpunkt der modell-hobby-spiel steht. Rund 100.000 Besucher informierten sich bereits im letzten Jahr in den Leipziger Messehallen über die neuesten Trends.

Abgesehen von zahlreichen Mitmach-Aktionen für alle Altersgruppen, gibt es auch im Jubiläumsjahr 2015 wieder einige

ganz besondere Highlights für RC-Car-Fans. So findet natürlich auch in diesem Jahr der Messecup für Offroadler im Maßstab 1:8 statt. Hier können die Besucher der Messe Renn-Action pur erleben. Doch das ist noch lange nicht alles. Wer selber mal das Steuer in die Hand nehmen möchte, kann an den verschiedenen Hersteller-Ständen die neuesten Modelle probefahren oder auf dem Testtrack von Horizon Hobby die aktuellen Boliden über die Strecke jagen. Weniger ums Mitmachen, als ums Zuhören geht es am Fachtreffpunkt Modellbau in Halle 5. Stündlich referieren hier Experten über unterschiedlichste Bereiche.

PLASTISCHE CHIRURGIE



Was aktuelle 3D-Drucker alles können, wie Sie funktionieren und noch viel mehr Wissenswertes erfahren die Besucher der modell-hobby-spiel im Messe-Sonderbereich „Fabberland 3D-Druck“

Dass das Thema 3D-Druck sowohl für Modellbauer und Kreative als auch für die zugehörige Industrie immer mehr an Bedeutung gewinnt, weiß inzwischen fast jeder. Wie schon im letzten Jahr, bietet der Messe-Sonderbereich „Fabberland 3D-Druck“ auf der modell-hobby-spiel wieder ein umfassendes Workshop- und Vortragsprogramm sowie für Fortgeschrittene die passende Gelegenheit, ihre eigenen Erfahrungen mit Profis auszutauschen. Darüber hinaus kann man an den Ständen der verschiedenen Anbieter dieser Technologie viele 3D-Drucker in der Praxis erleben.

Egal ob Drucker wie der MakerBot Replicator Mini, Datenbanken wie Thingiverse oder das richtige CAD-Programm – das „Fabberland 3D-Druck“ bringt Licht in den 3D-Druck-Dschungel und hilft Einsteigern ohne Erfahrungen, das geeignete Produkt zu finden. Vertreten sind Experten aus der ganzen Republik, unter anderem namhafte Firmen wie EnvisionTEC, RTC, Medacom, iGo3D, MakerBot, 3D-Schilling, 3D con and print und fab:lab:dd.

Das faszinierende für alle Anwender: Das Herstellen verschiedenster Einzelteile, die mit konventioneller Technik wie Fräsen, Drehen oder Bohren nur schwer oder gar nicht herstellbar wären. So hat jeder eingefleischte Modellbauer die Möglichkeit, seine eigenen Spoiler, Stoßfänger, Getriebegelenke oder ganze Chassis herzustellen und diesen Teilen ein ganz individuelles Finish zu verpassen.

FACHTREFFPUNKT MODELLBAU VON EXPERTEN BERATEN

Viele Fragen zu allen Bereichen des RC-Modellbaus werden am Fachtreffpunkt Modellbau beantwortet. Und zwar nicht von irgendwem, sondern von echten Profis. Kompetent unterstützt von CARS & Details-Redakteur Tobias Meints entstehen so zahlreiche lebendige Präsentationen, bei denen jederzeit Fragen gestellt werden können. Neben vielen Themen aus dem Flugsegment ist besonders der Vortrag aus dem Bereich 3D-Druck für RC-Car-Fahrer interessant. Darin erläutert Christian Schilling, welche Möglichkeiten der Anwendung einem im Hobby-Bereich zur Verfügung stehen, während Dr. Martin Schilling auch auf die Grenzen der neuen Technik hinweist.



Wie ein 3D-Drucker funktioniert, was alles möglich ist und wo die Grenzen der Einsatzmöglichkeiten liegen erklärt Dr.-Ing. Martin Schilling

INFO

modell-hobby-spiel
Messe Allee 1, 04356 Leipzig
Telefon: 03 41/678 81 98
Internet www.modell-hobby-spiel.de

Öffnungszeiten:
02. und 03. Oktober: 10 bis 18 Uhr
04. Oktober: 10 bis 17 Uhr

Eintritt: Tageskarte (Freitag/Sonntag): 12,- Euro
Tageskarte (Samstag): 13,- Euro
Ermäßigte Tageskarte: 8,50 Euro
Kinder-Tageskarte (7 bis 12 Jahre): 5,- Euro
Gruppenkarte (ab 10 Personen pro Person): 8,50 Euro
Dauerkarte: 21,- Euro
Tageskarte im Online- sowie Vorverkauf: 11,- Euro, ermäßigt 8,50 Euro

SCHNELLE RC-CARS AM HORIZON-STAND

TEST-CENTER

Wie beim richtigen Autokauf, bietet Horizon Hobby den Besuchern der Messe Leipzig auch 2015 wieder an, die Modelle der Marken Losi, Vatera und ECX in Action zu erleben. Egal, ob die Interessierten dabei selbst Hand anlegen oder sich lieber die spektakulären Vorführungen der firmeneigenen RC-Car-Experten ansehen wollen – auf dem Test Track des Horizon Hobby-Stands in Halle 5 geht beides.

Auf einem speziell präparierten Parcours mit engen Kurven, einer Rampe und einer Unterführung werden die Modelle nicht geschont. Bereits in den letzten Jahren kamen die teilweise bis zu 10 Meter langen Sprünge bei den Besuchern sehr gut an. Direkt neben dem Test-Parcours auf dem Horizon Hobby-Stand kann man die Modelle dann noch einmal in Ruhe in Augenschein nehmen und Informationen dazu direkt aus erster Hand zu erfahren.



Mehrmals täglich zeigen Profis von Horizon Hobby, was mit den Modellen alles möglich ist



Die Gewinner können sich über wertvolle Preise freuen. Darunter Einsteiger-Modelle von Horizon Hobby und Lektüren von CARS & Details

Im K.O.-Verfahren treten die Teilnehmer beim Race of Champions gegeneinander an

DIE JUGEND GIBT GAS RACE OF CHAMPIONS IN HALLE 4

„Früh übt sich“ – weiß der Volksmund. Das gilt natürlich auch im RC-Car-Sport. Da sich der Deutsche Minicar Club (DMC) die Nachwuchsförderung auf die Fahnen geschrieben hat, wird es in diesem Jahr auch wieder das bekannte „Race of Champions“ geben. Unterstützt von Horizon Hobby und CARS & Details haben auf der kleinen Rennstrecke in Halle 4 junge Nachwuchs-Racer die Möglichkeit, in spannenden Zweikämpfen mit RC-Cars Rennen gegeneinander zu fahren.

Kinder und Jugendliche treten dabei mit Elektromodellen aus dem Horizon Hobby-Sortiment im K.O.-Verfahren gegeneinander an. Der einsteigerfreundliche Parcours in Form einer Acht erlaubt es den angehenden RC-Car-Fans, sich spielerisch an das Fahrverhalten eines Modellautos zu gewöhnen und erste Erfahrungen im Umgang damit zu machen. Die besten Fahrer können sich am Ende über wertvolle Preise freuen. Darunter RC-Cars von Horizon Hobby und die passende Literatur aus der CARS & Details-Redaktion. Selbstverständlich ist die Teilnahme kostenlos, weswegen sich das Rennen schon in den vergangenen Jahren großer Beliebtheit erfreute.

BOLIDEN GEBEN GAS

MESSE CUP 2015

Er zählt zu den größten Indoor-Rennveranstaltungen Europas: der MesseCup in Leipzig. Jedes Jahr blicken hier zahlreiche Fahrer konzentriert auf die Strecke, Nitroschwaden liegen in der Luft und kleine Nitro-Triebwerke heulen auf. Das ist für die Besucher ein untrügliches Zeichen, dass das Hallen-Rennen bereits in vollem Gange ist. In diesem Jahr gehen die Piloten der 1:8-Offroad-Gemeinschaft bereits zum zehnten Mal in Leipzig an den Start und kämpfen in spannenden Rennen um den begehrten Pokal des Leipziger MesseCups. Damit ist dieses Event auf dem Event ein fester Bestandteil der modell-hobby-spiel.

Auch 2015 optimieren, justieren und probieren die Fahrer in den Klassen Buggy und Truggy ihre Modelle wieder, um für die spannenden Rennen bestens vorbereitet zu sein. Gefahren wird in Halle 4 auf einer Teppich-Strecke mit verschiedenen Schikanen und Sprüngen. Um den gewachsenen Ansprüchen der etablierten Veranstaltung genügen zu können, hat sich das Organisationsteam in diesem Jahr neu aufgestellt und hochkarätige Mitstreiter gesucht, die ihre langjährige Erfahrung einbringen. Spannende Action ist somit nicht nur auf dem Fahrerstand, sondern auch bei den Zuschauern garantiert.

Spannende Verfolgungsjagden sind beim MesseCup an der Tagesordnung



Höchste Konzentration am Fahrerstand



JETZT DOWNLOADEN

Entdecke, was möglich ist



Alles
über Drohnen
2,99 Euro
auf mehr als
200 Seiten



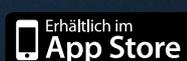
Exklusiv erhältlich im RC-Heli-Action-Kiosk für Apple und Android

DAS DIGITALE MAGAZIN – JETZT ERLEBEN

 rcdrones

Weitere Informationen unter www.rc-drones.de

QR-Codes scannen und die kostenlose
KIOSK-App von RC-Heli-Action installieren



Fotos: Jörg Gröger



EIN SHAFTY-CRAWLER ENTSTEHT

Im Gespräch mit Andreas Heinzinger
von Crawlerkeller-Shop.de

Seit einigen Jahren erfreut sich der RC-Crawler-Sport in Deutschland und den umliegenden Ländern zunehmender Beliebtheit. Doch leider gibt es inzwischen immer weniger namhafte Hersteller, die noch brauchbare Modelle abseits der Mainstream-Sportmodelle anbieten. Das soll sich mit dem neuen Shafty-Crawler von Crawlerkeller-Shop.de nun ändern, wie Geschäftsführer Andreas Heinzinger im Gespräch mit CARS & Details zählte.

CARS & Details: Andreas, wie kamst Du auf die Idee, einen eigenen Shafty-Crawler zu entwickeln?

Andreas Heinzinger: Lange waren die sogenannten Shafty-Crawler das Non-Plus-Ultra im Rock Crawler-Bereich. Bis diese durch die weitaus geländegängigeren MOA-Crawler (MOA = Motor-on-Axle) abgelöst wurden. Seit einiger Zeit ist nun wieder ein leichter Gegentrend hin zu den Shafty-Crawlern erkennbar. Ein Trend, auf den wir reagiert haben. Mit einem neuen Shafty-Crawler.

Was ist die Idee hinter Deiner Eigenentwicklung?

Nachdem es einige Zeit relativ ruhig um die Shafty-Crawler geworden war, gibt es nun wieder eine spezielle Wettkampfklasse für Modelle dieser Sparte, die regen Zuspruch von Modellbauern erfährt. Wer bisher in dieser Klasse starten wollte, musste sich sein Modell selbst zusammenstellen. Aus diversen Bauteilen von verschiedenen Herstellern konnte

sich der eine oder andere findige Modellbauer durchaus ein wettbewerbsfähiges Modell anfertigen. Das war jedoch oftmals eine schwierige Angelegenheit und ohne eine kleine Werkstatt mit dem richtigen Equipment kaum zu bewältigen. Hier kommt unser Produkt ins Spiel.

Was für ein Chassis kommt bei Deinem Modell zum Einsatz?

Mit unserem neuen Shafty-Crawler gibt es nun wieder einen wettbewerbsfähigen Shafty-Crawler, der sich sehen lassen kann. Das komplett neu entwickelte Crawler-Chassis aus 2 Millimeter dickem Carbon ist dem CK CDW Chump RT2-Chassis für MOA-Crawler nachempfunden und bietet optimale Voraussetzungen sowohl für Wettbewerbseinsätze, als auch für Hobbyfahrer nach Feierabend.

Und welche Achsen?

Es kommen Axial AX10/SCX10-Exemplare zum Einsatz, die mit Kunststoff-Adaptoren verbreitert wurden. Die Hinterachse erhielt dafür auch Kunststoff-Lockouts, die die Spurbreite um 26 Millimeter verbreitern. Für den bestmöglichen Lenkeinschlag kamen zuerst Vanquish C-Hubs und Lockouts zum Einsatz. Diese sind in verschiedenen Farben erhältlich, wir entschieden uns für die blaue Version, passend zu den restlichen Akzenten des Modells.



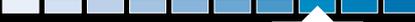
CAR CHECK

Shafty Crawler Crawlerkeller-Shop.de

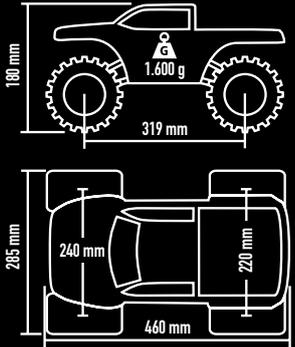
Klasse: Elektro-Offroad 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: im Fachhandel erfragen
 Bezug: direkt

Technik: Allradantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Starrachsen vorne und hinten, komplett kugelgelagert

Benötigte Teile: RC-Komponenten, Motor, Regler, Akku, Reifen, Reifeneinlagen, Karroserie

Erfahrungslevel: 

CLUBRACER




Andreas Heinzinger von Crawlerkeller-Shop.de



Die Richtung wird von einem Hitec HS-7950TH vorgegeben

Welche Anpassungen wurden sonst noch an den Achsen vorgenommen?

Um den maximalen Lenkeinschlag zu erreichen, mussten auch die CVD-Antriebswellen bearbeitet werden. Da die originalen Teile der AX10-Achsen hier nicht mehr verwendet werden können, haben wir auf Komponenten des Axial XR10 zurückgegriffen. Die Kardangelenke wurden mit dem Bandschleifer behutsam geschliffen und abgerundet. So wird bei vollem Lenkeinschlag ein Klemmen der Antriebswelle vermieden. Auch innerhalb der Achse wurden Veränderungen vorgenommen. Anstelle der ursprünglichen Teller- und Kegelräder sind nun Tuningteile mit anderer Übersetzung und Schrägverzahnung verbaut. So ergibt sich an der Vorderachse eine etwas höhere Drehzahl als an der Hinterachse, was beim Fahren durchaus einige Vorteile mit sich bringt.



Für ausreichend Drehmoment sorgt ein RC4WD Boost 45-Turns-Motor

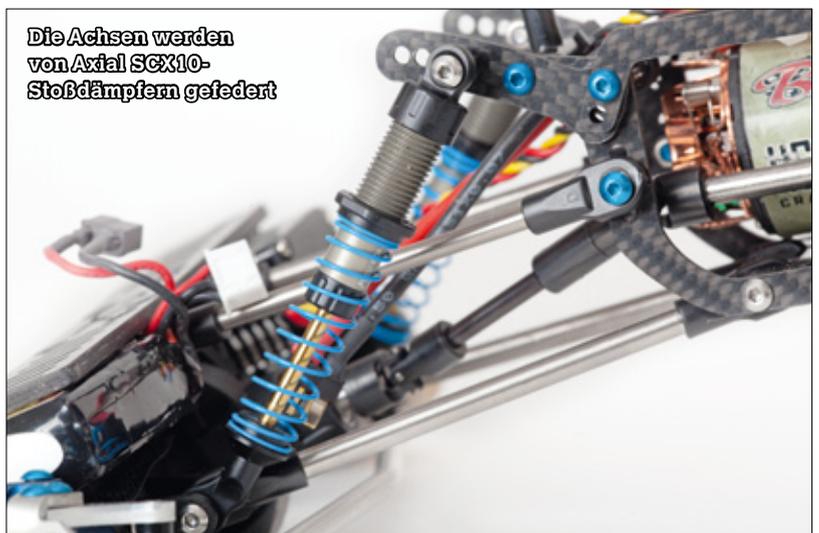
Wie sind die Achsen mit dem Chassis verbunden?

Um die Achsen am Chassis zu halten, kommen CK-Titanlinks zum Einsatz. Die speziell für dieses Modell angefertigten Bauteile werden mittels 4-Millimeter-Traxxas-Rod-Ends an den Achsen und am Chassis verschraubt. Für die Aufnahme an den Achsen wurden neue Adapterplatten aus Carbon gefertigt. Die Platte an der Vorderachse sorgt hierbei gleich für ausreichend Platz, um Elektronik und Akku unterzubringen. Auch das Lenkservo findet Platz unter der Carbonplatte und ist damit gut geschützt. Für ausreichend Verschränkung sind Axial SCX10-Stoßdämpfer mit Tuningfedern verantwortlich, die durch die CK-Federteller auf dem Dämpfer gehalten werden.

Nun zum Antrieb – was hast Du Dir da einfallen lassen?

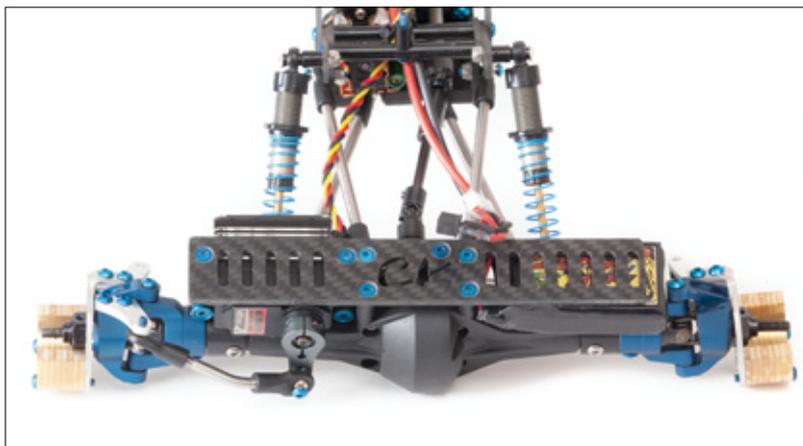
Der Antrieb des Shafty-Crawlers erfolgt über ein neu konstruiertes Mittelgetriebe. Bei den Zahnrädern wurde auf Teile von RC4WD zurückgegriffen. Die gehärteten Getriebeteile wurden ursprünglich für den Axial XR10 gefertigt. Für eine reibungslose Fahrt sorgen die sechs Bundlager, die in den Carbon-Getriebeplatten verbaut sind. Der Motor ist ebenfalls an der Carbon-Getriebeplatte montiert. Durch ein großes Langloch ist es möglich, verschiedene Motorritzel zu verbauen, um für jedes Gelände die passende Übersetzung zu finden.

Die Achsen werden von Axial SCX10-Stoßdämpfern gefedert





Kardanwellen von SDI sorgen für die Kraftübertragung



Nur feinste Komponenten kommen zum Einsatz

Und wie gelangt die Motorkraft zu den Achsen?

Das Drehmoment wird über stabile Kardanwellen übertragen. Für den Längenausgleich sorgt ein Schiebestück von gut 10 Millimeter in den Kardans. Das Chassis verfügt im Auslieferungszustand über eine aus POM CNC-gefräste Skidplate. Das auf den Fotos zu sehende Fahrzeug wurde mit den CK FG Carbon-Felgen in der Breite 25 Millimeter ausgestattet. Dieses Felgenmodell ist in verschiedenen Designs sowie in zwei Breiten verfügbar.

„Ein wettbewerbsfähiger Shafty-Crawler, der sich sehen lassen kann“

Wieso hast Du dich ausgerechnet für diese Felgen entschieden?

Um Gewicht und Platz in den Felgen zu sparen, haben diese nicht das ursprüngliche Beadlock-Klemm-Verfahren. Stattdessen muss man die Reifen mit Sekundenkleber auf den Carbon-Ringen der Felge verkleben. Auch über ein normales Felgenbett verfügen diese Felgen nicht. Die beiden Außenringe werden mit POM-Spacern zusammengehalten. Somit ist die Felge nur wenige Gramm schwer und bietet viel Platz für das CK Gewichte-System, das sich in Verbindung mit den VP-Knuckles montieren lässt. Der Schwerpunkt des Crawlers wird damit enorm zur Vorderachse hin verlagert, was die Fahreigenschaften nochmals deutlich verbessert. Auch mit den VP SLW Hex-Hubs, mit denen die Felgen an die Achsen geflanscht werden, kann man die Spurbreite nochmals beeinflussen. Hier bietet Vanquish einige verschiedene Breiten an.



Servo und LiPo-Akku liegen geschützt unter der CK-Carbonplatte



Die begehrten VOODOO-Tires auf Crawlerkeller-Carbon-Felgen

Und wie sieht es mit Reifen aus?

Der Shafty Crawler wird ohne Reifen und Einlagen ausgeliefert. Hier kann man als Modellbauer noch selbst entscheiden, auf welche Pneu man sein Modell stellen will. Bei unserem Modell fiel die Wahl auf VOODOO Tires in der goldenen Gummimischung. Diese sind extrem griffig und bestens für Granit- oder Sandstein geeignet. Für den passenden „Luftdruck“ im Reifen sorgen Schaumeinlagen von CrawlerInnovations. Auch hier kann man aus vielen verschiedenen Zusammensetzungen wählen und so das beste Setup für sich bestimmen.

Was empfehlt Du als Elektronik?

Bei den elektronischen Komponenten sollte man auf einen starken Motor und ein starkes Lenkservo zurückgreifen. Als Fahrregler empfiehlt sich ein Produkt von Castle Creations oder Holmes Hobbies. Hierzu beraten wir unsere Kunden gerne beim Kauf. <<<<



Sauber gefräste CFK-Teile mit Crawlerkeller-Logo

LRP
BLUE IS BETTER

JETZT GÜNSTIGER IM FACHHANDEL

**210 EURO
SPAREN!**



**ERSTKLASSIGER WETTBEWERBSBUGGY
INCLUSIVE ALLER WICHTIGEN TUNINGTEILE!**

S8NXR



WWW.LRP.CC

Futabas aktueller Vierkanal-Sender für Anspruchsvolle



ABLÖSUNG EINES FLAGGSCHIFFS

Text: Patrick Garbi
Fotos: Patrick Garbi, Marco Meyers

Schon 2008 sorgte die Präsentation der T4PX, als erste eigenständige 2,4-Gigahertz-RC-Car-Fernsteuerung, nach der legendären 3PK, für Aufsehen. Doch trotz anfänglicher Skepsis angesichts des für damalige Verhältnisse gewöhnungsbedürftigen Designs, konnte sich der High-End-Sender rasch etablieren und unzählige Erfolge, bis hin zu mehreren Weltmeistertiteln einheimsen. Nicht weniger polarisierend dürfte Futabas jüngst vorgestelltes Nachfolgermodell, die T4PX sein.

TECHNISCHE DATEN

Sender

Kanäle: 4 • Modulationsart: FASST, S-FHSS, T-FHSS • Sendeleistung: 90 mW • Stromversorgung: 5 Zellen NiMH, 2s-LiFe, 2S-LiPo • Gewicht: 580 g • Preis: Im Fachhandel erfragen • Bezug: Fachhandel

Empfänger

Kanäle: 4 • Modulationsart: FHSS, S-FHSS, T-FHSS • Spannungsversorgung: 4,8-7,4 V • Abmessungen: 35,1 × 23,2 × 8,5 mm • Gewicht: 6,6 g

FEATURES

- Real-Time-Response
- 30 Prozent schneller als FASST
- ultraschnelle digitale Modulation
- T-FHSS-S High-Speed-Modus für Digitalservos
- Easy-Link-Bindungsverfahren
- Bidirektionale Kommunikation
- Telemetriesystem mit bis zu 32 Kanälen
- Datenaufzeichnung via Micro SD-Karte möglich
- Alarmton-Ausgabe über Beeper
- Vibrationsalarm oder Sprachausgabe mittels internem Lautsprecher oder Kopfhörer



Das 89 Millimeter große Farbdisplay ist prima ablesbar und die Bedienung anhand der darunter liegenden Tasten intuitiv möglich. Trotz der umfangreichen Informationen, bleibt das Display übersichtlich



Die graphische Darstellung, hier am Beispiel der EPA-Funktion, ist tadellos, die Struktur sehr verständlich

Das futuristische Design der Futaba T4PX zieht das Interesse der Mitbewerber auf jedem Fahrerstand regelrecht auf sich. Der klassische Pistolensender wird im Wesentlichen durch den extravaganten „Kopf“ bestimmt, dessen Format zwangsläufig an eine Laserpistole älterer Science-Fiction-Filme erinnert.

Auf Diät

Vergleicht man allerdings den Sender mit seinem Vorgänger, stellt man fest, dass die ursprüngliche Form grundsätzlich beibehalten wurde, die T4PX aber filigraner und kompakter ist. Dies liegt zum einen an dem deutlich flacheren Gehäuseoberteil inklusive Wegfalls des typischen Antennenstummels. Und zum anderen am kleineren Gehäusefuß, der nach wie vor die Stromversorgung beherbergt. Darüber hinaus ist das gesamte Gehäuse etwas kantiger geworden, was der Einheit ein elegantes und modernes Outfit verleiht.

Diese Diät schlägt sich auch auf der Waage positiv nieder, denn mit rund 580 Gramm (ohne Stromversorgung) wiegt der mattschwarze Sender nochmals 40 Gramm weniger als sein Vorgänger, der seinerzeit schon leichter war als vergleichbare Anlagen der Konkurrenz. Weiterer Nebeneffekt, dank der verbesserten Ergonomie liegt der Sender nahezu perfekt in der Hand. Und für besonders große „Griffel“, werden ein anderer Bremsbügel sowie eine dickere Griffschale angeboten.

Full-Size

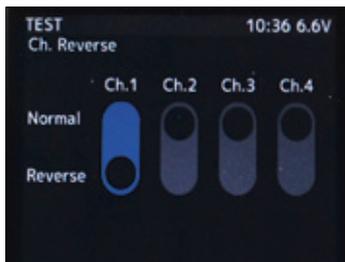
Das neue Futaba-Flaggschiff unter den Car-Sendern erweckt allerdings nicht nur Reize in Bezug auf das Design. Auch auf technischem Niveau hat die Vierkanal-Anlage umfangreiche Features im Petto. Eine zentrale Rolle übernimmt hierbei das 89 Millimeter große TFT-Display mit farblicher Darstellung, das sich auch bei Sonneneinstrahlung noch korrekt ablesen lässt. Neben etlichen Basisinformationen, die permanent auf dem Bildschirm visualisiert werden, lassen sich auch die umfangreichen Funktionen über das Display aufrufen.

Die Navigation durch die Menüebenen, sowie die Selektion und Bearbeitung der Funktionen erfolgt durch die sogenannte JOG-Taste, die sich, ähnlich einem Joystick, in vier Richtungen bewegen lässt, sowie vier Tastern, die unmittelbar darüber halbkreisförmig angeordnet sind. Eine Ebene höher gesellen sich zwei etwas größere Taster hinzu. Der rechte, um den Sender normal einzuschalten und der linke, um Einstellungen oder Kontrollen vorzunehmen, ohne dass das HF-Modul eingeschaltet wird.

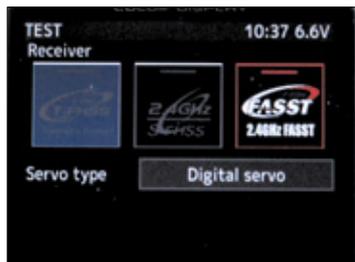
Auf der gegenüberliegenden Seite, die einem Sägezahn gleicht, befindet sich im „Deckel“ die Antenneneinheit. Dreht man diese um 90 Grad, erhält man Zugriff zu einem Einschubschacht für eine Micro-SD-Karte, mittels derer sich die bereits großzügig dimensionierte Speicherkapazität von 40 Modellen um ein Vielfaches erweitern lässt. So lassen sich beispielsweise auf eine handelsübliche 2-Gigabyte-Micro-SD-Karte bis zu 3.862 Modelle speichern. Die Drehung der Antenne aus der Waagerechten in die Senkrechte bringt allerdings auch eine geänderte Polarisation der Antenne mit sich, die sich unter Umständen positiv auf die Reichweite des Senders auswirken kann.

Alles im Griff – die Anordnung der Bedien- und Steuerelemente ist funktionell und ergonomisch





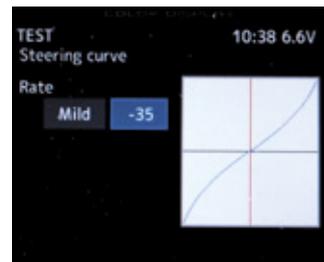
Smartphone lässt grüßen - die farbliche Darstellung informiert zweifelsfrei über die Ausführung



Die T4PX beherrscht drei unterschiedliche Modulationsarten, sodass zahlreiche Empfängertypen verwendet werden können. Die Auswahl des richtigen Servotyps ist unabdingbar



Eine ABS-Funktion darf im umfangreichen Angebot natürlich nicht fehlen. Hat man erst einmal alle Parameter korrekt eingestellt, kann sich das Antiblockiersystem bei 2WD-Modellen als sehr nützlich erweisen



Mit der Expo-Funktion kann sowohl die Lenkungs- als auch Gas/Bremsskurve positiv wie negativ beeinflusst werden

FASST AND CO.

Die 2,4-Gigahertz-Technologie gehört selbstverständlich zum RC-Bereich. Niemand spricht mehr von 27- oder 40-Megahertz-Anlagen. Allerdings werden, im Zusammenhang mit dem 2,4-Gigahertz-Band, oft Fachtermini verwendet, mit denen die meisten Nutzer nur wenig anfangen können. So ist beispielsweise bei Futaba oft von FASST, S-FHSS und T-FHSS die Rede. Doch was hat es damit auf sich?

Die drei genannten Abkürzungen stehen für die unterschiedlichen Modulationsarten, mit denen das Signal vom Sender zum Empfänger, aber auch umgekehrt, übertragen wird. Bei FASST handelt es sich um den ursprünglichen Standard von Futaba im 2,4-Gigahertz-Segment, ein Hybridsystem aus DSSS- und FHSS-Modulation, das absolut zuverlässig und sicher funktioniert. Aufgrund der ziemlich teuren und umfangreichen Elektronik war man allerdings nicht in der Lage so kleine und günstige Komponenten zu fertigen wie die Konkurrenz.

Daher wurde eine abgespeckte Version entwickelt, deren Sicherheitsstandard für den Car- und Boot-Bereich ausreicht. Die Systeme FHSS und S-FHSS unterscheiden sich dabei lediglich durch die Anzahl der steuerbaren Kanäle, sprich vier oder acht. Mit T-FHSS folgt nun die Weiterentwicklung des bewährten S-FHSS-Systems. Es ist nicht nur 30 Prozent schneller als FASST, sondern verfügt auch über Telemetrie-Funktion für bis zu 31 Sensoren. Da im Gegensatz zur Fliegerei, das „hochwertigere“ FASST-System im Car-Bereich kaum auf Interesse stößt, wurden die T4PX mit dem T-FHSS System ausgestattet. Gleichwohl kann der Nutzer der Anlage zwischen den Modulationsarten FASST, S-FHSS und T-FHSS wählen. Somit lassen sich auch ältere 2,4-Gigahertz-Empfänger von Futaba einsetzen.



Der neue Vierkanal-Empfänger inklusive Telemetrie-Funktion (links) ist etwa so groß wie eine normale SD-Speicherkarte

Anschluss behalten

Das mit einem Alu-Chassis verstärkte Hauptgehäuse des Senders wird auf der Vorder- und Rückseite durch zwei formgleiche Module ergänzt, die Zwecks Umbau auf Linkshänder-Betrieb gegenseitig austauschbar sind. Während das eine mit dem Lenkrad, den Tastern für die digitale Trimmung der vier Kanäle, sowie mit zwei weiteren Tastern und einem Drehregler bestückt ist, sind in dem anderen Modul drei unterschiedliche Buchsen integriert. Hier sind eine 3,5-Millimeter-Klinkenbuchse für einen Stereokopfhörer sowie eine COM-Buchse zur Programmierung der Sensoren oder eines elektronischen Fahrtreglers zu nennen.

Der pistolenähnliche Griff ist mit drei zusätzlichen Tastern bestückt, die ebenso wie eine vierte Taste unter dem Lenkrad mit dem Daumen bedient und mit einer beliebigen Funktion, entsprechend den eigenen Wünschen, belegt werden können. Neu und etwas ungewöhnlich ist der Taster am Ende des Standfußes, der unter Umständen auch während der Fahrt, beispielsweise durch leichten Druck mit der Brust aktiviert werden kann.

Ready

Vor der Inbetriebnahme des Senders bleibt die Stromversorgung zu definieren. Sie kann entweder mittels des serienmäßigen Batteriehalters durch vier Mignon-batterien oder einen separaten NiMH-, LiFe- oder LiPo-Akku erfolgen. Die längste Betriebszeit von 12 bis 14 Stunden erzielt man laut Hersteller mit einem LiPo mit einer Kapazität von etwa 2.800 Milliamperestunden.

Der neue Vierkanal-Empfänger mit der Bezeichnung R304 SB ist nicht nur sehr klein und leicht, sondern verfügt auch über die sogenannte S-BUS-Technologie, mittels derer voll-digitale Komponenten wie Servos, Regler sowie zahlreiche Sensoren-Typen angeschlossen werden, beziehungsweise bidirektional



Dank des Slots zur Aufnahme einer Micro SD-Karte lässt sich der interne Speicher deutlich erweitern. In dem schwenkbaren Gehäuseteil ist die Antenne des Senders untergebracht

kommunizieren können. Die Anzeige, beispielsweise der aktuellen Spannung des Fahrakkus oder der Motortemperatur auf dem Display des Senders, sind so problemlos möglich. Besser noch: Auf Wunsch kann die Ausgabe der Informationen auch akustisch über den integrierten Lautsprecher oder über einen Kopfhörer erfolgen. Eine gut sichtbare blaue LED auf der Rückseite des Displays gibt Auskunft, ob der Telemetrie-Betrieb aktiviert ist oder nicht und vermeidet somit jegliche Fehlinterpretation durch Dritte im Rennbetrieb.

Easy

Nach dem Einschalten der Anlage wird der Benutzer durch einen kurzen Jingle darauf aufmerksam gemacht, dass der Sender einsatzbereit ist, während auf dem Start-Display die wichtigsten Informationen eingeblendet werden. Um nun die umfangreichen Software-Funktionen auszuwählen, kann man entweder alle Funktionen in zwei Ebenen mittels der Jog-Taste abrufen und auswählen oder man entscheidet sich für die Direktauswahl mit Hilfe der „DIR“-Taste. In dieser vorprogrammierten Menü-Ebene sind die zehn wichtigsten Funktionen bereits festgelegt, wobei sich die Belegung ganz nach den Wünschen des Anwenders aus unglaublichen 49 unterschiedlichen Funktionen zusammenstellen lässt. Diese alle zu beschreiben, würde einem Abbild der 75-seitigen Bedienungsanleitung in deutscher Sprache gleichkommen.

Ob Dual-Rate, Expo- und ABS-Funktion, Servo-Reverse, EPA oder Failsafe – sie gehören ebenso zum Programm wie unterschiedliche Timer-, Sound- und Mischfunktionen für 4-Wheel-Steering, Dual-Regler und Kreisel, um nur einige zu nennen. Fakt ist, dass man sich bemüht hat, alle denkbaren Anwendungen zu berücksichtigen, egal ob Race-Car, Crawler, Großmodell oder Boot. Diese Aufgabe ist Futaba auf jeden Fall gelungen.

Vertrautes Gefühl

Aufgrund der Erfahrungen des Testers mit der 3PK und der 4PK von Futaba, war keine lange Eingewöhnungszeit notwendig. Doch auch Neulinge werden die logische und äußerst einfache Bedienung des High-End-Senders schon nach kurzer Zeit zu schätzen wissen. Im Rennbetrieb gewöhnt man sich sehr schnell an den ergonomischen Sender und es wurde daher bewusst auf eine Tieferlegung des Lenkrads verzichtet, das von Haus aus bereits niedriger positioniert ist als beim Vorgänger.

Obwohl die Balance sehr gut ist, erschien der Sender, ausgestattet mit einem 1.600 Milliamperestunden LiFe-Akku, minimal kopflastig, sodass etwa 40 Gramm Blei in das großzügige Batteriefach des Testsenders wanderten. Schade nur, dass die Oberflächen des Displays sowie der dahinterliegenden Gehäuse-Oberseite leicht zum Verkratzen neigen. Eine Schutzfolie, wie man sie vom Handy kennt sollte daher, vor allem beim Einsatz in staubiger Umgebung, nicht fehlen. <<<<<



Der rechteckige Taster unter dem Lenkrad lässt sich auch während dem Steuern mit dem Daumen betätigen



Die Chrom-Kappe am Fußende setzt nicht nur einen optischen Akzent, sie dient ebenfalls als Taster, mit dem eine beliebige Funktion, beispielsweise die Stoppuhr, angesteuert werden kann

Die Herkunft der T4PX lässt sich nicht leugnen



MEIN FAZIT



Mit der T4PX hat Futaba seine etablierte T4-Baureihe um ein Spitzenprodukt erweitert. Angesichts des modernen und gefälligen Designs, der erstklassigen Übertragungseigenschaften sowie Einstellmöglichkeiten und der vorbildlichen Ergonomie als Gesamtergebnis aus niedrigem Gewicht, Handlichkeit und einfacher Bedienung, setzt Futaba einen neuen Maßstab im Segment der High-End-Fernsteuerungen für RC-Cars.

Patrick Garbi

Intuitive Bedienbarkeit
Sehr angenehme Ergonomie
Viele Einstellmöglichkeiten
Einfaches Handling

Kunststoff am Display kratzempfindlich

MEGA FOXX



Monstertruck für echte Puristen

Text und Fotos:
Oliver Tonn

Monstertrucks zählen zu den reizvollsten RC-Cars überhaupt. Mega Bodenfreiheit, fette Walzen und hubraumstarke Motoren haben sie von ihren Vorbildern im Maßstab 1:1 übernommen und so eine ganz eigene Sparte erschaffen. Doch es gibt Unterschiede zwischen den Modellen, die nur nach Monster aussehen und denen, die wirklich monströs unterwegs sind. Zu letzteren zählt der FO-XX aus dem Hause Kyosho.



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE

Um festzustellen, dass es sich beim FO-XX um eine mehr als außergewöhnliche Konstruktion handelt, bedarf es keines allzu umfangreichen technischen Verständnisses. Während die Konkurrenz vor allem über Räder und Karosserie Bezug zu den großen Vorbildern nimmt, orientiert sich der FO-XX auch im Detail an echten Monstern. Davon zeugen unter anderem die mächtigen Starrachsen, die in dieser Klasse alles andere als gängig sind und sehr spezielle Fahreigenschaften mit sich bringen.

Ahnenforschung

Fans der Marke Kyosho erkennen am Grundaufbau des FO-XX vermutlich sofort, wessen Gene der Truck in sich trägt: die des Kyosho Mad Force. In Sachen ruhmreicher Abstammung ist also alles in Ordnung, aber Vorschusslorbeeren haben noch keinen Offroader durchs Gelände getrieben. Das muss die verbaute Technik erledigen, an der es vor der ersten Ausfahrt nicht mehr viel zu fummeln gibt. Der FO-XX wird – wie üblich bei RTR-Modellen – komplett vormontiert ausgeliefert. Also unter den Arm geklemmt und ab dafür ins nächstgelegene Gelände.

Im Serientrimm bieten sich vor allem tiefe und weiche Böden zur Bearbeitung an, denn die wirklich ultra fetten Pneus des Trucks weisen ein stark ausgeprägtes, schaufelartiges Profil auf. Üblicherweise kommen solche Gummis bevorzugt auf losem Sand zum Einsatz – ideal für unser bevorzugtes Ausfahrtgebiet. Um den Motor in die gewünschte Stimmung zu versetzen, wurde Sprit mit 25 Prozent Nitromethan in den Tank gefüllt und der Einlaufvorgang in Angriff genommen.



CAR CHECK

FO-XX GP Kyosho Europe

Klasse: Verbrenner-Offroad 1:8
Empfohlener Verkaufspreis: Im Fachhandel erfragen
Bezug: Fachhandel

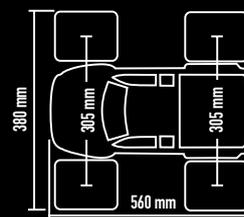
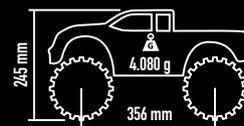
Technik:
Allradantrieb, zwei Kegelrad-Differenziale, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, Starrachsen vorne und hinten, Dreigang-Automatikgetriebe

Benötigte Teile:
Vier Mignonzellen, Empfänger-Akku, Glühler, Sprit

Erfahrungslevel:



FORTGESCHRITTENE





Der Blick unter die Haube des FO-XX verrät sofort seine Abstammung vom Mad Force. Wie es sich für ein RTR-Modell gehört, kann es ohne viel Nacharbeiten direkt zur Sache gehen



Machtzentrum: Mit seinen etwa 4 Kubikzentimeter Hubraum fällt Kyoshos KE25-Nitromotor angemessen großvolumig aus. In Sachen Fahrleistungen gibt es folgerichtig wenig zu meckern

Bei Kyoshos KE25-Triebwerk handelt es sich um eine noch relativ junge Konstruktion, die dennoch schon in anderen Modellen durch unsere Tests geschmeichelt wurde und dabei stets einen guten Eindruck hinterließ. Der Hubraum von ordentlichen 4 Kubikzentimeter, gepaart mit einem eher drehmomentorientierten Motorendesign, verspricht ein ideales Kraftwerk für einen Monstertruck. Ohne viel Mucken ließ sich der Motor per Seilzugstarter zum Leben erwecken und die etwa 60-minütige Einlaufphase abspulen. Danach konnte es endlich richtig zur Sache gehen.

Drei-Gänge-Menü

Schon bei einem leichten Zug am Gashebel ging der FO-XX mächtig nach vorne. Dafür ist allerdings nicht der Motor allein verantwortlich. Vielmehr hält das verbaute Dreigang-Getriebe die Drehzahlen immer in einem idealen Bereich und sorgt seinerseits für brachialen Vortrieb. Das Ergebnis konnte nicht wirklich überraschen: Die Wheeliebar, die werkseitig in den hinteren Stoßfänger integriert wurde, ist alles andere als schmückendes Beiwerk. Ohne sie würde der jederzeit zum Wheelie bereite FO-XX ständig per Backflip auf den Rücken springen. Und noch eine Besonderheit bietet der zentrale Antriebsstrang: Die Getriebeeinheit sitzt praktisch im ersten Stock, während die Antriebswellen eine Etage tiefer, also unter der Motorträgerplatte, ihren Dienst verrichten. Diesen Höhenunterschied gilt es zu überwinden, wofür sich filigrane, ausgefeilte Konstruktionen anbieten – oder die ganz grobe Kelle.



Kunststoffdämpfer mit Rädelerstellung sollen Bodenunebenheiten ausbügeln

Kyosho hat sich für letzteren Weg entschieden und leitet die Rotationen der Getriebewelle mit einer fetten Stahlkette nach unten. Ein Ansatz, der fast schon archaische Züge annimmt, gleichwohl aber zum kompromisslosen und radikalen Gesamtkonzept des FO-XX passt wie die Faust aufs Auge. Per Stahl-Antriebswellen geht's dann zu den Starrachsen, in deren Inneren ebenfalls stählerne Kegelrad-Differenziale arbeiten. Mit diesem Konzept stellt der FO-XX mit Ausnahme seiner Markenverwandtschaft einen absolut unverwechselbaren Monstertruck dar.

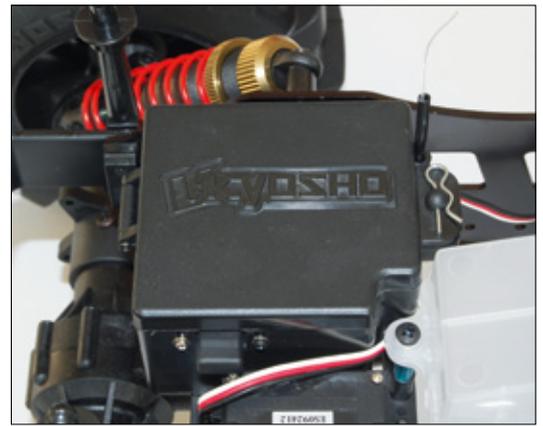


Per Stahlkette werden die Rotationen aus dem Dreigang-Getriebe zum tiefer platzierten, zentralen Antriebsstrang geleitet



Die Starrachsen gehören zu den markantesten Merkmalen des Monstertrucks. In ihrem Inneren rotieren stählerne Antriebswellen sowie jeweils ein Kegelrad-Differenzial

Statt sie komplett zu entfernen, klappt man die Lexanhaube nach hinten, um Zugang zu den Innereien zu bekommen



In Sachen Platzangebot lässt die Elektronikbox keine Wünsche offen. Empfänger und der dazugehörige Akku kommen problemlos unter

Die eigenständigen Technologien wirken sich natürlich auch auf das Fahrverhalten aus. Spurtreu und mit Nachdruck ackerte der Truck durchs schwere Gelände, kein Anstieg war ihm zu steil, kein Boden zu grob oder zu tief. Besonders beim Klettern zeigte sich, dass der Grundaufbau des FO-XX durchaus dem von modernen Crawlern ähnelt, denn der Testkandidat ließ sich praktisch von nichts aufhalten. Dazu trugen auch die vier großvolumigen Öldruckstoßdämpfer ihren Teil bei, deren werkseitige Abstimmung gut zum Ritt durchs schwere Gelände passte und zusammen mit den Walzen für viel Traktion sorgte. So viel Kontrolle schaffte natürlich Selbstvertrauen und so ging es immer härter zur Sache, inklusive stetig weiter und höher ausfallender Flugeinlagen. Zugegeben, es krachte mächtig in der Aufhängung, wenn der FO-XX auf dem Boden aufschlug, aber wirklich zu beeindruckend schien ihn das zu keinem Zeitpunkt. Dennoch: Mit den steigenden Geschwindigkeiten zeigten sich auch die Schattenseiten der radikalen Bauweise.



Stählerne Diffs in der Vorder- und Hinterachse sorgen in Kurven für den Drehzahlausgleich zwischen innerem und äußerem Rad

Anzeige


ABSIMA
www.absima.com

CONQUER THE TRAIL

Hüpfburg

Je schneller der FO-XX über die Piste bügelte, desto stärker wirkten sich die konstruktionsbedingt relativ hohen ungefederten Massen auf das Fahrverhalten aus. So neigte der Truck nach schnellen Schlägen ins Fahrwerk zum so genannten Bouncen, also Nachspringen der Räder. Auch um Kurven ließ sich der FO-XX bei viel Speed eher bockig pilotieren. Klar, eine Bergziege ist kein Gepard. In Sachen Geschwindigkeitsperformance kann der FO-XX mit anderen Monstertrucks nicht immer mithalten, auch wenn sich sein fahrfertiges Gewicht von knapp über 4 Kilogramm eher im unteren Bereich des Klassenvergleichs wiederfindet.

Da sich ein RC-Car bekanntlich nicht von selbst steuert, bedarf es einer angemessenen Fernbedienung. Letztere hat einem RTR-Paket selbstverständlich beizuliegen. Im Falle des Kyoshos wird mit der KT-200 eine gute Bekannte mitgeliefert. Der Coltsender moduliert im 2,4-Gigahertz-System, was Kanalüberschneidungen mit anderen anwesenden Modellen von vornherein ausschließt. Zur Stromversorgung genügen vier Mignonzellen der Baugröße AA, was das Gesamtgewicht angenehm gering hält. In Sachen Funktionsumfang gibt's neben den obligatorischen Schaltern für die Umkehr der Servodrehrichtung noch Dualrate- und Trimmfunktion für die Lenkung sowie Endpunktausschlags-Drehregler für Gas und Bremse. Damit lassen sich die Grundparameter adäquat einstellen, sodass sich die Funke das Prädikat „voll einstiegstauglich“ verdient.



Ultragroße Profile auf den Reifen sollen vor allem auf weichen und tiefen Böden wie zum Beispiel dem Sand einer Kieskuhle bestmögliche Traktion erzeugen. Darüber hinaus sehen sie brutal aus und passen gut zum martialischen Look des FO-XX



Wie Schaufelräder graben sich die Pneus in den Untergrund und schleudern alles beiseite, was ihnen in den Weg kommt



Bei moderaten Geschwindigkeiten bilden selbst grobe Findlinge kein ernsthaftes Hindernis für den FO-XX



Zum Wheelie ist der Monstertruck in fast jeder Situation bereit. Drei Gänge und viel Motorkraft machen es möglich

Nach diversen Tankfüllungen musste der Truck zurück auf die Werkbank, um sich einer Durchsicht zu unterziehen. Außerordentlicher Verschleiß war dabei nicht festzustellen, wohl aber Kampfspuren vom Offroadritt. Die inzwischen recht stark verschmutzte Antriebskette erfuhr eine Reinigung per Zahnbürste. Dies sollte regelmäßig vollzogen werden, denn durch Sand und Staub schwergängige Kettenglieder dürften erheblichen negativen Einfluss auf den Antriebsstrang nehmen. Nach der Prozedur ging es zurück ins Gelände, um weitere Grenzbereiche des Monstertrucks herauszuarbeiten, aber auch, um einfach zur Spaß am Heizen zu haben.

Kyoshos FO-XX ist ein echtes Unikat, das neben seiner eigenständigen Technik auch in Sachen Optik vollkommen eigene Wege beschreitet. Oder anders gesagt: Der FO-XX in Action sieht einfach geil aus. Zugegeben, bei hohen Geschwindigkeiten ist das Fahrverhalten nicht ganz unkritisch, aber seine Stärken überwiegen eindeutig. Wer mal so richtig Dreck aufwirbelt, steile Berge mit viel Getöse erklimmen und den Luftraum aggressiv erobern möchte, der ist hier genau richtig.

««««



Einfach, aber funktional: Kyoshos Syncro KT-200 bietet zwar keine spektakulären Features, aber alles, was notwendig ist



MEIN FAZIT

Mit dem FO-XX bietet Kyosho ein Modell, das in der Klasse der Monstertrucks ein vollkommen eigenständiges Gesicht zeigt. Kompromisslos konstruiert und dabei stark an die realen Vorbilder angelehnt, lässt es der FO-XX vor allem auf tiefen, lockeren Böden und im rauen Gelände so richtig krachen. Motor und Getriebe harmonisieren sehr gut miteinander, wengleich die dritte Gangstufe den Truck in Geschwindigkeitsbereiche vorstoßen lässt, die aus einer kontrollierten Fahrt einen Ritt auf der Kanonenkugel machen. Viel mehr Monstertruck als der FO-XX geht einfach nicht.

Oliver Tonn
Fachredaktion CARS & Details

Kompromisslose Konstruktion

Kraftvoller Antrieb

Geniales Fahrbild

Fahrwerk bei hohen Geschwindigkeiten überfordert



„Hügeliges Gelände ist das natürliche Habitat des FO-XX. Je dreckiger, desto besser.“

MEHR INFOS IN DER DIGITAL-AUSGABE 

Anzeige

VISIONS
BECOME TRUE

AMEWI
WWW.AMEWI.COM

XX
AM RACING

AMEWI Motorenserie

sensored 3.5T bis 21.5T

1:10 5200KV 120A Short Course Competition Combo

1:8er Power Combo 2250KV 150A

1:10 6000KV Power Einsteiger Tuning Combo



Impressum CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henry-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchierten,
testeten, bauten, schrieben und
produzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher, Tobias Meints
Jan Schnare, Dr. Marc Sgonina

Teamassistenz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Patrick Garbi
Ivo Gersdorff
Andreas Heinzinger
Markus Hummel

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henry-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
Sven Reinke, Denise Schmahl
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abonnement
Jahresabonnement für
Deutschland: € 54,-
Ausland: € 63,-
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das
digitale Magazin kostenlos.
Infos unter:
www.cars-and-details.de/digital

Druck
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleich-
tem Papier. Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder
sonstige Verwertung, auch aus-
zugsweise, nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten,
Preise, Namen, Termine usw.
ohne Gewähr.

Bezug
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis
Deutschland: € 4,90, Österreich:
€ 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Nieder-
lande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-
und Bahnhofsbuchhandel,
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich
jeweils um ein weiteres Jahr,
kann aber jederzeit gekündigt
werden. Das Geld für bereits
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Meßberg 1
20086 Hamburg

Für unverlangt eingesandte Beiträge
kann keine Verantwortung über-
nommen werden. Mit der Übergabe
von Manuskripten, Abbildungen,
Dateien an den Verlag versichert
der Verfasser, dass es sich um Erst-
veröffentlichungen handelt und
keine weiteren Nutzungsrechte daran
geltend gemacht werden können.

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Heft 11/2015 erscheint am 09.10.2015.

Dann berichten wir unter
anderem über ...

**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
25.09.2015



... den Beetle 2015 von Kyosho im Oldschool-Look, ...



... testen, was neu am LRP iX8-Regler
in der Version 2 ist ...



... und bringen den Team Durango DEX3
an seine Grenzen.

**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie
Lieferung findest Du in diesem Heft.**

CRANIAC

SKULLY



Two new headstrong competitors have been unleashed for a brutal, headbanging fight to the finish line. Skully is full of screaming rage with its blistering ghost flames and hard-charging attitude. Craniac is the darker menace with its otherworldly looks and punishing stare. No matter which side you choose, the ensuing battle is nothing but pure monster truck driving fun for you. Skully and Craniac bring a whole new wheels-up, bone-crushing attitude to the best-selling Traxxas Stampede platform's proven performance, incredible waterproof durability, and unsurpassed value.



TRAXXAS

TRAXXAS.COM



SPEED SCALE STYLE

Losi 1/6 Audi R8 LMS Ultra FIA-GT3 RTR



Weitere Informationen sowie einen Händler in Ihrer Nähe finden Sie unter: horizonhobby.de

HORIZON
H O B B Y

HÄNDLER
horizonhobby.de/haendler

VIDEOS
youtube.com/horizonhobbyde

NEWS
facebook.com/horizonhobbyde

SERIOUS FUN.™